



MARKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.

Markranstädt informativ

Ausgabe 2/2012 | 11. Februar 2012 | Jahrgang 22

Amtsblatt und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

Liebe Markranstädterinnen und Markranstädter,

ich freue mich, dass über 220 Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Bildung sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger der Einladung zum diesjährigen **Neujahrsempfang im KuK**, Schulkomplex Parkstraße 9, gefolgt sind. Der Empfang stand ganz im Zeichen der Zukunft von Mittelschule und Gymnasium. Denn die Verwirklichung des Projektes ist eng mit der nachhaltigen Stärkung der Stadt Markranstädt verbunden. Dazu zählt auch, Markranstädt als Wohn-, Wirtschafts- und Arbeitsstandort zu stärken sowie die Voraussetzungen zu erhalten und zu verbessern, damit Familien eine enge Bindung zu unserer Stadt haben. Auf Seite 3 finden Sie einen Auszug meiner Neujahrsrede 2012.



Festliche Stimmung zum Neujahrsempfang

Die Problematik des undichten Hallendaches im **Sportcenter Markranstädt** ist seit ca. zwei Jahren bekannt und beschäftigt neben der Stadtverwaltung Markranstädt mittlerweile auch Rechtsanwälte und Gerichte. Wir verstehen und teilen Ihren Unmut über den Zustand im Sportcenter und wünschen uns nichts mehr als eine schnelle Reparatur. Der bezifferte Schaden zur Mängelbeseitigung am Dach liegt jedoch bei rund 220.000 Euro. Informationen zur Ursache und zum aktuellen Stand finden Sie auf Seite 5.

Ihre *Carina Radon*, Bürgermeisterin



Sportcenter Markranstädt (© Foto Miersch)



**17. TAG DER ERNEUERBAREN
ENERGIEN**

28.04.12
Markranstädt

Exkursionen • Ausstellung • Vorträge •
Beratung • Unterhaltungsprogramm
für die ganze Familie





ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Mit Energie in die Zukunft.

EINLADUNGEN

Die 26. Sitzung des Technischen Ausschusses
findet am **Montag, dem 27. Februar 2012, um 18.15 Uhr**
im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1,
1. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 26. Sitzung des Verwaltungsausschusses
findet am **Dienstag, dem 28. Februar 2012, um 18.30 Uhr**
im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1,
1. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 26. Sitzung des Stadtrates
findet am **Donnerstag, dem 08. März 2012, um 18.30 Uhr**
im Ratssaal, Gebäude Markt 11, 4. Obergeschoss
in Markranstädt statt.

Radon, Bürgermeisterin

BESCHLUSSFASSUNGEN

Der **Technische Ausschuss** beschloss in seiner 25. Sitzung am
23.01.2012 Folgendes:

Öffentlicher Teil

Schulkomplex Markranstädt – Erhalt und Ersatz der alten Baum-
substanz auf dem Schulhof
Beschluss-Nr. 2012/BV/0323/1
Baubeschluss Trockenlegung Schulkomplex Parkstraße
Beschluss-Nr. 2012/BV/0328

Nichtöffentlicher Teil – keine Beschlüsse gefasst

Der **Verwaltungsausschuss** beschloss in seiner 25. Sitzung am
24.01.2012 Folgendes:

Öffentlicher Teil – keine Beschlüsse gefasst

Nichtöffentlicher Teil

Niederschlagung von Grundsteuer
Beschluss-Nr. 2012/BV/0319
Antrag auf Stundung der Gewerbesteuer
Beschluss-Nr. 2012/BV/0327

Der **Stadtrat** beschloss in seiner 25. Sitzung am 02.02.2012
Folgendes:

Öffentlicher Teil

Beschluss zum Ausscheiden der Stadträtin Frau Annelies Bo-
gen aus dem Stadtrat der Stadt Markranstädt
Beschluss-Nr. 2012/BV/0322
Hinderungsgründe gemäß § 32 SächsGemO
Beschluss-Nr. 2012/BV/0324

Nichtöffentlicher Teil – keine Beschlüsse gefasst

Radon, Bürgermeisterin

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Stadt Markranstädt sucht ab sofort **eine/en Projektverant-
wortliche/n im Bereich Gebäude und Liegenschaftsmanage-
ment (GLM)/Citymanagement**

Aufgabenbereiche:

Bereich GLM:

- Analyse der Arbeitsprozesse nach derzeitiger Struktur,
- Entwicklung effizienter Prozesse und Aufgabenfelder,
- Planung und Steuerung der abgeleiteten Maßnahmen,
- Präsentation und Kommunikation der GLM-Handlungsfelder,
- Klärung und Abstimmung der rechtlichen Aspekte,
- Reparatur und Wartungsmanagement.

Bereich Citymanagement:

- Umsetzung des Marketingprozesses (Projekte und Maßnah-
men),
- als Kontaktstelle zwischen Bürgern und Verwaltung öffent-
liche Planungsprozesse moderieren und begleiten,
- aktive Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Organisation von themenre-
levanten Ausstellungen und öffentlichen Veranstaltungen).

Der/Die Bewerber/in muss über ein betriebswirtschaftlich-/
technisches Studium mit fundierten Erfahrungen im Gebäude-
und Liegenschaftsmanagement sowie über eine langjährige Er-
fahrung bei der Projektentwicklung im Bereich Gebäude- und
Liegenschaftsmanagement verfügen.

Weitere Voraussetzungen sind:

- strukturierte Arbeitsweise und Organisationsfähigkeiten,
- Realisierungskompetenz,
- konzeptionelles Denken,
- soziale Kompetenz und Teamfähigkeit,
- Durchsetzungsfähigkeit,
- überdurchschnittliches Engagement und
- sicheres Auftreten sowie Moderation auch in öffentlichen
Veranstaltungen.

Die Bereitschaft, auch außerhalb der Dienstzeit an Veranstal-
tungen teilzunehmen, muss vorhanden sein.

Die Stelle ist befristet bis zum 31.03.2014.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag öffentlicher
Dienst (TVÖD).

Senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen
bis zum 22.02.2012
an die Stadtverwaltung Markranstädt
Personalamt
Markt 1
04420 Markranstädt.

Hinweis:

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungs-
unterlagen werden nur zugesandt, wenn ein ausreichend fran-
kierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden die
Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen nach Ablauf
eines halben Jahres vernichtet.

Radon, Bürgermeisterin

BEKANNTMACHUNG

Gemäß § 99 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) **liegt der Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2010 der Stadt Markranstädt** in der

Stadtverwaltung Markranstädt
Bürgerrathaus
Markt 1
04420 Markranstädt

vom 13.02.2012 bis 02.03.2012

Montag	8.30 Uhr bis 14.30 Uhr
Dienstag	8.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Mittwoch	8.30 Uhr bis 14.30 Uhr
Donnerstag	8.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Freitag	8.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Sonnabend	9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

zur Einsichtnahme aus.

Radon, Bürgermeisterin



MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

BÜRO DER BÜRGERMEISTERIN

Auszug aus der Neujahrsrede 2012

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

die Einladung zum Neujahrsempfang gilt letztendlich allen Einwohnern und dennoch möchte ich einzelne Personen besonders willkommen heißen.

Dazu zählen insbesondere die Bundestagsabgeordnete Frau Katharina Landgraf, die Landtagsabgeordneten Herr Oliver Fritzsche und Herr G.-L. von Breitenbuch, Herr Wolfgang Klinger als 1. BG des Landratsamtes Leipzig, die Damen und Herren Stadträte, besonders benennen möchte ich die Fraktionsvorsitzenden: CDU – Dr. Volker Kirschner, SPD – Frank Meißner, die Ortschaftsräte und deren Ortsvorsteher Dr. Ingrid Barche, Gerhard Schmit, Jörg Frommolt, Roland Vitz, Mike Hienzsch, Martin Schmeling – Geschäftsführer der KISA und ehemaliger Bürgermeister der Stadt, Geschäftsführer unserer Wohnungsgesellschaft Frank Sparschuh.

Ich heiße Sie alle nochmals recht herzlich willkommen in unserem neuen Kommunikations- und Kreativzentrum, dem Herzstück unseres Schulkomplexes. Ich hätte ja fast gesagt, dass ich ein Déjà-vu-Erlebnis habe, aber dem ist nicht so. Denn meine erste Neujahrsrede hier in Markranstädt habe ich 2006 in der Aula der Schule gehalten. Seitdem ist nicht nur eine Menge Zeit vergangen, sondern es gab auch viele Veränderungen. Damals stand überhaupt der Erhalt der beiden Schulformen Mittelschule und Gymnasium auf der Tagesordnung. Lehrer, Schüler, Stadträte, Kirche, Unternehmer und ich selbst haben sich dafür engagiert – und das mit großem Erfolg. Derzeit lernen über 1000 Schülerinnen und Schüler an Mittelschule und Gymnasium. Die zurückliegenden Jahre waren geprägt durch die Sicherung und Entwicklung des Schulstandortes. Deshalb ist die zukunftsorientierte Entwicklung der Markranstädter Schulen im Leitbild „Markranstädt mit Energie in die Zukunft“ fest verankert.

Denn im ersten Bauabschnitt konzentrierten sich die Arbeiten auf die Schaffung der Mindestzahl an Klassenräumen für das Gymnasium, die hier in dem neuen Anbau, wo wir uns befinden, untergebracht sind. Natürlich wurden auch im Altbau erste Maßnahmen umgesetzt.

Das alles kommt jedoch nicht zur vollen Entfaltung, weil noch ein wichtiger 2. Bauabschnitt fehlt. Rund 1,6 Mio € werden mindestens noch benötigt. Dieser 2. Bauabschnitt wird ein Kraftakt, weil wir dafür offensichtlich keine Förderung erhalten. Dennoch hat sich der Stadtrat mehrheitlich zu diesem Projekt, zu un-

Mit Energie in die Zukunft.



Gäste des Neujahrsempfangs

serem Schulstandort bekannt und im Haushalt dafür eine Kreditaufnahme eingeplant.

Das wird zum Teil öffentlich kritisiert und medial begleitet. Wo war denn die öffentliche Aufregung und mediale Aufmerksamkeit, als bekannt wurde, dass keine Fördermittel fließen sollen? Sie, liebe Gäste, sind praktisch ein Querschnitt der Bevölkerung, die durch die Zahlung der Steuern überhaupt die Grundlage schaffen und solche Projekte wie Schulbau überhaupt möglich machen.

Ich bin jedenfalls froh, dass ein demokratisch legitimates Gremium – nämlich der Stadtrat – sich seiner Aufgaben bewusst ist und das Bauvorhaben fortsetzt und sich nicht von politischer Polemik – wie es auch in der großen Politik ablesbar ist – irritieren lässt.

Es ist wichtig, dass wir uns stärker an Sachthemen orientieren, so wie es im Stadtrat zu Beginn der 90er Jahre war und eine besondere Aufbruchstimmung herrschte. Von dieser haben wir uns leider zunehmend wegbewegt, weil die öffentliche Wahrnehmung wichtiger zu sein scheint, als fachliche und zukunftsweisende Entscheidungen für unsere Bürger zu treffen. Um es mit Ernst Festel zu sagen: „Es soll Menschen geben, die vor lauter Denken, was andere über sie denken, auf gar keine eigenen Gedanken kommen.“

Mit einer Portion Mut zum Anderssein lässt sich auch Angst vor Kritik bewältigen, die manche Menschen ausbremst. Bei unkonventionellen, innovativen und kreativen Plänen befürchten wir anzuecken, zu missfallen und in unserem Umfeld auf Widerstand zu stoßen. Als soziales Wesen belastet das einen Men-



Bürgermeisterin Carina Radon im Gespräch

schen. Wir fürchten, wegen unseres Verhaltens angegriffen oder belächelt zu werden. Das blockiert, führt nicht selten dazu, dass Dinge ungetan bleiben – allein aus Angst vor Nörgeleien und Beanstandungen.

Es wird allerdings immer Menschen geben, die mit dem was wir tun, nicht einverstanden sind. Und wenn dann ein Sturm aufzieht, bauen die einen eine Mauer und die anderen Windräder! (und wir hier in Markranstädt allemal)

Wir sind hier im Kreativzentrum – offen, transparent, einladend und nicht einengend, genauso wie ich unser Rathaus und die Verwaltung sehe. Hier sollen Schüler nicht nur Stundenplanstoff abarbeiten, sondern insbesondere ermuntert werden, aus Fehlern zu lernen, aus konstruktiver Kritik Lösungen zu finden und sich fit für die Zukunft zu machen. Dazu gehört auch, sich mit den Spielregeln unserer Gesellschaft zu beschäftigen, wie z.B. die Wirkung demokratischer Strukturen. Für diese demokratischen Verhältnisse sind die Menschen 89 auf die Straße gegangen. Das dürfen wir nie vergessen.

Es heißt ja auch Kommunikations- und Kreativzentrum. Das bedeutet: wir müssen das, was wir gelernt und erfahren haben, natürlich auch kommunizieren und vertreten. Auch dazu gehört zuweilen Mut. Eine der demokratischen Tugenden ist es nämlich, Mehrheitsentscheidungen zu akzeptieren. Und akzeptieren heißt „sich selbst zu eigen machen“ und das auch nach außen zu kommunizieren. Ich rufe daher uns alle dazu auf, im Sinne des Gemeinwohls demokratisch legitimierte Entscheidungen zu akzeptieren, damit wir auch in Zukunft unsere Aufgaben gemeinsam meistern können. Um das zu können, darf keine Klientelpolitik und allgemeine Nörgelei stattfinden. Deshalb lassen Sie uns in diesem Jahr und in der Zukunft gemeinsam, übergreifend und sachbezogen die Themen angehen, die unsere Stadt nachhaltig stärken.

Dazu gehört insbesondere, Markranstädt als Wohn- und Arbeitsstandort zu stärken, die Voraussetzungen, damit Familien eine enge Bindung zu unserer Stadt haben, zu erhalten und zu verbessern. Dazu gehört nicht nur das Thema Wohnraumbereitstellung. Das berührt unweigerlich die Themen Vereinswesen, Kinder- und Jugendbetreuung und nicht zuletzt das große Thema Bildung. Da soll Markranstädt Vorreiter sein.

Arbeitsplätze vor Ort gibt es, wenn wir unseren Wirtschaftsstandort stärken, ihn attraktiv für Ansiedlungen und Erweiterungen machen und die ansässigen Firmen unterstützen. Das sind die zentralen Themen, bei denen man sich auch einbringen kann. In Markranstädt wurde bisher viel erreicht, die Stadträte haben mit ihren Beschlüssen zu dieser positiven Entwicklung einen wesentlichen Beitrag geleistet. Die weiteren Etappenziele werden wir gemeinsam selbstbewusst angehen.

Gerade für das neue Jahr und die Zukunft gibt Arthur Schopenhauer einen Hinweis, wie wir das machen können:

„Gelassenheit ist die angenehmste Form des Selbstbewusstseins“

Lassen Sie uns also gelassen und entspannt in das neue Jahr gehen und genießen Sie heute die musikalische Umrahmung zu diesem Empfang.

Ihre Carina Radon, Bürgermeisterin

Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus Kranzniederlegung am 27.01.2012

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus erinnert an alle Opfer eines beispiellosen totalitären Regimes – den Nationalsozialismus. Gerade mit Blick auf die öffentlich bekannt gewordenen Vorfälle der rechtsextremistischen Zwickauer Terrorzelle ist es wichtig, sich gegen das Vergessen zu stellen. Auch in unserer Stadt, vom Thema nicht unmittelbar betroffen, müssen wir wachsam bleiben und der Gefahr der Wiederholung entgegenwirken.

Der Gedenktag erinnert an die Befreiung der Überlebenden des KZ Auschwitz-Birkenau – das größte Vernichtungslager des Nazi-Regimes – am 27. Januar 1945 und wurde durch Proklamation des damaligen Bundespräsidenten Roman Herzog eingeführt.

Es ist wichtig, dass wir die Erinnerung an die Entrechteten, Verfolgten, Gequälten und Ermordeten aufrechterhalten. Wo gegen Ende des Krieges junge Menschen – gerade mal so alt wie die anwesenden Jugendlichen vom Gymnasium Markranstädt – in einen verlorenen und sinnlosen Krieg geschickt worden sind und nicht wussten, wofür sie eigentlich kämpfen.

Besonders hat mich der Moment bewegt, als mein Vater im vergangenen Jahr das Grab seines im Krieg gefallenen Vaters auf der Krim besuchen konnte. Es ist wichtig, dass Zeitzeugen und wir Erwachsene die Erinnerungen aufrecht erhalten und an die Jugend weitergeben. Denn eine aktuelle Umfrage belegt erschreckend, dass nur noch jeder fünfte unter 30 Jahren etwas mit dem Begriff Auschwitz anfangen kann, jedoch 95 % der über 30-jährigen über Auschwitz und die Geschichte Kenntnis haben. Das unterstreicht, wie wichtig das Erinnern ist.



Bürgermeisterin Carina Radon und Landtagsabgeordneter Oliver Fritzsche mit Gästen bei der Kranzniederlegung.

Die Aktualität des Themas zeigen die jetzt bekannt gewordenen Aktivitäten der nationalsozialistischen Untergrundbewegung „Zwickauer Terrorzelle“, die sich verantwortlich zeichnet für eine Neonazi-Mordserie an acht türkischstämmigen und einem griechischen Kleinunternehmer, dem Nagelbomben-Attentat in Köln mit 22 verletzten Menschen und dem Polizistenmord in Heilbronn.

Der in diesem Zusammenhang verwendete und unsägliche Begriff „Döner-Morde“ wurde wegen seiner verharmlosenden Wirkung als Unwort des Jahres 2011 gewählt. Denn schließlich ging es hier nicht um Döner sondern um Menschen.

Lassen Sie uns gemeinsam Gedenken und die Erinnerungen an unsere Jugend weitergeben.

Ihre *Carina Radon*, Bürgermeisterin

Wir bedanken uns bei der Bundestageabgeordneten Katharina Landgraf für das ansprechende Gesteck. Leider konnte sie aufgrund der Plenarsitzung in Berlin nicht an der Gedenkveranstaltung teilnehmen.

Sportcenter Markranstädt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit den folgenden Ausführungen wollen wir Sie über den aktuellen Stand und über die Gründe der derzeitigen Situation „undichtes Hallendach“ im Sportcenter Markranstädt informieren.

Ausgangssituation:

Die Vergabe der Bauleistung zur Errichtung des Sportcenters erfolgte im Oktober 2005 an das Generalunternehmen Rochlitzer & Rübner GmbH mit einer Auftragssumme von ca. 4,5 Mio. Euro. In diesem Zusammenhang wurde eine fünfjährige Gewährleistung vereinbart. In 2007 konnte die Halle schließlich feierlich eröffnet und der Nutzung zugeführt werden.

Leider stellte sich heraus, dass das Sportcenter nicht mängelfrei errichtet worden ist. Deshalb zeigte die Stadt Markranstädt dem Generalunternehmen alle aufgetretenen Mängel an, um das Recht auf Mängelbeseitigung zu ermöglichen. Bis zur Insolvenz der Rochlitzer & Rübner GmbH wurden so einige Mängel beseitigt. Nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens hat die Stadt Markranstädt gegenüber dem Insolvenzverwalter alle bestehenden und seitdem auftretenden Mängel angezeigt.

Infolge der Insolvenz der Fa. Rochlitzer & Rübner GmbH wurde die Inanspruchnahme der Gewährleistungsbürgschaft der DBV-Winterthur erklärt, um somit die Stadt Markranstädt vor weiteren materiellen und finanziellen Schäden zu bewahren.

Die Gewährleistungsbürgschaft beträgt 218.230,38 Euro.

Derzeitiges Hauptproblem ist, dass Wasser über das Dach, unter anderem durch die undichten Fensterbänder der Dachfenster, in das Sportcenter eindringt. Denn die eingebauten Dachfenster entsprechen nicht der beauftragten Leistung und weisen an sich schon einen Mangel auf.

Um das Problem des eindringenden Wassers zu lösen, müssen deshalb **alle Dachfenster komplett** gewechselt werden. Der aufgetretene Mangel wurde ebenfalls angezeigt.

Hierzu musste eine Begutachtung durch einen von der DBV-Winterthur beauftragten Sachverständigen durchgeführt werden, wozu mehrere Ortstermine innerhalb der letzten ca. zwei Jahre mit Vertretern der Stadt, unserem Rechtsanwalt und unserem Sachverständigen stattfanden. Eine Entscheidung der DBV-Winterthur wird laut Auskunft ihres Sachverständigen bis Februar erwartet.

In diesem Zusammenhang ist die Stadt Markranstädt natürlich ihrer Schadensbegrenzungspflicht nachgekommen und hat Kleinreparaturen durchgeführt. Jedoch wird geschätzt, dass der entstandene Schaden weit die Mittel der Gewährleistungsbürgschaft übersteigen wird. Eine Reparatur vor Freigabe der Gewährleistungsbürgschaft würde dazu führen, dass die Stadt Markranstädt nicht die rund 220.000 Euro aus der Gewährleistungsbürgschaft erhält und somit auf dem nicht unerheblichen finanziellen Schaden sitzen bleibt.

Leider kann auch keine Plane unterhalb des Daches gehängt werden. Zum einen wäre dadurch der Brandschutz (denn die Fenster dienen zur Entrauchung der Halle im Brandfall) eingeschränkt und zum anderen bedeutet eine Plane, die evtl. mit angesammeltem Wasser gefüllt ist, ein hohes Gefährdungsrisiko für die Nutzer des Sportcenters.

An dieser Stelle wird meist die Frage nach der Photovoltaik-Anlage gestellt und warum dies trotz des laufenden Verfahrens möglich war.

Zum einen wurde darauf geachtet, dass die PV-Anlage durchdringungsfrei auf der Dachhaut montiert wurde. Damit wird eine zusätzliche Öffnung der Dachhaut vermieden und keine zusätzliche Stelle für eindringendes Wasser geschaffen. Dies wurde im Vorfeld mit den Gutachtern besprochen.

Die Ursache eindringenden Wassers liegt auch nicht in der Dachhaut, sondern wie oben beschrieben in den undichten komplizierten Fensterbändern, die von der Photovoltaik-Anlage unberührt sind.

Durch die PV-Anlage fließen dem Haushalt jährlich ca. 30.000 Euro zu, die wiederum für Investitionen z.B. in das Sportcenter genutzt werden können. Jedes weitere Hinausschieben der Nutzung der Dachfläche für eine PV-Anlage hätte zu Einnahmeverlusten geführt.

Die rechtliche Vertretung der Stadt Markranstädt unternimmt alles, um schnellstmöglich die Gewährleistungsbürgschaft zu ziehen. Leider zeigt sich an dieser Stelle, dass dies nicht so zügig klappt, wie wir uns das wünschen.

Natürlich hoffen wir auf eine schnelle Lösung. Sobald die Mittel aus der Gewährleistungsbürgschaft zur Verfügung stehen, werden wir die entsprechenden Aufträge auslösen. Ein ausführendes Unternehmen steht bereits zur Verfügung.

Die entsprechenden Angebote liegen der Stadt Markranstädt vor, so dass wir dann umgehend den Mangel beheben lassen können.

Carina Radon, Bürgermeisterin



Sportcenter mit Blick auf die Dachflächenfenster

BÜRGERBEFRAGUNG

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Markranstädt,

die Stadtverwaltung sieht sich in ihrem Selbstverständnis als Dienstleistungsunternehmen für die Bürgerinnen und Bürger. Service, Qualität und Freundlichkeit haben für uns oberste Priorität und wir wollen als öffentliche Verwaltung diesbezüglich nicht hinter anderen Dienstleistern zurückstehen.

Aus diesem Grund möchten wir, wie in den vergangenen Jahren, eine kurze Befragung über die Zufriedenheit mit der Stadt-

verwaltung durchführen. Bitte sind Sie uns behilflich, nehmen Sie sich einige Minuten Zeit und füllen Sie den unten stehenden Fragebogen aus.

Haben Sie Fragen oder benötigen Sie weitere Informationen? Sie erreichen uns unter 034205 61-174.

Herzlichen Dank für Ihre Bemühungen – wir hoffen auf eine rege Teilnahme!

Radon, Bürgermeisterin

1. Wie beurteilen Sie die Freundlichkeit der Mitarbeiter im Rathaus?

- ☐ sehr gut
- ☐ gut
- ☐ mittelmäßig
- ☐ schlecht
- ☐ sehr schlecht
- ☐ kann ich nicht beurteilen

2. Wie bewerten Sie die Kompetenz der Beschäftigten, also u. a. die fachlichen Kenntnisse der Mitarbeiter, mit denen Sie zu tun hatten?

- ☐ sehr gut
- ☐ gut
- ☐ mittelmäßig
- ☐ schlecht
- ☐ sehr schlecht
- ☐ kann ich nicht beurteilen

3. Wie bewerten Sie die Qualität der Bearbeitung?

- ☐ sehr gut
- ☐ gut
- ☐ mittelmäßig
- ☐ schlecht
- ☐ sehr schlecht
- ☐ kann ich nicht beurteilen

4. Wie beurteilen Sie die Länge der Bearbeitung?

- ☐ sehr gut
- ☐ gut
- ☐ mittelmäßig
- ☐ schlecht
- ☐ sehr schlecht
- ☐ kann ich nicht beurteilen

5. Haben Sie bei Ihrem letzten Besuch im Rathaus warten müssen?

- ☐ nein
- ☐ ja, wie lange ca.?

6. Alles in allem, wie zufrieden waren Sie mit der Leistung der Stadtverwaltung?

- ☐ sehr gut
- ☐ gut
- ☐ mittelmäßig
- ☐ schlecht
- ☐ sehr schlecht
- ☐ kann ich nicht beurteilen

7. Wenn Sie einmal alle Erfahrungen im Kontakt mit der Stadtverwaltung Markranstädt zusammenfassen und mit Punkten zwischen 1 und 6 bewerten würden, welche Punkte würden Sie der Stadtverwaltung in puncto Service und Leistung geben?

Ihre Bewertung:

Definition der Bewertungsstufen:

- Sehr gut 6 Punkte
- Gut 5 Punkte
- Befriedigend 4 Punkte
- Ausreichend 3 Punkte
- Genügend 2 Punkte
- Ungenügend 1 Punkt

8. Haben Sie Verbesserungsvorschläge hinsichtlich der Serviceleistungen in der Stadtverwaltung?

- ☐ nein
- ☐ ja, welche wären das?

9. Haben Sie die Homepage der Stadt www.markranstaedt.de schon einmal besucht?

- ☐ nein
- ☐ ja

10. Wenn ja, haben Sie Verbesserungsvorschläge zur Homepage der Stadt?

Vielen Dank, dass Sie sich Zeit genommen und bei der Befragung mitgemacht haben!

Bitte geben Sie den Fragebogen bis 31.03.2012 im Bürgerbüro ab, werfen Sie ihn in den Briefkasten am Rathaus ein oder faxen Sie uns diesen an: 034205 / 88246.

Hinweis auf das Widerspruchsrecht bei Veröffentlichung von Daten nach dem Sächsischen Meldegesetz (SächsMG)

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

als Bürgermeisterin der Stadt Markranstädt freue ich mich, Ihnen zu Ihrem Geburtstagsjubiläum, und zwar zum 70., 75. und jeden folgenden Geburtstag, meine Glückwünsche im Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Markranstädt übermitteln zu können.

Grundsätzlich darf nach § 33 Abs. 2 SächsMG der Name, der Doktorgrad, die Anschrift, der Tag und die Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlicht und an die Presse, an den Rundfunk oder an andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermittelt werden. Wenn Sie dies nicht wünschen, dann weisen Sie darauf hin, dass Sie Ihr Widerspruchsrecht in Anspruch nehmen können (§ 33 Abs. 4 Nr. 3 Sächs MG). Im Bürgerrathaus der Stadt Markranstädt haben Sie die Möglichkeit, eine Auskunftssperre für diesen Zweck zu erteilen, so dass Ihr Datensatz aus der Jubiläumsliste gestrichen wird. Ihre Daten werden dann, so wie von Ihnen festgelegt, nicht weitergegeben und eine Veröffentlichung wird nicht vorgenommen.

Carina Radon, Bürgermeisterin

FACHBEREICH I – BÜRGERSERVICE

Stadt Markranstädt gewährt Datensicherheit

Aufgrund der jüngsten Berichterstattung in der Presse möchte die Stadtverwaltung zum Thema Datensicherheit und Bestellung eines IT-Sicherheitsbeauftragten informieren.

Der Datenschutzbeauftragte der Stadt Markranstädt ist gemäß § 27 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzgesetzes (SächsDSG) der Sächsische Datenschutzbeauftragte in Dresden. Seine Aufgaben ergeben sich ebenfalls aus dieser Vorschrift. Das SächsDSG und andere Vorschriften über den Datenschutz sind Grundlage für die Arbeit der Stadtverwaltung.

Die Stadt Markranstädt nutzt seit 2003 das vom Freistaat Sachsen zur Verfügung gestellte Kommunale Datennetz (KDN). Die KDN GmbH betreibt und verwaltet das Kommunale Datennetz KDN II in Sachsen. Es können nur Kommunen und kommunale Einrichtungen einen Anschluss an dieses geschützte kommunale Netz erhalten (weitere Informationen finden Sie unter: www.kdn-sachsen.de).

Das Land Sachsen empfiehlt jeder Behörde die Bestellung eines IT-Sicherheitsbeauftragten. Der Zweckverband KISA (Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen = Körperschaft des öffentlichen Rechts) bietet die Dienstleistung, hier die Beauftragung eines IT-Sicherheitsbeauftragten in den Kommunen, an. Die Stadt Markranstädt ist Mitglied in diesem Zweckverband.

In Zusammenarbeit mit dem Zweckverband KISA ist die Stadtverwaltung Markranstädt dabei, die Empfehlung des Freistaates zur Bestellung eines IT-Sicherheitsbeauftragten umzusetzen.

Allerdings kam es zu unerlaubten, externen Zugriffen auf das von der Stadt Markranstädt genutzte Kommunale Datennetz der KDN GmbH.

Bis zur Aufklärung der Vorkommnisse kommt es zu Verzögerungen bei der Bestellung des IT-Sicherheitsbeauftragten des Zweckverbandes der KISA. Denn die KDN GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der KISA und der Vertrag würde eine Verflechtung mit der KDN GmbH beinhalten.

i.A. Stephan, stellv. Fachbereichsleiterin FB I
BürgerService

FACHBEREICH III – BAU / STADTENTWICKLUNG

Ausbau Ortsdurchfahrt Gärnitz – 2. Bauabschnitt

Das Landratsamt Leipzig als Bauherr informierte die Stadt Markranstädt, dass am 8. Februar die Bauarbeiten des 2. Bauabschnittes der Ortsdurchfahrt Kulkwitz/Gärnitz (Kreisstraße K 7960) beginnen sollen.

Aus diesem Grund erfolgt eine Umleitung der Buslinien 61 und 164. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang die geänderten Busfahrpläne. Durch die Umleitung ergeben sich für die Linien verlängerte Fahrzeiten.

Zur Vorbereitung des 2. Bauabschnittes werden zurzeit Rodungen durchgeführt. Diese sind notwendig für die Errichtung der Straße, des Gehweges und des Amphibienschutzwalles. Im Zuge der Maßnahme werden im Frühjahr Ersatzpflanzungen vorgenommen.

Alle Verkehrsteilnehmer und Betroffenen werden um Verständnis für die durch die Baumaßnahmen auftretenden Einschränkungen bezüglich der verkehrlichen Anbindung gebeten.

Änderungen durch die derzeit herrschenden Witterungsverhältnisse sind möglich!

Ines Hertzsch, Straßenverkehrsbehörde

FACHBEREICH IV – WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG/ STADTMARKETING / SCHULEN UND KULTUR

Einladung zum Tag der offenen Tür in Mittelschule und Gymnasium – Die Schüler haben die Qual der Wahl

Für die Grundschüler der 4. Klasse wird die Wahl der fortführenden Schule bald ernst.

Das erste und entscheidende Halbjahr der 4. Klasse ist vorüber. Mit dem Halbjahreszeugnis und der Bildungsempfehlung stehen die Eltern und Schüler vor der wichtigen Frage, welche Schule wohl für die weitere Entwicklung besonders geeignet ist. Die Wahl wird den weiteren Bildungsweg und die Zukunft des Kindes erheblich beeinflussen. Jedes Kind hat seine eigenen Talente und Begabungen, die individuell gefördert werden sollten. Die Mittelschule und das Gymnasium unserer Stadt bieten dafür gute Voraussetzungen.

Seit 2010 werden beide Schulen modernisiert. Mit Schuljahresbeginn 2011/12 konnte der erste Bauabschnitt beendet werden. Dabei wurde die erforderliche Anzahl an Unterrichts- und Kursräumen für das Gymnasium geschaffen und eine moderne gemeinsame Mensa mit Frühstücksangebot eingeweiht. Diese Mensa wird gleichzeitig als Kommunikations- und Kreativzentrum (KuK) genutzt und ist Veranstaltungsort für Schule, Vereine und Stadt. Im nun folgenden zweiten Bauabschnitt wird vorrangig in den Ausbau der Mittelschule investiert. In der alten Schulturnhalle werden zukünftig ein Lesecafé für die Schul- und Stadtbibliothek und drei extravagante Unterrichtsräume mit Galerie entstehen. Die Umbauarbeiten laufen bereits auf Hochtouren und die Besucher erhalten anhand von Bauplänen eine Vorstellung wie der altherwürdige Backsteinbau zukünftig genutzt wird.

Zum Tag der offenen Tür am Sonnabend, dem 10. März können sich die Schüler und Eltern ab 9 Uhr bei verschiedenen Angeboten beider Schulen ein eigenes Bild verschaffen.

Auf Fluren und in Klassenräumen gibt es vielfältige Mitmachangebote vom Experiment bis zum Quiz. Viel zu staunen bieten

auch die Fachkabinette für Biologie und Chemie beim Experimentieren. Wer seine körperliche Verfassung testen möchte, kann sich im Sportbereich einem Fitnesstest unterziehen. In den Unterrichtsräumen werden Ergebnisse von Projektarbeiten und die Möglichkeiten des Ganztagsangebotes vorgestellt. In der neuen Mensa, der ganze Stolz der Schüler, finden Aufführungen statt. Die Chöre beider Schulen, die Bläserklasse des Gymnasiums und eine Fashion Show der Mittelschule werden nicht nur die neuen Schüler begeistern. Die Stadt- und Schulbibliothek erwartet alle Interessierten zu Bibliotheksführungen. Alle Klassen sind in die Vorbereitungen eingebunden.

Sollte bei den vielen Präsentationen Hunger und Durst aufkommen, bieten die Schüler leckeren Kuchen und duftende Waffeln an.

Die Schüler von Mittelschule und Gymnasium, die Lehrer, die Honorarkräfte der Ganztagsangebote und die Bürgermeisterin selbst freuen sich auf viele interessierte Besucher und stehen für Fragen persönlich zur Verfügung.

Sie sind herzlich eingeladen.

Beate Lehmann, 1. Beigeordnete

ENERGIE & ZUKUNFT



„17. Tag der erneuerbaren Energien“ – gemeinsame Veranstaltung der Sächsischen Energieagentur – SAENA GmbH und der Stadt Markranstädt

Die Sächsische Energieagentur und die Stadt Markranstädt werden den bundesweiten 17. Tag der erneuerbaren Energien am 28.04.2012 auf dem Markranstädter Marktplatz gemeinsam gestalten. Zusätzlich können die Markranstädter auf Exkursionen zu Anlagen der Energieerzeugung aus erneuerbaren Energien gehen und so die nähere Umgebung einmal anders kennenlernen.

Schwindende Ressourcen und steigende Energiepreise machen die erneuerbaren Energien für Unternehmen, Kommunen und Privatpersonen als Alternative immer interessanter. Lassen wir die letzten 17 Jahre Revue passieren, ist zu erkennen, dass die technische Entwicklung rasant vorangeschritten ist. Die „Erneuerbaren“ haben in breiter Anwendung ihren Einzug in das alltägliche Leben gehalten. Photovoltaik, Solarthermie, Windkraft, Biomasse, Geothermie, alternative Treibstoffe sowie die Erhöhung des Anteils der Kraftwärmekopplung (KWK) bei der Energiegewinnung sind Möglichkeiten der Verknappung der Energieressourcen entgegenzusteuern, die Abhängigkeit von nichtheimischen Energieträgern erheblich zu verringern und somit zu einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Entwicklung auf dem Energiesektor beizutragen.

Was erwartet Sie am 28. April 2012 in Markranstädt?

Es werden Aussteller vor Ort sein, die verschiedenste Lösungsvarianten für die Nutzung von Photovoltaik, Solarthermie, Geothermie oder energieeffiziente Heizungsanlagen vorstellen. Interessierte können sich ausführlich neben den Herstellern auch von der Sächsischen Energieagentur beraten lassen. Im Foyer des Rathauses findet ein energetisches Fachprogramm u. a. zu Einsatzmöglichkeiten von erneuerbaren Energien und der Energieeffizienz im Alltag statt. Begleitet wird dieser Tag durch ein umfangreiches Bühnenprogramm, Interviews, Musik

und ein buntes Mitmachprogramm für die ganze Familie. Markranstädter Schüler spielen das beliebte Stromspartheater und verleihen einem traditionellen Märchen den Hauch von erneuerbarer Energie. Probieren Sie zudem Elektro-PKWs, Fahrräder mit Elektroantrieb und Segways aus und besuchen Sie die Wanderausstellung „Passivhaus“ und den Klimapavillon.

Erneuerbare Energien in der Praxis können Sie auf Bustouren in und um Markranstädt erleben. Für die sportlich Begeisterten wird es eine geführte Radwanderung ins Umland geben. Es werden technische Anlagen zur Energieerzeugung aus erneuerbaren Energien besucht, so zum Beispiel der nahegelegene Solarpark, Windräder, eine Biogasanlage, ein Passivhauskindergarten und die Firma Dr. Födisch, die die „Erneuerbaren“ bereits erfolgreich im Einsatz hat. Von Fachleuten erhalten Sie bei Rundgängen ausführliche Information zu Funktionsweise und Leistung.

Da uns auch die Familien besonders willkommen sind, wird es für unsere kleinen Gäste viel Unterhaltsames geben: Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt, der Eintritt ist für alle Aktionen kostenfrei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Sächsische Energieagentur – SAENA GmbH ist das unabhängige Kompetenz- und Beratungszentrum zu den Themen erneuerbare Energien, zukunftsfähige Energieversorgung und Energieeffizienz. Gesellschafter sind der Freistaat Sachsen und die Sächsische Aufbaubank – Förderbank.

SPORTVEREINE

Die Stadt, die gewinnt.

TENNISCLUB MARKRANSTÄDT E. V.

Schnäppchenmatch im Tennisclub Markranstädt

Die einmalige Aufnahmegebühr von 125,- € entfällt für Neumitglieder, die bis zum 31.03.2012 unserem Tennisclub beitreten wollen. Das ist für ein Ehepaar eine Ersparnis von 250,- € und damit hätte man zum größten Teil den Jahresmitgliedsbeitrag für 2 Erwachsene finanziert.

Dies alles ist auf unserer neuen Internetseite www.tennisclub-markranstadt.de zu lesen. Seit Januar des Jahres präsentiert sie sich unter vollkommen neuen, aber auch alt bewährtem Design. Der Tennisclub Markranstädt freut sich auf Sie und auf viele neue Tennisevents, die 2012 auf der schönen Tennisanlage am Bad stattfinden werden.

Dagmar Schlippe



Tennisplatz

KITA SPATZENHAUS GROSSLEHNA

Kita-Spielothek – Eine Initiative von „Mehr Zeit für Kinder e.V.“ – Neue Spiele für Spatzenhaus Großlehna im Wert von über 900,- €

Im September 2011 folgten Frau Lasic und Frau Loimer einem Aufruf zur Teilnahme an einem bundesweiten Wettbewerb zur Umsetzung neuer Spielideen und Inhalte.

Dafür erarbeiteten sie ein Konzept, welches den Initiatoren gefiel und unserer Einrichtung den Erhalt der Spiele (Spielothek) garantierte.

Gemeinsam mit den Familien sorgen wir auch dafür, dass Kinder wichtige Kenntnisse erwerben, Fertigkeiten erlangen und ein gutes Sozialverhalten entwickeln.

Das gemeinsame Spielen mit Erwachsenen dient der Entwicklung aller Kompetenzen.

„Kinder unterscheiden nicht zwischen spielen und lernen, sie lernen spielend.“ sagt Prof. Dr. Spitzer – Gründer und Leiter des Transferzentrums für Neurowissenschaften und Lernen in Ulm. Pädagogen und Wissenschaftler dieses Zentrums haben die Spiele getestet und als entwicklungsförderlich befunden.

Das spornt uns an, diese Spiele auch bei uns in der Einrichtung gezielt einzusetzen.

Zurzeit geschieht das in gezielten Gruppenangeboten und im Rahmen von Nachmittagsangeboten mit Erziehern und Eltern oder Großeltern.

Frau Lasic, Frau Loimer und Frau Riethmüller, Leiterin



GRUNDSCHULE MARKKRANSTÄDT

Backen für den guten Zweck

Die Kinder der Klasse 4c der Grundschule Markranstädt haben 350 Weihnachtsplätzchen gebacken und mit allerhand Naschwerk verziert. Die Plätzchen wurden dann bei einem Basar verkauft. Fast jedes individuell dekorierte Gebäckteil fand dabei einen Abnehmer unter den anderen Kindern der Grundschule. Da bekannt war, dass der Erlös gespendet werden soll, fand so mancher kleine Geldbetrag auch ohne Kauf den Weg in die Spendendose. Die Bärenherz Stiftung, ein Hospiz für schwerkranke Kinder und Jugendliche, freute sich über die eingenommene Spende in Höhe von 42,30 Euro.

Klasse 4 c

Rund ums Wasser

... drehte es sich im Sachunterricht der 3. Klassen.

Zu erfahren, wozu und wieviel Wasser wir für die verschiedensten Dinge im Alltag benötigen – das war sehr interessant! Außerdem staunten wir, dass kein Tröpflein Wasser auf der Erde verloren geht – kaum zu fassen! In einer kleinen Geschichte unter dem Namen „Tropfis Abenteuerreise“ beschrieben wir den Wasserkreislauf. In den letzten Stunden wurde es dann richtig spannend! Wir durften experimentieren.

Nachdem wir die Geschichte vom Pirat Pit Perlenlau gehört hatten, überlegten wir, wie er es schaffen könnte, seine schwere Schatztruhe von der einsamen Insel auf seine Pirateninsel zu transportieren. Schnell hatten wir die Idee! Ein Floß oder ein Boot musste gebaut werden! Doch aus welchem Material? Beim Experimentieren stellten wir Vermutungen auf, welche Dinge dafür geeignet wären ... und probierten es dann in unserem „Gruppenwasserbecken“ natürlich auch aus! Da wir alle gut aufgepasst hatten und nun wussten, was schwimmt, bauten wir aus entsprechenden Materialien Boote. Selbstverständlich wurde die Schwimmfähigkeit sofort ausprobiert ... und wie schön war es festzustellen: „Es schwimmt!“.

Wir freuen uns schon auf die nächsten Experimente!

Eure Klassen 3b und 3c



Im Sachunterricht der 3. Klassen drehte sich alles rund ums Wasser

GRUNDSCHULE KULKWITZ

„Die zertanzten Schuhe“

Die zwölf Töchter des Königs haben morgens immer zertanzte Schuhe. Der König will herausfinden, wo sie nachts heimlich tanzen. Wer es herausfindet, soll sich eine davon zur Frau nehmen dürfen. Hat er es aber nach drei Nächten nicht herausgefunden, muss er sterben. Obwohl sich Freier melden, scheitern alle daran, dass sie nachts einschlafen, anstatt das Geheimnis zu lüften. Schließlich meldet sich ein armer verwundeter Soldat, der von einer alten Frau den Rat erhalten hat, einen Tarnmantel zu verwenden und den Abendtrunk nicht zu trinken, den die älteste Tochter bringt. So gelingt es ihm, den Töchtern dreimal unbemerkt auf ihrem geheimen Weg in ein unterirdisches Schloss zu folgen. Dort tanzen sie mit zwölf verwunschenen Prinzen, um sie zu erlösen. Er nimmt jedes Mal ein Beweisstück mit. So gibt ihm der König nach drei Tagen auf seinen Wunsch die älteste Tochter zur Frau. Die zwölf Prinzen werden wieder verwunschen. Fleißig hatten die Schüler unter Anleitung von Frau Leuschner, Frau Rutte und Frau Tutmarc das Theaterstück einstudiert. So

konnte es mit großem Erfolg am 14.12.2011 im Gasthof „Grüne Eiche“ aufgeführt werden. Die Kinder glänzten nicht nur mit ihrem Talent, sondern auch in den wunderschönen Kostümen. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt. Aufmerksam und begeistert verfolgten die Zuschauer das Spiel auf der Bühne. Ein Theaterstück lebt natürlich vom Engagement der Schauspieler aber ebenso von den fleißigen Helfern für das Drumherum. So möchten wir uns bei Herrn Töpfer für die Technik, bei Herrn Groitzsch für die Nutzung des Saales, bei den Eltern für die Hilfe bei der Kostümierung und bei unseren Hausmeistern Herrn Schleinitz und Herrn Illing für die Bereitstellung und den Aufbau der Kulissen recht herzlich bedanken.

Die Schüler und Lehrer der Grundschule Kulkwitz



Aufführung des Theaterstücks „Die zertanzten Schuhe“

KINDER-, JUGEND-, KULTUR- UND HEIMATVEREINE

Die Stadt, die bewegt.

MARKRANSTÄDTER CARNEVALS CLUB E. V.



Liebe Karnevalsfreunde,

unsere 52. Saison unter dem Motto „**Die große Show der Legenden**“ ist in vollem Gange! Der 11.11. auf dem Markt und unsere Novemberversammlung am 12.11.2011 waren bereits tolle Tage. Nun freuen wir uns, euch zu unseren Februarveranstaltungen begrüßen zu dürfen! Alle Veranstaltungen werden mit unterschiedlichen Programmen auf der Bühne der Stadthalle durchgeführt. Am Donnerstag findet für unsere Frauen die Weiberfasnacht statt. Sicher wieder Frauenpower pur in einer voll besetzten Halle. Der Jugendkarneval am Freitag ist in den letzten Jahren zu einer festen Größe geworden. Wie in den vergangenen Jahren wird es viel Abwechslung für unsere Nachwuchskarnevalisten geben. Der Samstag wird dann der Höhepunkt mit der großen Prunksitzung der 52. Session. Bereits am 11.02. wird der MCC in der Gaststätte zur Seilbahn in Leipzig-Gohlis auftreten. Dies hat uns in den letzten Jahren viel Spaß gemacht und mittlerweile sind wir dort Stammgäste zur Karnevalszeit. An dieser Stelle möchte ich bereits auf den 14. April hinweisen. Hier werden wir wieder bei Bauer Schalle in Altranstädt zum traditionellen Frühlingsfest auftreten. Ich wünsche allen Freunden des Markranstädter Carneval viel Spaß und eine schöne närrische Zeit.

M. Unverricht

Diese Termine dürft ihr nicht verpassen:
11.02.2012 – Veranstaltung in der Seilbahn Leipzig
16.02.2012 – Weiberfasnacht
17.02.2012 – Jugendcarneval
18.02.2012 – Abendveranstaltung
14.04.2012 – Frühlingsfest bei Bauer Schalle

Restkarten gibt es bei: Augenoptik Schneiderheinze, Zwenkauer Str. 4 (Markt-Arkaden), Markranstädt, Tel. 034205 59413

RICHTUNGSWECHSEL E. V.

Winterferienprogramm 2012

Wann?	Was?	Anmeldeschluss
14.02.12 08.15-15.00 Uhr	Besuch im Naturkundemuseum Leipzig (5,50 Euro inklusive Fahrt- und Eintrittskosten) Mit Begleitung von Frau Nöske	13.02.12
15.02.12 10.00-14.00 Uhr	Spieletag im JBZ (Brett-/Kartenspiele, Playstation 2, Billard, ...)	14.02.12
16.02.12 10.00-14.00 Uhr	An die Töpfe fertig los! Kochtag im JBZ (1 Euro Unkostenbeitrag)	15.02.12
21.02.12 09.00-14.00 Uhr	ComputerSpielSchule Leipzig (5,50 Euro inklusive Fahrt- und Eintrittskosten)	15.02.12
22.02.12 10.00-13.30 Uhr	Sport frei – Mannschaftssportarten (Sportsachen mitbringen)	21.02.12
23.02.12 10.00-14.00 Uhr	Schneewanderung/ Schlittenfahren (alternativ dazu Spieletag im JBZ)	22.02.12

Programm für März 2012

wöchentliche Angebote

dienstags

16.00-18.00 Uhr Poker-AG (für alle)

mittwochs

16.00-17.00 Uhr Tischtennis-AG Anfänger (für alle)

17.00-18.00 Uhr Tischtennis-AG Profis (für Jugendliche)

donnerstags

17.00-19.00 Uhr Koch-AG (für Jugendliche mit Anmeldung 1 Tag vorher)

freitags

15.00-17.00 Uhr Spiele-AG (Brett-/Kartenspiele)
(außer 2. Freitag im Monat)

Regelmäßige monatliche Angebote

jeden 1. Freitag im Monat

Ab 16.00 Uhr Kino – den Film entscheidet ihr!
(für Jugendliche von 12 – 15 Jahren)

jeden 2. Freitag im Monat

15.00-16.00 Uhr Kreativwerkstatt (für Kinder)

Veranstaltungen

21.03.12	SingStar – Abend (für Jugendliche)
16.00-18.00 Uhr	
24.03.12	Mädchentreff – ohne Jungs
14.00-18.00 Uhr	(für Mädchen von 12 – 15 Jahren)

Info- und Beratungsmobil Jugendarbeit startet wieder

Liebe junge und junggebliebene Markranstädter,

an folgenden Terminen werden wir mit unserem Infomobil in euren Ortschaften stehen und euch bei folgenden Themen unterstützen:

- Bestandsaufnahme Jugendleben in den Ortsteilen (was gibt es, was sollte es geben, was ist unerwünscht)
- Beratung über die Organisation von Kleinprojekten in eurem Ort (Finanzierungsmöglichkeiten)
- Hilfsangebote als Vermittler für Fragen an die Stadtverwaltung
- Gespräche über die Jugendarbeit in Markranstädt und den Ortschaften



Termine und Orte:

07.03.12	Quesitz/Döhlen/Thronitz	vor der Kirche Quesitz
17.00-19.00 Uhr		
14.03.12	Räpitz/Schkölen/	Parkplatz am
17.00-19.00 Uhr	Schkeitbar/Meyhen	Sportplatz Räpitz
21.03.12	Göhrenz/Albersdorf	Parkplatz Kulkwitzer See/ Tauchschule
17.00-19.00 Uhr		
28.03.12	Lindennaundorf/Franken-	Bockwindmühle
17.00-19.00 Uhr	heim	
04.04.12	Kulkwitz/Seebenisch/	Parkplatz am
17.00-19.00 Uhr	Gärnitz	Kindergarten Forscherinsel
Di – Sa	Großlehna und	Jugendclub Groß-
nachmittags	Altranstädt	lehna, Merseburger Str. 4

Kommt zu uns ins Infomobil und spricht mit uns, wir freuen uns auf euch. Auch Eltern oder Markranstädter, die sich für die Jugendarbeit interessieren bzw. sogar gern mitarbeiten möchten sind gern gesehen. Vielleicht gelingt es uns auch ein Mitglied des Ortschaftsrates mit ins Boot zu ziehen.

Franziska Gäbler, Jugendmanager
Andreas Lürer, Jugendberater

Erfahrener Englischlehrer

lebte, studierte & unterrichtete 12 Jahre in Schottland



bietet privaten Englischunterricht für Einsteiger bis Fortgeschrittene zum günstigen Preis an

Bei Interesse Tel.: (01 73) 8268480

Das nächste Markranstädt informativ erscheint am 17. März 2012. Redaktions- und Anzeigenschluss für die Ausgabe 3 ist der 23. Februar 2012.

FÖRDERVEREIN KITA HOßGRABEN/WEISSBACHWEG

„Mein Kind ist mir wichtig“ Der Förderverein stellt sich vor:

Am 01.01.2011 wurde unser Förderverein der Kita Hoßgraben/Weißbachweg gegründet. Derzeit zählt der Verein 7 Mitglieder. Unser Hauptziel ist die Unterstützung der pädagogischen Arbeit und die Förderung der Entwicklung der Kita-Kinder. Die Organisation und Durchführung verschiedener Veranstaltungen und die daraus gewonnenen Erträge helfen, die Kinder mit besonderen Materialien und Aktionen zu erfreuen (z.B. neue Fahrzeuge, Spiele, Bücher, Gewaltprävention oder Theater).

Unsere Vereinsarbeit beinhaltet ein Treffen aller 2-3 Monate bzw. bei bevorstehenden Aktionen einmal im Monat.

Wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr 2011 zurück. Unser Mitwirken beim Sommerfest, Kinderfest und Peter-Escher-Lauf ermöglichte den Kindern der Kita die Umsetzung eines Gewaltpräventionskurses sowie ein Puppentheaterstück. Darüber hinaus konnten sich die Vorschulkinder über Bücher zum Thema Verkehrserziehung und Sicherheitswesen freuen.

Auch 2012 wollen wir am Sommerfest der Kita, dem Markranstädter Kinderfest sowie dem Peter-Escher-Lauf teilnehmen. Zum ersten Mal werden wir uns auf dem hiesigen Weihnachtsmarkt mit einem Stand beteiligen. Das größte Highlight wird aber ein Volleyballturnier sein, das am 16.06.2012 um 10 Uhr im Stadtbad stattfindet. Lassen Sie sich überraschen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir würden uns sehr über neue Mitglieder und Sponsoringpartner freuen.

Ansprechpartner:

Frau Bork, Vorstandsvorsitzende
Tel. 034205 894289, Handy: 0172 7948365
E-Mail: konstanze-daniel@web.de
Förderverein Kita Hoßgraben/Weißbachweg
Leipziger Straße 8, 04420 Markranstädt

Konstanze Bork, Vorstandsvorsitzende

SPIELMANNSZUG MARKRANSTÄDT 1949 E. V.

Wir suchen dich! Egal ob jung oder alt; egal ob Anfänger oder Profi!



Wer Interesse am Musizieren hat, ist im Spielmannszug Markranstädt herzlich willkommen. Wir suchen immer neue Spieler und bilden natürlich auch aus: **Trommel, Flöte, Lyra, Becken, Pauke.**

Wir proben in unseren Vereinsräumen im Teichweg 16 immer freitags ab 17.30 Uhr und freuen uns auf deinen Besuch.

Thomas Becker, Vorsitzender, Tel: 034205 18711

ANZEIGENSCHALTUNG GWERBETREIBENDE

Kontakt und Ansprechpartner:

telefonisch: Uwe Wenzel, 0151 28216080
DRUCKHAUS BORNA, 03433 207328
per E-Mail: uwe.wenzel@druckhaus-borna.de

ALLGEMEINE MITTEILUNGEN UND INFORMATIONEN

Die Stadt, die versorgt.

STADTBIBLIOTHEK

Krimilesung im KuK am 18.01.2012

Beim abwechslungsreichen Bühnenprogramm um das Ermittlungspärchen Cedric und Janina kam keine Langeweile auf und zog über 60 Krimi-Interessierte Besucher in den Bann. Der Blinde und die Blonde stolperten in atemberaubender Geschwindigkeit durch sonderbare Abenteuer. Durch ihre sehr lebendige, temperamentvolle und ausdrucksstarke Vortragsweise verstand es die Autorin Evelin Heiman, die Gäste zu begeistern. Wir freuen uns über die erfolgreiche Veranstaltung, die wir in angenehmer Atmosphäre im neuen Kommunikations- und Kreativzentrum KuK erleben durften.

Wer mehr über die Krimikomödie „Jo, Süße! Das ist wohl so“ hören oder lesen möchte, findet in der Stadtbibliothek Markranstädt eine Auswahl der Buch- bzw. Hörbuchreihe:

1. „Das ist wohl so!“
2. „Das Müller-Syndrom“
3. „Opa Schneiders Geheimnis“
4. „King of Marketing“
5. „Mannomann“

Petra Stiehler



Evelin Heiman, Krimilesung im KuK

Markranstädt liest

Lesen bildet, lesen macht fit im Kopf und damit für alle Lebensbereiche.

Wir alle wissen, wie wichtig es ist, immer wieder die Neugier auf das Lesen zu wecken, besonders für Kinder – und auch Spaß daran zu haben.

Deshalb gibt es auch bei uns in Markranstädt das ganze Jahr über vielfältige Aktivitäten, um immer wieder zum Lesen zu animieren, und besonders jetzt, im Rahmen der Leipziger Buchmesse, die in diesem Jahr vom 15.-18. März stattfindet, rückt das Thema Lesen wieder in den Mittelpunkt.

So organisiert die Stadtbibliothek Markranstädt in Zusammenarbeit mit der Grundschule, der Buchhandlung Markranstädt und der Buchhandlung Leselilo am 16.03.2012 drei Autorenveranstaltungen, in denen die Kinder einen Schriftsteller und seine interessanten Geschichten kennenlernen können. Im März findet in der Grundschule Markranstädt ein Lesewettbewerb statt, an dem die Bibliothekarinnen als Jury mitwirken.

Auch im Ganztagsangebot versuchen wir, mit ANTOLIN, einem Computerprogramm zur Leseförderung, mit den interessierten Schülern das verstehende Lesen zu üben.

Petra Stiehler, Bibliothekarin

BERATUNGSSTELLE DURCHBLICK

Der Aktionskreis Modernes Markranstädt – Barrierefrei ?!

„Mobilität für Menschen mit Einschränkungen im Landkreis Leipzig und Umgebung“ war das Thema am 25.01.2012. Dazu hatten wir die Behindertenbeauftragte des Landkreises Leipzig, Frau Carina Kessler, zu einer Diskussionsrunde eingeladen. Die Zeit wurde knapp bei dem Gesprächsbedarf zum Thema. Der Aktionskreis bietet inzwischen ein Netzwerk für Betroffene. Bringen Sie die Probleme auf den Tisch!

Zum Thema der nächsten Zusammenkunft: „Was verbessert sich durch den Ausbau der Leipziger Straße für die Bürger und welche Hürden werden beseitigt?“ laden wir zur Vorstellung des Projektes unter dem Gesichtspunkt der zu verbessernden Barrierefreiheit ein. Hier soll Gelegenheit sein, entsprechende Hinweise der Bürger aufzunehmen.

Der Aktionskreis trifft sich immer am letzten Mittwoch im Monat (29.02.2012) 17.30 Uhr im offenen Treff des Mehrgenerationenhauses. Der Zugang ist barrierefrei. Wir betätigen uns ehrenamtlich mit der praktischen Umsetzung des Themas „Barrierefreiheit“ innerhalb unserer Stadt und altersgerechtem Wohnen und Leben und freuen uns über jeden, der konstruktiv mitarbeiten möchte.

Lutz Gatter, Tel. 0341 9419060

Gerhild Landeck, Tel. 034205 699780

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

11.02./12.02.2012 Dr. med. dent. Matthias Fröhlich
09.00 -11.00 Uhr
Bahnhofstraße 15, Großblehna
Tel. 034205/88031

18.02./19.02.2012 Dipl.-Stom. Dieter Dürrschmidt
09.00 -11.00 Uhr
An der alten Post 3, Miltitz
Tel. 0341/9413182

25.02./26.02.2012 Dr. med. dent. Christine Vitzthum
09.00 -11.00 Uhr
Großmiltitzer Straße 25, Leipzig
Tel. 0341/9419421

03.03./04.03.2012 Dipl.-Stom. Heiko Goebel
09.00 - 11.00 Uhr
Lützner Str. 1, Markranstädt
Tel. 034205/88248

DACHDECKUNGS FACHBETRIEB

TILO LEHMANN

– Dachdeckermeister –

Leistungsverbund
Mitglied der Dachdecker-Innung

Dölziger Straße 13
04420 Markranstädt
OT Frankenheim

Tel.: (03 41) 9 42 01 01
Fax: (03 41) 94 49 90 14

- Spezialbetrieb für Balkon-, Terrassen- und Loggiaabdichtungen
- Flachdachabdichtung
- Dachdämmarbeiten
- Steildachdeckung
- Abdichtung / Fassade
- Dachstuhlarbeiten
- Gerüstbau
- Dachklempnerarbeiten
- Dachbegrünung (extensiv)

KOMMUNALE WASSERWERKE LEIPZIG GMBH

Bodenfilter reinigt Oberflächenwasser in Markranstädt-ter Ostsiedlung



Leipzig/Markranstädt. Naturnahe Regenwasserreinigung in Markranstädt: Mit dem Bau einer sogenannten Retentionsbodenfilteranlage sorgt die KWL in der Markranstädter Ostsiedlung künftig für eine umweltgerechte Reinigung des anfallenden Oberflächenwassers. Derzeit gelangt das anfallende Oberflächenwasser ohne Vorreinigung in den Kulkwitzer See. Mit der neuen Filteranlage erfüllt die KWL künftig auch Auflagen des Landratsamtes Landkreis Leipzig als zuständige Untere Wasserbehörde zum Schutz der Gewässergüte des Kulkwitzer Sees. Die Dimension der Anlage eignet sich darüber hinaus für den Anschluss nachgelagerter Maßnahmen und Erschließungen. Die Investitionen belaufen sich insgesamt auf rund 940.000 Euro. Die Stadt Markranstädt ist intensiv in die Planungen eingebunden und an den Kosten beteiligt.

Die Arbeiten für diese ökologisch nachhaltig arbeitende Bodenfilteranlage starten in der fünften Kalenderwoche mit vorbereitenden Maßnahmen, darunter Gehölzarbeiten. Der eigentliche Bau der Zuwegung, Leitungen und der Anlage beginnt voraussichtlich Ende März und soll etwa bis Dezember abgeschlossen sein.

Umweltgerechte Behandlung von Oberflächenwasser

Um die Behandlung des Oberflächenwassers im Sinne der Natur zu gestalten, errichtet die KWL eine sogenannte Retentionsbodenfilteranlage. Sie besteht aus zwei Stufen: einer Vorstufe mit den entsprechenden Zuleitungen und dem Filterbecken. Für ersteres errichtet die KWL unter anderem unterirdische Kanäle, Zulaufleitungen von insgesamt rund 750 Metern Länge sowie eine Baustraße. Aus ökologischen Gründen führt deren Trasse entlang der späteren Erschließungsstraße 1 für das B-Plan-Gebiet „Westufer Kulkwitzer See“. Dadurch werden unnötige Belastungen durch Baufahrzeuge im Wohngebiet der Ostsiedlung vermieden.

Zur Technik der Bodenfilteranlage selbst gehören Schacht- und Zulaufbauwerke sowie eine Sedimentationsanlage, von der aus das Regenwasser in den Bodenfilter gelangt. Ziel ist es hier, anfallendes Regenwasser künftig zu reinigen, bevor es in den Kulkwitzer See eingeleitet wird: Eine Filterschicht hält mitgeführte Sedimente und Schwebstoffe zurück; Schilfbewuchs sorgt für den Sauerstoffeintrag und den Abbau organischer Substanzen. Von der Filteranlage, die eine Fläche von rund 1.500 Quadratmeter misst, gelangt das gereinigte Wasser über ein Ablauf- und Drosselbauwerk letztlich in den See.

Ökosysteme schützen

Mit dem Bau der Bodenfilteranlage kann das Ökosystem See und dessen Wasserqualität auch künftig geschützt werden. Durch die Speicherung und insbesondere die Reinigung des Wassers erfüllen Retentionsfilter gleiche Ansprüche wie Kläranlagen. Die KWL nutzt damit ein technisch erprobtes und fortschrittliches System, welches nicht nur wirtschaftlich, sondern auch aus Umweltsicht sinnvoll ist.

Zuverlässige Austräger für das Markranstädt informativ für Rückmarsdorf gesucht!

Bewerbungen (bitte nur schriftlich) per Post an:

DRUCKHAUS BORNA, z. Hd. Frau Fiedler,
Abtsdorfer Straße 36, 04552 Borna

oder per Mail an: jana.fiedler@druckhaus-borna.de



Wintergäste

Die Wintermonate, mögen sie noch so trostlos erscheinen, haben für den aufmerksamen Naturfreund immer ein paar Leckerbissen bereit, man muss nur die Augen und die Ohren öffnen. Weit braucht man dabei gar nicht zu gehen, am Feldrand, in Parkanlagen oder an den Tagebaurestlöchern, überall tummeln sich die gefiederten Freunde. Meist sind es Vögel, die den Winter hier in unserer Region verbringen, aber auch so manche Wintergäste können beobachtet werden. Westlich von Markranstädt sind neben den zahlreichen nordischen Bless- und Saatgänsen, schon seit mehreren Wochen zwei Weißstörche anwesend, deren Herkunft leider nicht ermittelt werden kann, da sie nicht markiert sind. Eines ist jedoch sicher, sie haben ihren Zugtrieb verloren. Solange die Felder schnee- und eisfrei sind, finden sie noch ausreichend Nahrung, die sie in Form von Regenwürmern und Mäusen aufnehmen. Auch eine Vielzahl von Greifvögeln kann man dort beobachten. Neben Mäusebussarden befinden sich einige Rauhußbussarde unter den Greifen.

Weißer Tupfen auf der Wintersaat stammen von den Möwen. Die meisten Menschen kennen sie von ihrem Seeaufenthalt her. Leipziger Ornithologen haben den Vögeln auf die Füße geschaut und dabei interessante Entdeckungen gemacht. Einige dieser Möwen trugen Farbringe an ihren Füßen, die Auskunft über ihre Herkunft geben. Meist wurden Markierungen noch vor dem Flüggewerden angebracht. Eine von zwei Heringsmöwen aus Norwegen wurde hinter dem nördlichen Polarkreis, nahe dem Nordkap beringt und hat bis nach Markranstädt damit 2200 km zurückgelegt. Diese Möwenart ist nur auf dem Durchzug zu ihrem Winterquartier an der Küste der Westsahara zu beobachten. Von der Großmöwe gibt es Fußringablesungen aus Polen, Kroatien, der Ukraine und aus Deutschland.

Mit viel Geschick gelang es mir, eine diesjährige Mittelmeermöwe zu fangen und mit einem amtlichen Metallring und zusätzlich einem grünen Farbring zur besseren Identifikation auszustatten. Als zweites wurde erstmalig in Sachsen eine junge Heringsmöwe beringt sowie weitere Möwen unterschiedlicher Arten. Nach diesem Erfolg beginnt nun das Warten. Denn durch diese Ringe ergeben sich Einblicke in die Lebensgeschichte dieser Weltenbummler und helfen mit, das Rätsel des Vogelzuges zu lüften.

Dietmar Heyder, ehrenamtlicher Vogelbinger der Beringungszentrale Hiddensee



Birkenzeisig

TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Die Stadt mit gutem Ton.

MEHRGENERATIONENHAUS MARKKRANSTÄDT

Mehrgenerationenhaus Markranstädt

Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt

Telefon: 034205 449941

Fax: 034205 449951

E-Mail: mgh@vhsleipzigerland.de

Internet: www.mehrgenerationenhaeuser.de/markranstaedt


**Mehr
Generationen
Haus**
Öffnungszeiten:

Mo - Fr. 09.00 - 18.00 Uhr

Büro-Sprechzeiten:

Mo, Do. 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Monatsplan für Februar / März 2012

montags	
14.00 - 17.00 Uhr	Kaffeeklatsch am Montag
dienstags	
08.00 - 12.00 Uhr/ 14.00 - 18.00 Uhr	„Durchblick“: Beratung in persönlichen Not- und Problemlagen
10.00 - 12.00 Uhr/ 13.00 - 15.00 Uhr	Bewerbungswerkstatt im MGH
mittwochs	
14.00 - 17.00 Uhr	Spiele-Nachmittag mit Rommé-Club
donnerstags	
08.00 - 12.00 Uhr	„Durchblick“: Beratung in persönlichen Not- und Problemlagen
17.00 - 18.00 Uhr	Bewegung u. Entspannung für Jung und Alt
freitags	
09.00 - 11.00 Uhr	Schnatterinchen-Frühstück mit Sing- und Spielkreis „Klitzeklein“: offener Spiel- und Frühstückstreff
14.00 - 16.00 Uhr	„Das tut mir gut“ – Gespräche für das Wohlbefinden
täglich	
09.00 - 18.00 Uhr	Offener Treff
11.00 - 18.00 Uhr	Internetcafé (dienstags nur 15.00 – 18.00 Uhr)

Veranstaltungen

13.02.12	
15.00 - 19.00 Uhr	Rentenberatung: Versichertenältester Stephan Nüßlein (nach telefonischer Voranmeldung: 0341 3586624)
16.02.12	
16.00 - 17.30 Uhr	Bastelnachmittag
23.02.12	
15.00 - 17.00 Uhr 15:00 Uhr	Computerclub Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen (nach Voranmeldung)
24.02.12	
15.00 - 19.00 Uhr	Blutspende des DRK
29.02.12	
17.30 - 19.30 Uhr	Aktionskreis „Modernes Markranstädt barrierefrei“
01.03.12	
14.00 - 15.30 Uhr 16.00 - 17.30 Uhr	Gedächtnistraining Bastelnachmittag
03.03.12	
09.00 - 12.00 Uhr	Selbsthilfegruppe „Alleinerziehend ... na und!“
07.03.12	
16.00 - 17.00 Uhr	Singen im Mehrgenerationenhaus
08.03.12	
16.00 - 18.00 Uhr	Computerclub

VOLKSHOCHSCHULE LEIPZIGER LAND

Volkshochschule Leipziger Land

Geschäftsstelle Markranstädt / Mehrgenerationenhaus

Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt,

Telefon. 034205 449942, Fax. 034205 449951

Sprechzeiten:

Mo, Mi-Do 9.00-12.00 u. 13.00-17.00 Uhr

Di 9.00-12.00 u. 13.00-18.00 Uhr

Fr nach Vereinbarung

**Kursauswahl in Markranstädt ab März 2012**

	Tag	Beginn	Zeit	UE*	Gebühr	Kurs-Nr.
junge vhs						
Vorbereitung der Besonderen Leistungsfeststellung	Di	10.04.12	11.00-12.30	26	132,60 EUR	EK60801
Politik – Gesellschaft – Umwelt						
Erbrecht für Alleinstehende	Mi	25.04.12	18.30-20.45	3	6,90 EUR	EK10502
So sorgen Sie für Ihr Einkommen im Alter	Mo	07.05.12	18.00-19.30	2	0,00 EUR	EK11611
Vorzüge und Fallen des Ehegatten-Testaments	Mi	23.05.12	18.30 -20.45	3	6,90 EUR	EK10507
Kultur – Gestalten						
Digitalkamera kurz und bündig	Di	03.04.12	17.00-20.45	5	40,80 EUR	EK21112
Fotografie – Grundkurs	Di	17.04.12	18.00-21.00	20	62,00 EUR	EK21105
Gitarrenworkshop Anfänger	Do	01.03.12	20.00-21.00	12	61,20 EUR	EK20815
Gitarrenworkshop Anfänger	Do	10.05.12	20.00-21.00	12	61,20 EUR	EK20816
Gitarrenworkshop Fortsetzer	Do	01.03.12	19.00-20.00	12	61,20 EUR	EK20817
Gitarrenworkshop Fortsetzer	Do	10.05.12	19.00-20.00	12	61,20 EUR	EK20818

Grundlagen der Porträtfotografie	Di	27.03.12	17.00-21.30	6	21,60 EUR	EK21113
Ikebana	Do	01.03.12	18.30-20.45	30	93,00 EUR	EK21317
Kreativnähhkurs	Fr	30.03.12	18.00-20.15	12	37,20 EUR	EK21311
Linedance	Do	01.03.12	18.15-19.45	20	62,00 EUR	EK20912
Linedance	Do	17.05.12	18.15-19.45	20	62,00 EUR	EK20913
Malerei und Grafik in verschiedenen Techniken	Mi	11.04.12	18.30-20.45	30	93,00 EUR	EK20543
Orientalischer Tanz – Grundstufe	Mi	29.02.12	20.15-21.15	20	72,00 EUR	EK20958

Gesundheit

Allgemeine Ausgleichsgymnastik	Mi	07.03.12	17.30-19.00	20	62,00 EUR	EK30264
Allgemeine Ausgleichsgymnastik	Mi	23.05.12	17.30-19.00	20	62,00 EUR	EK30266
Autogenes Training	Fr	16.03.12	18.15-19.45	16	57,60 EUR	EK30129
Beckenbodentraining Grundkurs	Fr	09.03.12	17.15-18.15	20	62,00 EUR	EK30233
Gesundheitsvortrag „Mensch bleib gesund“	Di	13.03.12	14.00-15.00	12	37,20 EUR	EK30265
Kinderturnen 4 bis 6 Jahre	Di	13.03.12	15.15-16.15	12	43,20 EUR	EK30261
Kinderturnen 6 bis 10 Jahre	Di	13.03.12	16.30-17.30	12	43,20 EUR	EK30267
Klassische Massage	Di	17.04.12	10.00-11.00	12	43,20 EUR	EK30119
Nordic Walking	Di	17.04.12	11.15-12.45	20	62,00 EUR	EK30210
Pilates Grundkurs	Mo	23.04.12	20.00-21.00	12	61,20 EUR	EK30157
Progressive Muskelentspannung	Fr	16.03.12	20.00-21.00	12	61,20 EUR	EK30166
Qi Gong	Mo	12.03.12	18.30-20.00	20	72,00 EUR	EK30105
Vegetarisches Geschirr selbst hergestellt	Fr	27.04.12	17.30-20.30	4	14,40 EUR	EK30723
Yoga	Di	13.03.12	18.15-19.45	20	72,00 EUR	EK30181
Yoga	Di	13.03.12	20.00-21.30	20	72,00 EUR	EK30183
Zumba – Fitness	Di	13.03.12	10.15-11.15	24	74,40 EUR	EK30269

Sprachen

Englisch Aufbaukurs II	Mo	27.02.12	19.30-21.00	30	93,00 EUR	EK40676
Englisch Aufbaukurs IV	Di	28.02.12	19.00-20.30	30	93,00 EUR	EK40620
Englisch für Senioren – Anfänger	Do	01.03.12	16.00-17.30	20	62,00 EUR	EK40660
Englisch für Senioren XV	Di	03.04.12	16.00-17.30	20	62,00 EUR	EK40634
Englisch für Touristen	Mo	16.04.12	17.45-19.15	30	93,00 EUR	EK40603
Englisch Grundkurs I	Do	01.03.12	18.00-19.30	30	93,00 EUR	EK40694
Englisch Grundkurs III	Mo	19.03.12	18.00-19.30	30	93,00 EUR	EK40681
Englisch Reaktivierung für Wiedereinsteiger	Di	10.04.12	17.00-18.30	30	93,00 EUR	EK40608
Englisch Reaktivierung für Wiedereinsteiger Aufbau	Di	13.03.12	18.45-20.15	30	93,00 EUR	EK40653
Französisch Grundkurs I	Mo	12.03.12	18.00-19.30	30	93,00 EUR	EK40820
Italienisch Grundkurs I	Mo	12.03.12	19.45-21.15	30	93,00 EUR	EK40920
Spanisch Grundkurs I	Mo	26.03.12	18.00-19.30	30	93,00 EUR	EK42219
Spanisch Grundkurs III	Mi	14.03.12	18.00-19.30	30	93,00 EUR	EK42227
Sprachencafe – let's talk in English!	Mi	29.02.12	15.30-16.30	16	49,60 EUR	EK40677

Arbeit – Beruf

Computer für Senioren – Grundkurs	Do	15.03.12	13.00-14.30	24	86,40 EUR	EK50120
Computer und Bildbearbeitung für Senioren	Di	27.03.12	10.15-11.45	12	43,20 EUR	EK50139
Computerschreiben – Grundkurs	Sa	21.04.12	08.30-11.45	40	144,00 EUR	EK50102
Computerschreiben für Schüler	Mi	28.03.12	14.30-16.45	30	57,50 EUR	EK50412
Crashkurs Finanzbuchführung	Mo	30.04.12	18.00-20.15	20	72,00 EUR	EK50601
Grundlagen der Computerarbeit – Windows	Mo	26.03.12	18.00-20.15	24	86,40 EUR	EK50130
Internet für Einsteiger – Internet Explorer	Di	27.03.12	17.30-19.45	24	86,40 EUR	EK50151
Internet für Senioren – Grundkurs	Mi	21.03.12	08.30-10.00	20	72,00 EUR	EK50103
Internet Spezial für Senioren	Di	27.03.12	08.30-10.00	20	72,00 EUR	EK50104
Kaufen, Reisen, Onlinebanking – Internet im Alltag	Do	29.03.12	08.30-10.00	14	50,40 EUR	EK50105
Kommunizieren und Organisieren mit MS Outlook	Mi	18.04.12	18.30-20.45	20	86,40 EUR	EK50106
Microsoft Office kompakt	Do	05.04.12	18.00-20.15	40	144,00 EUR	EK50119

* Der Kursumfang ist in Unterrichtsstunden (UE, 1 UE = 45min) angegeben.

Das neue Programmheft für das Frühjahrssemester 2012 erhalten Sie kostenlos im Mehrgenerationenhaus, im Rathaus und der Bibliothek. Alle geplanten Veranstaltungen sind auch unter www.vhsleipzig.de aufgeführt. Wenn Sie an einem Kurs teilnehmen möchten, ist eine Anmeldung erforderlich!

Zuverlässige Austräger gesucht!

Für die monatliche Verteilung des Markranstädter Stadtjournals „Markranstädt informativ“ suchen wir für Markranstädt und seine Ortsteile sowie **Rückmarsdorf**, Kitzen und Dölzig zuverlässige Austräger. Auch für Urlaubs- oder Krankheitsvertretung werden jederzeit Austräger benötigt.

Bewerbungen (bitte nur schriftlich) per Post an: DRUCKHAUS BORNA, z. Hd. Frau Fiedler, Abtsdorfer Straße 36, 04552 Borna **oder per Mail an:** jana.fiedler@druckhaus-borna.de



VERANSTALTUNGSKALENDER FEBRUAR / MÄRZ

Die Stadt mit gutem Ton.

FEBRUAR

Damen-Handball Sachsenliga SC Markranstädt vs. Rotation Weißenborn | Stadthalle

11.02. | 19.00 Uhr | SC Markranstädt e. V.

Abendveranstaltung des Kulkwitzer Carnevals Club e. V. | Gasthof „Grüne Eiche“

11.02. | 19.00 Uhr | Kulkwitzer Carnevals Club e. V.

Ferienprogramm: Sportspiele | Grundschule Kulkwitz

13.02. | 9.30 Uhr | Hort Kulkwitz

Ferienprogramm: Besuch der ComputerSpielSchule| Elsbethstraße 2-4 Leipzig

13.02. | 10.30 - 15.30 Uhr | ASG, Frau Nöske

Ferienprogramm: Besuch des Naturkundemuseums | Leipzig

14.02. | 8.15 - 15.00 Uhr | JBZ, Frau Gäbler

Ferienprogramm: Ausflug zur Sachsenterme | Leipzig

15.02. | 8.30 - 16.30 Uhr | ASG, Frau Nöske

Ferienprogramm: Spieletag im JBZ | JBZ Markranstädt

15.02. | 10.00 - 14.00 Uhr | JBZ, Frau Gäbler

Weiberfastnacht des MCC e. V. | Stadthalle

16.02. | 19.11 Uhr | Markranstädter Carnevals Club e. V.

Lesung mit Uta Serwuschok | SeensWERT Albersdorfer Str. 25, Göhrenz

16.02. | 19.30 Uhr | SeensWERT

Ferienprogramm: Gesund kochen | JBZ Markranstädt

16.02. | 10.00 - 14.00 Uhr | JBZ, Frau Gäbler

Jugendcarneval des MCC e. V. | Stadthalle

17.02. | 15.00 Uhr | Markranstädter Carnevals Club e. V.

Ferienprogramm: Keramikwerkstatt Werk 2 | Kulturfabrik Leipzig

17.02. | 8.00 - 14.00 Uhr | ASG, Frau Nöske

Faschingsparty für die kleinen Narren | Sportplatz Großlehna

17.02. | 17.00 - 20.00 Uhr | Richtungswechsel e. V.

Faschingsparty für die großen Narren | Sportplatz Großlehna

17.02. | 20.00 Uhr | Richtungswechsel e. V.

Abendveranstaltung des Kulkwitzer Carnevals Club e. V. | Gasthof „Grüne Eiche“

18.02. | 19.00 Uhr | Kulkwitzer Carnevals Club e. V.

Rentnercarneval des Kulkwitzer Carnevals Club e. V. | Gasthof „Grüne Eiche“

19.02. | 15.00 Uhr | Kulkwitzer Carnevals Club e. V.

Rosenmontagsparty beim Faschingsclub Markranstädt | Filmriss Markranstädt

20.02. | 19.30 Uhr | Faschingsclub Markranstädt

Ferienprogramm: Kinderfasching | Grundschule Markranstädt (Die Teilnahme von Gastkindern ist nur im Beisein einer erwachsenen Betreuungsperson möglich)

20.02. | 10.00 - 11.30 Uhr | Hort Markranstädt

Ferienprogramm: Besuch der ComputerSpielSchule | Elsbethstraße 2-4 Leipzig

21.02. | 12.30 - 18.00 Uhr | JBZ, Frau Gäbler

Ferienprogramm: Winterliches Basteln mit Holz und Farbe | Grundschule Kulkwitz

22.02. | 9.30 - 11.00 Uhr | Hort Kulkwitz

Ferienprogramm: Sportspiele in der Bebelhalle | Parkstraße 13-/14

22.02. | 10.00 - 13.30 Uhr | JBZ, Frau Gäbler

Ferienprogramm: Schneewanderung und Schlittenfahren – alternativ: Spieletag| JBZ Markranstädt

22.02. | 10.00 - 14.00 Uhr | JBZ, Frau Gäbler

Spieleabend im SeensWERT | Albersdorfer Str. 25 Göhrenz

24.02. | 19.00 Uhr | SeensWERT

Die Juwelen aus Schlager und Volksmusik | Stadthalle

25.02. | 16.00 Uhr | Thomann Management

Schlagerstar Patrick Lindner und seine Freunde laden ein!

Am Samstag, 25.02.2012 (Einlass 15.00 Uhr, Beginn 16.00 Uhr) findet in der Stadthalle Markranstädt die Veranstaltung: Die Juwelen aus Schlager und Volksmusik mit Patrick Lindner, Andrea Jürgens, Michael Heck, Henry Arland und Heiko aus der Wernesgrüner Musikantenschänke statt.

Vor 25 Jahren landete der Traum aller Schwiegermütter mit „die kloane Tür zum Paradies“ einen großen Hit, danach folgte „die kleinen Dinge des Lebens“. Der sympathische „Patrick Lindner“ erhielt eigene große Sendungen im ZDF als Moderator, Sänger und Schauspieler (Traumschiff). Der Schlagerkönig ist sich und seinem Publikum seither treu geblieben und freut sich sehr auf diesen Abend.

Sie ist als Kinderstar mit dem Hit „und dabei liebe ich euch beide“ bis heute eine erfolgreiche und bodenständige Schlagersängerin „Andrea Jürgens“ (mit vielen ZDF Hitparadensiegen, z.B. „Manuel goodbye“.... und Platin Auszeichnung für das Duett mit dem Nockalm Quintett) geblieben. Der Titel „komm lass uns reden“ wurde in der MDR Hit-Sommernacht Platz 1! 1984 konnte „Henry Arland“ mit seiner goldenen Klarinette mit dem selbst komponierten Lied „Echo der Berge“ den Sieg des Grand Prix nach Deutschland holen. Genießen Sie wunderschöne Melodien zum Träumen und Entspannen.

Die vielen Hits (z.B. „Anna Lena“) mit der markanten Stimme von Schlagerstar „Michael Heck“ sind allen Radiohörern bestens bekannt. Sein Herz schlägt sowohl für ehrliche und gute Country Musik wie auch für den deutschen Schlager. Für Kurzweil und strapazierte Lachmuskeln sorgt der Komiker „Heiko“. Allen bekannt aus den MDR Sendungen „Wernesgrüner Musikantenschänke“ und „Musik für Sie“. Karten erhalten Sie im Bürgerrathaus der Stadt Markranstädt, Markt 1 unter Telefon 034205 61140.

Heiko (aus der Wernesgrüner Musikantenschänke) präsentiert

Juwelen aus Schlager und Volksmusik

Patrick Lindner
Andrea Jürgens
Henry Arland ★ Michael Heck

Sa. 25.02. VVK: Bürgerservice, 034205-61140
B: 16 Uhr, E: 15 Uhr

Markranstädt Stadthalle



Führung anlässlich des Weltgästeführertages durch den Stadtpark mit anssl. Vortrag zu dessen Historie | Treffpunkt: Eingang Braustraße bzw. Vortrag Seniorenheim Braustraße
25.02. | 14.00 Uhr Führung / 15.00 Uhr Vortrag | Garten- und Landschaftsarchitekt Gerd Kleymann (Führung) / Vortrag (Hanna Kämmer)

Zukunftskonferenz „Wie erreiche ich Eltern aus bildungsfernen Schichten“ | Stadt Markranstädt
29.02. | 9.00 - 13.00 Uhr | Ratssaal, Markt 11

Seniorentreffen zum gemeinsamen Sport | Stadthalle
montags | 14.00 - 15.00 Uhr | Seniorenrat

Ausstellung „Blech - Beulen“ | St. Laurentiuskirche
bis 09.03. | Freundeskreis Handwerkliches Gestalten

MÄRZ

Gedächtnistraining für Senioren | Mehrgenerationenhaus
01.03. | 14.00 Uhr | Seniorenrat

Vortrag „Tauchimpressionen“ | SeensWERT Albersdorfer Str. 25, Göhrenz
01.03. | 19.30 Uhr | SeensWERT

Damen-Handball Sachsenliga SCM vs. USV TU Dresden | Stadthalle
03.03. | 19.00 Uhr | SC Markranstädt e. V.

Fußball Sachsenliga SSV Markranstädt vs. VfL Hohenstein-Ernstthal | Stadion am Bad
03.03. | 15.00 Uhr | SSV Markranstädt

Saisoneroöffnung an der Bockwindmühle Lindennaundorf | Mehrzweckgebäude
04.03. | 13.00 - 18.00 Uhr | Heimatverein

Kegeln für Senioren | Gasthof „Grüne Eiche“ Gärnitz
06.03. | 13.00 Uhr | Seniorenrat

Handarbeit für Senioren | Seniorenzentrum „Im Park“
08.03. | 14.00 Uhr | Seniorenrat

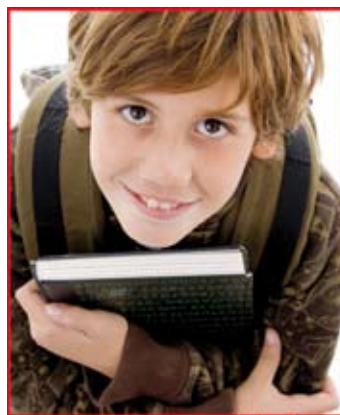
Ausstellung „Blech - Beulen“ | St. Laurentiuskirche
bis 09.03. | Freundeskreis Handwerkliches Gestalten

Tag der offenen Tür in Mittelschule und Gymnasium | Schulkomplex Parkstraße 9
10.03. | 9.00 - 12.00 Uhr | Mittelschule und Gymnasium

Badminton Sachsenliga BSV Markranstädt I vs. ATSV Freiberg I | Sportcenter
10.03. | 10.00 Uhr | BSV Markranstädt e. V.

Badminton Sachsenliga BSV Markranstädt I vs. BV 57 Niedersedlitz | Sportcenter
10.03. | 15.00 Uhr | BSV Markranstädt e. V.

„Umsetzung des Sächsischen Bildungsplanes in Theorie und Praxis“ | Kita Forscherinsel, Am alten Bahnhof 21A, Seebe-nisch
14.03. | 19.00 Uhr | Team der Kita Forscherinsel



Tag der offenen Tür
Deine Schule ganz nah!
Gymnasium und Mittelschule
in Markranstädt

Samstag | 10. März 2012
9.00 - 12.00 Uhr
Schulkomplex | Parkstraße 9

MARKRANSTÄDT

Die Stadt, die gewinnt.

Livemusik mit Joe F. Winter | SeensWERT Albersdorfer Str. 25, Göhrenz
15.03. | 19.30 Uhr | SeensWERT

Liveacts im SeensWERT | SeensWERT Albersdorfer Str. 25, Göhrenz
17.03. | 19.30 Uhr | SeensWERT

Spieleabend im SeensWERT | SeensWERT Albersdorfer Str. 25, Göhrenz
23.03. | 19.00 Uhr | SeensWERT

Damen-Handball Sachsenliga SC Markranstädt vs. SV Plauen-Oberlosa 04 | Stadthalle
24.03. | 19.00 Uhr | SC Markranstädt e. V.

Fußball Sachsenliga SSV Markranstädt vs. FC Oberl. Neu-gersdorf | Stadion am Bad
24.03. | 15.00 Uhr | SSV Markranstädt e. V.

Frühlingstanz Döhlen | FFW Döhlen/Quesitz
24.03. | 19.30 Uhr | Döhlener Volksfestfreunde

Radtour | SeensWERT Albersdorfer Str. 25, Göhrenz
31.03. | 9.45 Uhr | SeensWERT

Baumpflanzaktion für unsere Neugeborenen | Kitzener Weg
31.03. | 10.00 Uhr | Stadt Markranstädt

Seniorentreffen zum gemeinsamen Sport | Stadthalle
montags | 14.00 - 15.00 Uhr | Seniorenrat

Messe HAUS-GARTEN-FREIZEIT 11. bis 19. Februar 2012

Die HAUS-GARTEN-FREIZEIT ist eine der größten Verbraucherschauen Deutschlands. Vom 12. bis 19. Februar 2012 präsentiert die Ausstellung zum 22. Mal mehr als 800 Aussteller aus den Bereichen Bauen, Wohnen, Garten, Gesundheit, Freizeitgestaltung, Mode und Heimtier. Die Sonderschau in der Glashalle steht diesmal unter dem Motto „Fit in den Frühling“ mit Angeboten zu Ernährung, Bewegung, Wellness und Prävention.

Abwechslungsreiche Gartenwelten und mediterranes Flair

Traditionell ist die Halle 1 im tiefsten Winter vom verlockenden Grün des Frühlings erfüllt. Auf 1.300 Quadratmetern präsentieren sechs Landschafts- und Gartengestalter grüne Oasen verschiedenster Art. 2012 dreht sich alles um Biotop im Garten.

Heimtiere – gut für Körper und Seele

Heimtiere sind für ihre Halter das Glück auf Erden. Das gilt in doppelter Hinsicht, denn Katze & Co machen Menschen nicht nur glücklich, sondern fördern auch die Gesundheit: Tiere streicheln senkt den Blutdruck und mindert Stress. Außerdem sorgen die vierbeinigen Freunde für deutlich mehr Bewegung – kaum verwunderlich, dass sie auch als natürliche Medizin des Menschen bezeichnet werden.

Schauen – Testen – Ausprobieren

Neben zahlreichen Vorführungen und Mitmachangeboten ist die HAUS-GARTEN-FREIZEIT auch ein Paradies für Einkaufsfreudige.

Thementage für Mensch und Tier

Hundetag (Montag, 13. Februar)
Seniorentag (Mittwoch, 15. Februar)
Kindertag (Donnerstag, 16. Februar)

www.haus-garten-freizeit.de



SENIOREN

Die Stadt, die verbindet.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Liebe Seniorinnen und Senioren der Stadt Markranstädt und der Ortsteile,

ich möchte Ihnen recht herzlich auch im Namen des Stadtrates, des Ortschaftsrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung sowie des Seniorenrates zum Geburtstag gratulieren und wünsche Ihnen für das neue Lebensjahr alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Carina Radon, Bürgermeisterin



FEBRUAR

15.02.

Frau Ingeborg Juwig	Markranstädt	86. Geburtstag
Frau Gertrud Kratzsch	Quesitz	84. Geburtstag
Frau Rita Zeising	Markranstädt	84. Geburtstag
Herr Heinz Schubert	Markranstädt	79. Geburtstag

16.02.

Frau Herta Bornitz	Markranstädt	85. Geburtstag
Herr Eberhard Sternberg	Schkölen	84. Geburtstag
Herr Johann Kotzinger	Markranstädt	83. Geburtstag
Herr Kurt Schachler	Markranstädt	79. Geburtstag

17.02.

Frau Marieanne Teichmann	Markranstädt	91. Geburtstag
Herr Edgar Seidel	Markranstädt	84. Geburtstag
Frau Marga Welz	Großlehna	81. Geburtstag
Herr Rudolf Müller	Seebenisch	77. Geburtstag

18.02.

Frau Agnes Grabarek	Großlehna	87. Geburtstag
Frau Gertrud Spitzer	Markranstädt	87. Geburtstag
Frau Gerda Kurzhals	Großlehna	81. Geburtstag
Frau Zilla Schneider	Großlehna	77. Geburtstag
Frau Ursula Friedemann	Markranstädt	70. Geburtstag

19.02.

Frau Irene Müller	Schkölen	89. Geburtstag
Frau Norma Weber	Markranstädt	83. Geburtstag
Herr Horst Oettich	Altranstädt	82. Geburtstag
Herr Alfred Nieswandt	Markranstädt	81. Geburtstag
Herr Albert Parnitzke	Markranstädt	81. Geburtstag

20.02.

Frau Käthe Erfurt	Markranstädt	90. Geburtstag
Frau Henny Mette	Großlehna	79. Geburtstag
Herr Hans Schulze	Markranstädt	79. Geburtstag
Herr Ralf Hengst	Markranstädt	77. Geburtstag
Herr Joachim Wenzel	Großlehna	77. Geburtstag
Frau Karin Schamal	Altranstädt	70. Geburtstag

21.02.

Frau Else Jungnickel	Großlehna	97. Geburtstag
Frau Hildegard Kluge	Markranstädt	93. Geburtstag
Frau Eleonore Hoffmann	Markranstädt	91. Geburtstag
Frau Hildegart Heyne	Markranstädt	89. Geburtstag
Frau Gisela Kurzhals	Markranstädt	84. Geburtstag
Frau Ingrid Schulze	Markranstädt	77. Geburtstag
Frau Elfriede Kühne	Markranstädt	76. Geburtstag
Frau Rita Schmidt	Großlehna	76. Geburtstag

22.02.

Herr Volkmar Billhardt	Markranstädt	84. Geburtstag
Frau Inge Gummlich	Markranstädt	80. Geburtstag
Herr Kurt Manewald	Markranstädt	80. Geburtstag

Frau Hildegard Klein	Markranstädt	79. Geburtstag
Herr Friedrich Schatz	Markranstädt	79. Geburtstag
Frau Helgard Rothe	Schkölen	78. Geburtstag
Frau Ruth Lumpe	Großlehna	75. Geburtstag
Herr Lothar Schulz	Markranstädt	75. Geburtstag

23.02.

Frau Elsa Zimmermann	Markranstädt	92. Geburtstag
Frau Rita Lamers	Seebenisch	76. Geburtstag
Herr Peter Rüger	Markranstädt	70. Geburtstag

24.02.

Frau Ida März	Altranstädt	86. Geburtstag
Frau Ingeborg Albrecht	Markranstädt	83. Geburtstag
Frau Anna Milter	Markranstädt	82. Geburtstag
Herr Albert Rau	Göhrenz	80. Geburtstag
Frau Sigrid Falk	Markranstädt	70. Geburtstag

25.02.

Frau Helga Ernst	Markranstädt	85. Geburtstag
Frau Siegrid Waidlich	Markranstädt	83. Geburtstag

26.02.

Frau Lieselotte Neumann	Markranstädt	92. Geburtstag
Frau Irmgard Werner	Markranstädt	90. Geburtstag
Frau Else Fischer	Markranstädt	88. Geburtstag
Herr Harri Christel	Altranstädt	83. Geburtstag
Frau Elvira Gall	Altranstädt	82. Geburtstag
Frau Ruth Schulz	Markranstädt	81. Geburtstag
Frau Sigrid Dyck	Markranstädt	80. Geburtstag
Herr Harry Worreschk	Göhrenz	77. Geburtstag
Herr Horst Kurzweg	Markranstädt	70. Geburtstag

27.02.

Herr Rolf Kunze	Markranstädt	83. Geburtstag
Frau Ingeborg Bünemann	Markranstädt	82. Geburtstag
Herr Claus Bartel	Markranstädt	81. Geburtstag
Herr Leander Kozitza	Kulkwitz	79. Geburtstag
Herr Herbert Panster	Altranstädt	77. Geburtstag
Herr Dieter Walther	Seebenisch	75. Geburtstag

28.02.

Frau Herta Sende	Altranstädt	97. Geburtstag
Herr Alfred Schamal	Altranstädt	84. Geburtstag
Herr Werner Koffent	Markranstädt	77. Geburtstag
Herr Fabian Seidel	Markranstädt	76. Geburtstag
Frau Hildegard Herzog	Seebenisch	70. Geburtstag

29.02.

Frau Anita Schmidt	Großlehna	80. Geburtstag
--------------------	-----------	----------------

MÄRZ

01.03.

Herr Rudolf Schulze	Großlehna	87. Geburtstag
Frau Lia Kriebel	Räpitz	81. Geburtstag

02.03.

Herr Willi Rempe Altranstädt
 Frau Ursula Heinel Markranstädt
 Frau Helga Schmiedel Markranstädt
 Frau Gertrud Fach Seebenisch
 Herr Gerhard Schneider Großlenna
 Herr Josef Frömter Markranstädt
 Frau Waltraud Klimpke Altranstädt
 Herr Ronald Müller Markranstädt

03.03.

Frau Käthe Eberhardt Markranstädt
 Frau Edith Kämmer Markranstädt
 Frau Ruth Scheibe Göhrenz
 Frau Jutta Zurek Markranstädt
 Frau Gertraud Grüner Markranstädt
 Frau Isolde Scholz Frankenheim
 Frau Ingeborg Ceglarek Markranstädt

04.03.

Frau Charlotte Richter Markranstädt
 Frau Elly Mehlhorn Markranstädt
 Frau Waltraud Janus Lindennaundorf
 Frau Lisbeth Steinbach Markranstädt
 Frau Magdalena Mittag Großlehna
 Herr Walter Apel Markranstädt
 Herr Dieter Kühn Markranstädt
 Frau Henriette Graneist Altranstädt
 Herr Rolf Hönlein Seebenisch
 Herr Wilfried Kusch Frankenheim
 Herr Eberhard Stenzel Gärnitz
 Frau Erna Taubert Kulkwitz

05.03.

Herr Josef Schindler Markranstädt
 Frau Käthe Weniger Markranstädt

06.03.

Frau Ruth Ratzsch Thronitz
 Frau Ursula Büchner Göhrenz
 Frau Hildegard Walter Markranstädt
 Frau Anneliese Zschoch Kulkwitz

07.03.

Frau Margareta Stock Markranstädt
 Frau Ingeborg Bilke Markranstädt
 Frau Edith Weber Markranstädt
 Frau Eva Adolph Markranstädt
 Herr Josef Kovar Markranstädt

08.03.

Frau Eva Drummer Markranstädt
 Herr Werner Heyne Markranstädt
 Frau Liesbeth Müller Seebenisch
 Herr Günter Dietel Frankenheim
 Herr Günter Doherr Markranstädt

09.03.

Frau Christel Roll Markranstädt
 Frau Elfriede Morgenstern Markranstädt
 Frau Annelies Faltin Markranstädt
 Herr Heinz Bauer Markranstädt

10.03.

Frau Johanna Levy Markranstädt
 Frau Camilla Altendorf Markranstädt
 Frau Lotte Thieme Markranstädt
 Frau Eva Kern Markranstädt
 Herr Gerth Raschke Markranstädt
 Frau Waltraud Dietze Markranstädt

11.03.

Frau Gerda Bieler Großlehna
 Herr Heinz Keller Markranstädt
 Frau Ingeburg Dlugai Markranstädt
 Frau Anneliese Herrmann Markranstädt

Frau Luise Schmidtke Markranstädt
 Frau Helga Schulte Markranstädt
 Herr Klaus Klinge Großlehna

12.03.

Frau Ursula Auguste Herbst Markranstädt
 Herr Gerhardt Lewandowski Markranstädt
 Herr Lotar Frommann Markranstädt
 Frau Käthe Bienert Markranstädt
 Frau Ingeburg Truppel Gärnitz
 Herr Gerd Jesorske Göhrenz
 Frau Brigitte Kluge Großlehna

13.03.

Frau Gerda Drzewiecki Markranstädt
 Herr Werner Heinze Frankenheim
 Frau Helga Zander Markranstädt
 Herr Horst Seifarth Markranstädt

14.03.

Frau Dorothee Lang Markranstädt
 Herr Hans Georgi Markranstädt
 Frau Sigrid Grose Altranstädt
 Herr Herbert Wermke Markranstädt
 Frau Margot Roick Kulkwitz
 Frau Ruth Schwenkner Markranstädt

Empfehlung bei Pflegebedarf und zur Unterstützung im Haushalt

Ginkgo  **PFLEGEDIENST**

*Wir kommen gern zu Ihnen ins Haus.
Unsere Kunden empfehlen uns weiter!*

Kontakt und Beratung: Dr. Neuschl-Marzahn

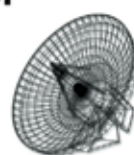
04420 Markranstädt • Am Grünen Zweig 1 • Tel.: 034205 74600
 Fax: 034205 74630 • E-Mail: info@seniorenpark-gruener-zweig.de
www.seniorenpark-gruener-zweig.de

ANTENNE MARKRANSTÄDT GMBH

Große Sonderaktion

(bis 31.03.2012)

**Beim Kauf eines TV-Gerätes
erhalten Sie
ein Paar Kopfhörer
der Firma HAMA
gratis dazu!**



HIFI - TV - eigene WERKSTATT

- s/w + Farbkopien -

Leipziger Straße 33 - 04420 Markranstädt
 Telefon 034205 - 88285
www.antenne-markranstaedt.de

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE MARKKRANSTÄDTER LAND

Pfarramt und Friedhofsverwaltung

Schulstraße 9, 04420 Markranstädt

Tel. Pfarramt: 034205 83244; Fax: 034205 88312

Tel. Friedhofsverwaltung: 034205 88255; Fax: 034205 88312

E-Mail: kg.markranstaedter_land@evlks.de

Öffnungszeiten: Di. 9 -12 Uhr / Do. 13-19 Uhr

Terminvereinbarung mit Pfr. Zemmrich 034205/88388 bzw. 034205 83244

Sprechzeiten Friedhofsmeister auf den Friedhöfen:

Markranstädt und Miltitz (Waldfriedhof): Mo. 13-16 Uhr / außerhalb der Sprechzeiten bzw. Terminvereinbarungen für Friedhöfe Kulkwitz, Quesitz und Kirchhöfe Lausen und Miltitz über Friedhofsverwaltung.

Förderverein zum Erhalt der St. Laurentiuskirche Tel./Fax: 034205 87293

Veranstaltungen finden im Weißbach-Haus, Schulstr. 7 statt.

Christenlehre: Markranstädt: montags wöchentlich 15.15-16.15 Uhr Kl. 1,2,3, 16.30 – 17.30 Uhr Kl. 4,5,6; donnerstags ungerade Woche: 15.00 - 16.00 Uhr Kl. 2,3; wöchentlich 16.30 – 17.30 Uhr Kl. 4,5,6

Miltitz: mittwochs: 16.30 – 18.00 Uhr ungerade Woche

Quesitz: freitags 15.30 – 16.30 Uhr wöchentlich

Kinderkreis: 11.02., 25.02., 10.03. um 10.00 Uhr

Teeniekreis: 24.02., 09.03. um 16.00 Uhr

Junge Gemeinde: freitags, 19.00 Uhr, 14-tägig

Konfirmandenunterricht: dienstags Kl. 8: 16.00-17.00 Uhr und Kl. 7: 17.30 – 18.30 Uhr

Bibelstunde: 28.02. 10.00 Uhr

Seniorenkreis: 02.03. 18.00 Uhr Weltgebetstag in der Kath. Kirche

Ü-60 Frühstück: 15.02. + 29.02. ab 9.00 Uhr

Seniorentanz: donnerstags, 10.30 Uhr

Singekreis: 15.02. 16.00 Uhr

Musiktheorie: 28.02. 18.15 Uhr

Wöchentliche Angebote:

Posaunenchor; dienstags, 19.30 Uhr

Posaunenchor für Anfänger; donnerstags, 17.15 Uhr

Kantorei; donnerstags, 19.15 Uhr

Gottesdienste:

- Markranstädt mit Kinderbetreuung:

12.02.; kein Gottesdienst in Markranstädt

19.02.; 10.30 Uhr P*/Lektor Herr Hiller

26.02.; 10.30 Uhr S*/Pfr. Zemmrich

04.03.; kein Gottesdienst in Markranstädt

11.03.; 10.30 Uhr P*/Pfr. Zemmrich

- Quesitz:

12.02.; 10.30 Uhr S*/Pfr. Zemmrich

04.03.; 9.00 Uhr S*/Pfr. Zemmrich

- Miltitz:

12.02.; 10.30 Uhr F* zum Beginn der Kinderbibeltage/
Diakon Dorschel

19.02.; 9.00 Uhr P*/Lektor Dr. Hiller

04.03.; 10.30 Uhr T*/Pfr. Zemmrich

- Lausen:

12.02.; 9.00 Uhr P*/Pfr. Zemmrich

26.02.; 9.00 Uhr S*/Pfr. Zemmrich

11.03.; 9.00 Uhr P*/Pfr. Zemmrich

P = Predigt- / S = Sakraments-Gd / F = Familiengottesdienst / T = Gd mit Taufgedächtnis

Besondere Veranstaltungen:

Ausstellung „Blech-Beulen“ in der St. Laurentiuskirche: Metallbauer Roland Steckel zeigt Photographien, die Ausstellung läuft noch bis 09.03. Besichtigung während der Gottesdienste oder auf Nachfrage im Pfarramt.

Kinderbibeltage: 13. – 15.02. am Montag in Miltitz, Dienstag und Mittwoch in Markranstädt

Weltgebetstag: 02.03., 18.00 Uhr in der Röm.-Kath. Kirche Markranstädt

Bibelwoche: 07.-09.03 und 12.-13.03. jeweils 19.30 Uhr

Friedhofsgebührenordnung für die Friedhöfe Markranstädt, Miltitz, Lausen, Quesitz und Kulkwitz der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Markranstädter Land

Aufgrund von § 2 Absatz 2 in Verbindung mit §§ 13 Absatz 2 a) und 43 der Kirchgemeindeordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 hat der Kirchenvorstand für die Friedhöfe Markranstädt, Miltitz, Lausen, Quesitz und Kulkwitz der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Markranstädter Land am 10.10.2011 die folgende Gebührenordnung beschlossen:

Friedhofsgebührenordnung

§ 1 Gebührenpflicht

- 1) Für die Benutzung der Friedhöfe der Kirchgemeinde und ihrer Bestattungseinrichtungen sowie für weitere Leistungen der Friedhofsverwaltung werden nach Maßgabe dieser Ordnung Gebühren erhoben.
- 2) Werden beantragte Leistungen nur teilweise in Anspruch genommen, so ist dennoch die volle Gebühr zu entrichten.
- 3) Wird von der Benutzung des Friedhofes und seiner Bestattungseinrichtungen nach Beantragung Abstand genommen, so sind die der Friedhofsverwaltung entstandenen Aufwendungen zu ersetzen.

§ 2 Gebührenschuldner

Zur Zahlung der Gebühren ist der Nutzungsberechtigte oder die Person verpflichtet, in deren Auftrag der Friedhof oder die Bestattungseinrichtungen benutzt werden. Ist eine Personenmehrheit Gebührenschuldner, so haftet jede einzelne Person als Gesamtschuldner.

§ 3 Fälligkeit und Einziehung der Gebühren

- 1) Die Festsetzung der Gebühren erfolgt durch schriftlichen Gebührenbescheid, der dem Gebührenschuldner mit einfachem Brief bekannt gegeben wird.
- 2) Die Gebühren sind mit der Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.
- 3) Die Kirchgemeinde kann Bestattungen und andere Leistungen verweigern, sofern fällige Gebühren nicht entrichtet worden sind.
- 4) Die Gebühren unterliegen der Beitreibung im Verwaltungszwangverfahren nach den staatlichen Bestimmungen.

§ 4 Zusätzliche Kosten

Der Gebührenschuldner ist verpflichtet, die Kosten für eine notwendig gewordene Ermittlung seiner Wohnanschrift sowie die Kosten für erforderliche schriftliche Mahnungen zu erstatten.

§ 5 Stundung und Erlass von Gebühren

Die Gebühren können im Einzelfall aus Billigkeitsgründen wegen persönlicher oder sachlicher Härten gestundet sowie ganz oder teilweise erlassen werden. Ein Anspruch auf Stundung oder Erlass besteht nicht.

§ 6 Gebührenübersicht

I. Nutzungsgebühren

1. *Reihengrabstätten für Sargbestattung/Urnenbeisetzung*
 - 1.1 Verstorbene vor Vollendung des zweiten Lebensjahres, einschl. Tot- und Fehlgeburten (Nutzungszeit 10 Jahre) 200,00 €
 - 1.2 Verstorbene nach Vollendung des zweiten Lebensjahres (Nutzungszeit 20 Jahre) 400,00 €
2. *Wahlgrabstätten für Sargbestattung/Urnenbeisetzung*
 - 2.1 je Grablager (Nutzungszeit 20 Jahre) 450,00 €
 - 2.2 Kindergrab (Verstorbene bis 2 Jahre, Nutzungszeit 10 Jahre) 225,00 €

3.	<i>Gemeinschaftsgräber Friedhof Markranstädt</i>	
3.1	für ein pflegevereinfachtes Urnenreihengrab mit Nutzungs-, Beisetzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühr, Dauerbepflanzung, Pflege (Grab für 1 Urne – Nutzungszeit 20 Jahre, keine Aus- oder Umbettung möglich) ohne Grabmal von Friedhofsverwaltung (Grabmalpflicht von Angehörigen nach Gestaltungsvorschriften)	2.399,00 €
3.2	für ein pflegevereinfachtes Urnenreihengrab mit Nutzungs-, Beisetzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühr, Dauerbepflanzung, Pflege (Grab für 1 Urne / Nutzungszeit 20 Jahre, keine Aus- oder Umbettung möglich) liegendes Grabmal von Friedhofsverwaltung	2.770,00 €
3.3	für ein pflegevereinfachtes Urnenreihengrab mit Nutzungs-, Beisetzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühr, Dauerbepflanzung, Pflege (Grab für 1 Urne / Nutzungszeit 20 Jahre, keine Aus- oder Umbettung möglich) stehendes Grabmal von Friedhofsverwaltung	2.985,00 €
3.4	für ein pflegevereinfachtes Erdreihengrab mit Nutzungs-, Beisetzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühr, Dauerbepflanzung, Pflege (Grab für 1 Sarg / Nutzungszeit 20 Jahre, keine Aus- oder Umbettung möglich) stehendes Holzgrabmal von Friedhofsverwaltung	4.255,00 €
3.5	für ein Partnerurnengrab mit Nutzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühr, Dauerbepflanzung, Pflege – ohne Beisetzung, ohne Wechselbepflanzung, ohne Grabmal von Friedhofsverwaltung (Grab für 2 Urnen / Nutzungszeit 20 Jahre, keine Aus- oder Umbettung möglich)	2.811,00 €
3.6	für ein Partnerurnengrab mit Nutzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühr, Dauerbepflanzung, Pflege – ohne Beisetzung, ohne Grabmal von Friedhofsverwaltung, mit Wechselbepflanzung (Frühjahr, Sommer, Herbst) (Grab für 2 Urnen / Nutzungszeit 20 Jahre, keine Aus- oder Umbettung möglich)	3.676,00 €
3.7	für ein Partnerurnengrab mit Nutzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühr, Dauerbepflanzung, Pflege – ohne Beisetzung, ohne Grabmal von Friedhofsverwaltung, mit Wechselbepflanzung (Frühjahr, Sommer, Herbst, Winterabdeckung) (Grab für 2 Urnen / Nutzungszeit 20 Jahre, keine Aus- oder Umbettung möglich)	3.936,00 €
4.	<i>Verlängerungsgebühr von Nutzungsrechten</i>	
	zu 2.1 und 2.2 Wahlgräber je Grablager und Jahr	22,50 €
	zu 3.5 Partnerurnengrab jährlich	140,55 €
	zu 3.6 Partnerurnengrab jährlich	183,80 €
	zu 3.7 Partnerurnengrab jährlich	196,80 €

II. Friedhofsunterhaltungsgebühr

Für alle bestehenden Nutzungsrechte an einer Grabstätte wird eine Friedhofsunterhaltungsgebühr von 19,00 € je Grablager und Jahr erhoben. Auf Vereinbarung mit der Friedhofsverwaltung kann die Friedhofsunterhaltungsgebühr für die gesamte Nutzungszeit im Voraus entrichtet werden. Sie ist bis zum 30. September des jeweiligen Erhebungsjahres fällig.

III. Bestattungsgebühren

1.	Grundgebühr	
1.1	Sargbestattung mit Ausschmuck (Grabmatten) und Erst-Hügelung (Verstorbene vor Vollendung des fünften Lebensjahres)	250,00 €
1.2	Sargbestattung mit Ausschmuck (Grabmatten) und Erst-Hügelung (Verstorbene nach Vollendung des fünften Lebensjahres)	385,00 €
1.3	Urnenbeisetzung mit Ausschmuck (Grabmatte, Urnenkranz)	220,00 €
1.4	Zuschlag bei Sargübergrößen mit einer Sarglänge über 205 cm oder/und Sargbreite über 70 cm oder/und Sarghöhe über 65 cm	100,00 €
1.5	Zuschlag bei Urnenübergrößen mit einem Urnendurchmesser über 20 cm oder/und Urnenhöhe über 30 cm	25,00 €
2.	Besondere Gebühren	
2.1	Benutzung der Friedhofskapelle bis 60 min einschließlich Vor- und Nachbereitung, Grunddekoration, Orgel/Harmonium	150,00 €
2.2	Benutzung der Friedhofskapelle über 60 min je angefangene ½ Stunde oder Aufbahrung bis 30 min	50,00 €

2.3	Bereitstellung von Streublumen (je Korb)	5,00 €
2.4	Verwaltungsaufwand für Organisation und Durchführung von Trauerfeiern bei späterer Beisetzung auf einem fremden Friedhof	35,00 €

IV. Gebühren für Umbettungen

1.	Ausbettung einer Urne einschl. Versand	
1.1	aus einem Erdgrab	180,00 €
1.2	aus einem Urnengrab	150,00 €
1.3	Einbettungen bei Überführung von einem fremden Friedhof	150,00 €
2.	Ausbettung eines Sarges	
	Bei Ausbettungen von Särgen wird nach § 6 der Friedhofsgebührenordnung verfahren.	

V. Genehmigungsgebühren

1.	für die Errichtung eines stehenden Grabmals einschließlich regelmäßiger Prüfung der Standsicherheit und sonstiger baulicher Anlagen (Einfassungen u.ä.)	45,00 €
2.	für die Errichtung eines liegenden Grabmals oder Holzgrabmals und sonstiger baulicher Anlagen (Einfassungen u.ä.)	25,00 €
3.	für die Errichtung eines provisorischen Grabmals (befristet für 2 Jahre Aufstelldauer) oder von Nachschriften/Veränderungen	15,00 €
4.	für die Zulassung als Gewerbetreibender auf dem Friedhof (5 Jahre)	60,00 €
5.	für die einmalige Zulassung als Gewerbetreibender auf dem Friedhof	25,00 €

VI. Sonstige Gebühren

1.	für die Ausstellung von Beräumungsscheinen	5,00 €
2.	für die Umschreibung von Nutzungsrechten	15,00 €
3.	Mahngebühr	5,00 €
4.	Friedhofsordnung	3,00 €
5.	Verwaltungsgebühr je angefangene ½ Stunde für z.B.: - Ermittlung Wohnanschriften - schriftliche Auskünfte aus Friedhofsarchiv	18,50 €

§ 7 Besondere zusätzliche Leistungen

1) Für besondere zusätzliche Leistungen, die in der Gebührenübersicht (§ 6) nicht vorgesehen sind, setzt die Friedhofsverwaltung die zu zahlende Gebühr von Fall zu Fall nach tatsächlichem Aufwand an Arbeitszeit und Material fest.

§ 8 Öffentliche Bekanntmachungen

- 1) Diese Friedhofsgebührenordnung sowie alle künftigen Änderungen und Nachträge bedürfen zu ihrer Gültigkeit der öffentlichen Bekanntmachung.
- 2) Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt gemäß der geltenden kommunalen Bekanntmachungssatzung im Amtsblatt der Stadt Markranstädt sowie im Amtsblatt der Stadt Leipzig.
- 3) Die jeweils geltende Fassung der Friedhofsgebührenordnung liegt zur Einsichtnahme in der Friedhofsverwaltung, 04420 Markranstädt, Schulstraße 9, aus. Außerdem hängt die jeweils gültige Fassung der Friedhofsgebührenordnung in den Schaukästen der betreffenden Friedhöfe.

§ 9 In-Kraft-Treten

- 1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen treten jeweils nach Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Leipzig am Tag nach der Veröffentlichung in Kraft.
- 2) Mit In-Kraft-Treten dieser Friedhofsgebührenordnung tritt die Friedhofsgebührenordnung der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Markranstädter Land vom 17.06.2006 außer Kraft.

Markranstädt, den 10.10.2011

(Siegel)

Der Kirchenvorstand
gez. Pfarrer Michael Zemmrich
(Vorsitzender)

gez. Marion Wummel
(Mitglied)

Kirchenaufsichtliche Genehmigung:
Leiter des Ev.-Luth. Regionalkirchenamtes Leipzig
gez. i. V. Strauß

EV. KIRCHENGEMEINDEN ALTRANSTÄDT, GROSSLEHNA, SCHKEITBAR UND THRONITZ

Konfirmandenstunde

Wir sind acht, aber ein Kreis./
Eine kleine Konfirmandenstunde./
Manchmal brennen nur Kerzen./
Die Lichter gehen aus./
Und wir lauschen der biblischen Kunde/
Die weiter geht, wer weiß/
Über dieses Treffen im Kleinen hinaus./
Wir sind acht, aber ein Kreis voller Leben./
Der Kreise zieht:/
Zu den Eltern, Geschwistern und andern./
Jedes Gespräch, jedes Lied/
Ist in Gemeinschaft ein Wandern./
Und ein aus Nähe sich Schenken und Geben.

Herzliche Grüße von Pfarrer Oliver Gebhardt

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen u. Gottesdiensten

12.02.;	10.00 Uhr	Thronitz Prädikant Pohl
	14.00 Uhr	Altranstädt Pfr. Gebhardt
19.02.;	10.00 Uhr	Großlehna Pfr. Gebhardt
	10.00 Uhr	Schkeitbar Pfrn. Pampel
26.02.;	14.00 Uhr	Altranstädt Pfrn. Pampel
	14.00 Uhr	Thronitz Prädikant Pohl
04.03.;	10.00 Uhr	Schkeitbar Pfr. Gebhardt
	14.00 Uhr	Großlehna Pfr. Gebhardt
11.03.;	10.00 Uhr	Altranstädt Pfrn. Pampel
	10.00 Uhr	Thronitz Prädikant Pohl

Christenlehre Schkeitbar freitags, 17.00 Uhr im Pfarrhaus

Entschieden für Christus Kinder- und Jugendarbeit in Großlehna freitags, 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr Kindergruppe, 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr Teenies und 19.00 Uhr Jugendkreis

Treffen der Konfirmanden 7. Klasse – freitags 18.45 Uhr im Pfarrhaus Schkeitbar / 8. Klasse – individuelle Termine werden für Kitzen-Schkeitbar mit Pfarrer Oliver Gebhardt ausgemacht

Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Großlehna, mittwochs, 20.00 Uhr bei Familie Dahlmann

Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar

Pfarrer Oliver Gebhardt, Pfarramt Kitzen-Schkeitbar, Brunnengasse 1, 04460 Kitzen, Tel.: 034203 54841, E-Mail: kirchekitzenschkeitbar@kirchenkreis-merseburg.de

Außerdem ist unsere Pfarramtssekretärin, Frau Tintemann, immer dienstags von 15.00 bis 19.00 Uhr und mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr im Pfarramt in Kitzen erreichbar.

KATHOLISCHE GEMEINDE MARKRANSTÄDT

Krakauer Straße 40, Tel.: 88540

Gottesdienste 12.2., 19.2., 26.2., 4.3., 11.3. und 18.3. jeweils um 9.00 Uhr hl. Messe; 22.2., 9.00 Uhr hl. Messe mit Weihe der Asche und Erteilung des Aschekreuzes. Das Aschekreuz wird auch am 26.2. nach der hl. Messe erteilt.

Kerzenweihe ist in der Fastenzeit an jedem Freitag um 8.00 Uhr: anschließend hl. Messe.

Die **Gottesdienste** an den Wochentagen werden durch Vermeldung bekannt gegeben und sind dem Aushang im Schaukasten zu entnehmen.

Beichtgelegenheit ist an jedem Sonnabend von 17.00 – 18.00 Uhr

Gemeindeveranstaltung 20.2. + 19.03., 15.00 Uhr Frauenkreis

Pfarrer Felke

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE RÜCKMARS DORF-DÖLZIG

mit Frankenheim, Lindennaundorf und Priesteblich

PfarrerIn Ines Schmidt

Tel./Tax: 034205/87433, ines.schmidt@evlks.de

Kanzlei/Friedhofsverwaltung Rückmarsdorf

Alte Dorfstr. 2, 04178 Leipzig; Sabine Heyde, Tel.: 0341/9410232 Fax: 0341/9406975, E-Mail: kg.rueckmarsdorf_doezig@evlks.de;

Öffnungszeiten: Mo 14.00 - 18.00 Uhr / Fr 10.00 - 12.00 Uhr

Kanzlei/Friedhofsverwaltung Dölzig

Schöppenwinkel 2, 04435 Schkeuditz/OT Dölzig; Anette Ludwig

Tel./Fax 034205/87433, E-mail: kg.rueckmarsdorf_doezig@evlks.de

Öffnungszeiten: Mi 17.00 - 19.00 Uhr / Do 8.00 - 11.00 Uhr

Gottesdienste:

12.02.;	8.30 Uhr	Lindennaundorf, Predigtgottesdienst, Prädikant P. Weniger
	10.00 Uhr	Dölzig, Familiengottesdienst zur Eröffnung der Kinderbibeltage Prädikant P. Weniger
19.02.;	10.00 Uhr	Rückmarsdorf, Sakramentsgottesdienst, Vikarin Dreßler
	14.30 Uhr	Frankenheim, Musikalischer Gottesdienst, Pfrn. I. Schmidt
26.02.;	10.00 Uhr	Dölzig, Predigtgottesdienst, Prädikant P. Weniger
04.03.;	10.00 Uhr	Rückmarsdorf, Predigtgottesdienst, Pfrn. I. Schmidt
11.03.;	8.30 Uhr	Lindennaundorf, Sakramentsgottesdienst, Prädikant P. Weniger
	10.00 Uhr	Dölzig, Predigtgottesdienst, Prädikant P. Weniger

Gemeinschaftsveranstaltungen

Seniorentreff für die Senioren aus allen Orten im Pfarrhaus Rückmarsdorf 28.02.; 14.00 Uhr

„Kirche heute“ für junge Erwachsene

donnerstags, 14.00 Uhr, 20.00 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf

Frauentreff 27.02., 19.30 Uhr, Kirche Rückmarsdorf

Bibelkreis 13.02. + 12.03., 19.30 Uhr Kirche Rückmarsdorf

Junge Gemeinde mittwochs, 19 - 21 Uhr Pfarrhaus Dölzig

Pfadfinder (14-tägig) dienstags, 18.30 Uhr Pfarrhaus Rückmarsdorf

Kinderkirche

montags 1. - 3. Klasse 15.00 Uhr Pfarrhaus Rückmarsdorf

4. - 6. Klasse 17.00 Uhr Pfarrhaus Rückmarsdorf

mittwochs 1.-6. Klasse 16.00 Uhr Pfarrhaus Dölzig

Herzliche Einladung zu den Kinderbibeltagen unter dem Thema „An der Arche um Acht“ am 13.+14. 2. von 9 – 15 Uhr im Pfarrhaus Rückmarsdorf

Kinderchor >> neu<< montags, 15.30 Uhr Pfarrhaus Dölzig

Kirchenchor dienstags, 20.00 Uhr Pfarrhaus Dölzig

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT MARKRANSTÄDT

Eisenbahnstraße 23

Wir laden ein:

Gemeinschaftsstunde 12.02., 19.02., 26.02., 11.03., 16.00 Uhr

Familienstunde 04.03., 15.00 Uhr

Frauenstunde 21.02., 15.00 Uhr

Posaunenchor Jeden Montag, 19.30 Uhr

Bibelstunde

mittwochs, 19.00 Uhr 15.02., 29.02., 14.03., 28.03.

KONTAKTADRESSEN

Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 61-0 Fax
034205 88246
post@markranstaedt.de

Bürgermeistersprechstunde

Di 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Rathaus, Markt 1,
Büro der Bürgermeisterin
(Bei Änderungen bitte Aushänge
beachten!)

Öffnungszeiten:

Mo/Mi	geschlossen
Di/Do/Fr	8.30 - 11.30 Uhr
Di	13.30 - 17.30 Uhr
Do	13.30 - 16.30 Uhr

Bürgerrathaus Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 61140 - 61143
Fax 034205 61145

Öffnungszeiten:

Mo/Mi	8.30 - 14.30 Uhr
Di	8.30 - 19.30 Uhr
Do	8.30 - 17.30 Uhr
Fr	8.30 - 11.30 Uhr
Sa	9.00 - 11.00 Uhr

Stadtbibliothek

Parkstraße 9, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 44752Fax
034205 44761

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Do	10.00 - 12.30 Uhr
Mo	13.30 - 16.00 Uhr
Di	13.30 - 17.00 Uhr
Do	13.30 - 19.00 Uhr
Fr	10.00 - 13.00 Uhr

Heimatmuseum

Altes Ratsgut, Hordisstraße 1
(Eingang Gebäuderückseite)

Öffnungszeiten:

Sa 9.30 - 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Büro für Stadtgeschichte

Leipziger Straße 17
04420 Markranstädt
Tel. 034205 208949

Bürozeiten:

Di und Do	9.00 - 11.30 Uhr
Di	14.00 - 16.00 Uhr

Jugendbegegnungszentrum Markranstädt

Am Stadtbad
Tel. 034205 417228

Jugendclub Großlehna

Merseburger Straße 4
Tel. 034205 418618

Seniorenrat der Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
senioren@markranstaedt.de
Sprechzeit:
Mo – Fr 18.00 – 20.00 Uhr
Vorsitzender:
Herr Wotschke, Tel. 034205 42430
Stellvertr. Vors.:
Herr Meißner, Tel. 034205 88906
Beisitzerin:
Frau König, Tel. 034205 85531

Sprechstunde des Friedensrichters

Schiedsstelle, Frau Frackmann
jeden 2. Donnerstag im Monat
18.00 - 19.00 Uhr
Rathaus, Markt 1, Zimmer 1
(Eingang Kreuzungsbereich)

Jobcenter Leipziger Land

Servicehotline:
0180 100290250295

Abfallwirtschaft Landkreis Leipzig

Herr Köhler,
Tel. 03437 7087151

Notrufnummern

Vertragsärztlicher Notdienst:
0341 19292
Feuerwehr/Rettungsdienst:
112
Polizei: 110
Rettungswache Markranstädt:
034205 88320
Polizeiposten Markranstädt:
034205 7930
Polizeirevier Markkleeberg:
0341 35310

Beratungsstellen

Allgemeine Beratungsstelle

„Durchblick“
Mehrgenerationenhaus
Weißbachweg 1
Tel. 034205 699780
durchblick@markranstaedt.de

Öffnungszeiten:

Di und Do	8.00 - 12.00 Uhr
Di	14.00 - 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Beratungsstelle des Diakonischen Werkes Borna

Außenstelle Markranstädt
Schulstraße 7
Kinder, Jugendliche und Familie
Tel. 034205 83252
Schuldnerberatung
Tel. 034205 83241

Beratungsstelle des DRK Kreisverbandes Leipzig-Land e. V.

Suchtberatung
Tel. 034205 44340
Schwangerschafts-, Familien-,
Ehe- und Lebensberatung
Tel. 034205 84280

Energieberatungsstelle der Verbraucherzentrale Sachsen

jeden 4. Donnerstag im Monat
15.00 - 18.00 Uhr
im Mehrgenerationenhaus
Terminvergabe unter 0180 5797777
und 034205 61114 (Bürgerrathaus)

Rentenberatung des Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland

jeden 2. und 3. Montag im Monat
von 15.00 - 19.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Weißbachweg 1,
Tel. 0341 3586624

Kindertageseinrichtungen / Horte

Ev.-Luth. Kindertagesstätte

„Marienheim-Storchennest“
Marienstraße 5-7, Markranstädt
Tel. 034205 87337

Kindertagesstätte Am Hoßgraben (AWO)

Am Hoßgraben 7, Markranstädt
Tel. 034205 88220;
Außenstelle Weißbachweg
Tel. 034205 44927

Kita „Forscherinsel“ (AWO)

Am Alten Bahnhof 21 A,
OT Seebenisch, Tel. 034205 411382

Kita „Spatzennest“ (DRK)

Dorfstraße 1, OT Räpitz
Tel. 034444 20138

Kita „Spatzenhaus“ (Volkssolidarität)

Sportlerweg 5, OT Altranstädt
Tel. 034205 99245

Hort Markranstädt / Baumhaus (AWO)

Neue Straße 29, Markranstädt
Tel. 034205 209341

Hort „Weltentdecker“ (AWO)

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel. 034205 58878

Hort Großlehna (Volkssolidarität)

Schwedenstraße 1, OT Großlehna
Tel. 034205 427613

Schulen

Grundschule Markranstädt

Neue Straße 31
Tel. 034205 87122

Grundschule Kulkwitz

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel. 034205 58879

Grundschule „Nils Holgersson“

Schwedenstraße 1, OT Großlehna
Tel. 034205 42760

Mittelschule Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt
Tel. 034205 88257

Gymnasium Schkeuditz

Haus Markranstädt
Parkstraße 9, Markranstädt
Tel. 034205 88005

Musik- und Kunstschule

„Ottmar Gerster“
Unterrichtsorte: Gymnasium, Grundschulen Markranstädt, Großlehna und Kulkwitz
Tel. 03433 26970

Mehrgenerationenhaus / Volkshochschule Leipziger Land

Weißbachweg 1
Tel. 034205 449941 + 449942
Büro- und Öffnungszeiten:
siehe Seite 18

IMPRESSUM

Markranstädt informativ

Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz und Räpitz

Herausgeber: Die Bürgermeisterin der Stadt Markranstädt

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Die Bürgermeisterin der Stadt Markranstädt

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Stadtverwaltung, Frau Schoppa, Telefon

034205 61240 oder die Beitragsverfasser

Grafisches Konzept/CI:

Sehsam. Büro für Gestaltung

Verantwortlich für das Markranstädter Stadtjournal und Anzeigen:

Bernd Schneider (V.i.S.d.P.)

Gesamtherstellung: Druckhaus Borna

Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna

Tel. 03433 207328 • Fax 207331

www.druckhaus-borna.de

Vertrieb: Druckhaus Borna

Erscheint monatlich mit einer Auflage von

14.000 Exemplaren, kostenlos an die Firmen

und Haushalte in Markranstädt und seinen

Ortsteilen sowie zusätzlich in Rückmarsdorf,

Kitzen und Dölzig. Zusätzliche Exemplare

erhalten Sie über die Stadtverwaltung.

Laufende Ausgaben-Nr.: 20 (2/2012)

Erscheinungstermin: 11.02.2012

Redaktionsschluss: 26.01.2012

Die nächste Ausgabe erscheint am 17.03.2012, Anzeigen- und Redaktionsschluss ist der 23.02.2012.



- ★ 5 ha großes, 5 Sterne zertifiziertes Ferienresort
- ★ 35 luxuriös ausgestattete Ferienhäuser
- ★ 12 Ferienapartments
- ★ Kinderspielhaus „Seepferdchen“
- ★ Abwechselnde Kinderprogramme

Mehr als nur Urlaub für Jedermann

- ★ Wellness „Vital am See“ – Massage, Kosmetik, Pool & Sauna
- ★ Friseur „Salon am See“
- ★ Restaurant „Seeperle“



Kulinarische Highlights 2012

Valentinstag * 14.02.12

Candle - Light Dinner mit 5 - Gang Menü * Ab 18.00 Uhr

Kabarett Boccaccio * 09.03.2012

Ab 18.30 Uhr * 27,90 € pro Person

Saisonauftakt * 30.03.2012

Essen satt * Grill- & Schlemmerfest

Von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr * 16,90 pro Person

Osterbrunch * 08./ 09.04.2012

Von 10.30 bis 14.30 Uhr * 18,90 € je Person

Bisonabend * 28.09.2012

Von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr

Kabarett Boccaccio * 02.11.2012

Ab 18.30 Uhr * 27,90 € pro Person

Martinsgans * 11.11.2012

Ab 11.30 Uhr

Advents- & Weihnachtsbrunch

02.12. / 09.12. / 16.12. / 23.12. / 25.12. / 26.12.2012

Von 11.30 bis 15.00 Uhr * 16,90 € bzw. 18,90 € je Person

Kabarett Boccaccio * 28.12.2012

Ab 18.00 Uhr * 27,90 € pro Person

Am Feriendorf 2 ★ 04416 Markkleeberg

☎ 034297 / 98 68 0 ★ www.seepark-auenhain.de



Im Restaurant Seeperle startet eine Reise durch den Garten der kulinarischen Leckerbissen

Getreu unserem Motto hier im Restaurant Seeperle im Seepark Auenhain „Sie möchten Ihren Gaumen einmal richtig verwöhnen lassen?“ bieten wir unseren Besuchern und Gästen auch im Jahr 2012 wieder eine abwechslungsreiche Reise durch den „Garten der kulinarischen Leckerbissen“. Beginnen wird die Reise dieses Jahr in „Deftiges zur kalten Jahreszeit“ und wird uns über „Wurzelgemüse mal anders“ zu unserem ersten Zwischenhalt am **14. Februar 2012 nach „St. Valentinstag“** führen. Dort hat sich die Reiseleitung für alle Teilnehmer unserer kulinarischen Reise einen besonderen Leckerbissen, nämlich ein 5-Gang-Candle-Light-Dinner, einfallen lassen. Ab 18:00 Uhr kann jeder auf den Zug, gefüllt mit Herzen und jeder Menge Liebe, aufspringen um mit seiner(m) Liebsten genussvolle und romantische Stunden am See zu verbringen. Die Reise führt uns dann weiter in das Land von „Pasta und Salate“. Hier am Bahnhof „Der Frühling lässt grüßen“ verlassen wir die eingeschlagene Wegstrecke in Richtung zweier weiterer Höhepunkte der Quartalsreise im Seepark Auenhain. Am **09. März** werden alle Passagiere Augenzeuge eines kulinarisch-satirischen **„Best of“ mit dem Kabarett boccaccio** und am **30. März** gibt es mit „Essen satt“ das **Grill- und Schlemmerfest** im Restaurant Seeperle zu bestaunen. Also, liebe Gäste, der Zug steht bereit, sie müssen nur noch einsteigen.

Verpassen Sie nicht die köstliche Reise am **08. und 09. April**. Dann führen wir Sie an außergewöhnliche Plätze, um **die Leckereien des Osterbrunches** im Restaurant Seeperle genießen zu können.

Am besten Sie bestellen noch heute Ihren Fensterplatz im „Sonderzug des guten Geschmacks“.

Restaurant Seeperle im Seepark Auenhain

Am Feriendorf 2, 04416 Markkleeberg

Telefon: 034297 9868888, www.seepark-auenhain.de

Auszug aus der aktuellen Ausgabe des Leipziger SEENLAND Journal – erhältlich in der Stadtverwaltung, bei touristischen Anbietern sowie digital unter www.druckhaus-borna.de.

Leipziger
SEENLAND
Journal

VALENTISTAG

Woher kommt der Valentinstag und wer war Valentin?

Valentin war der Überlieferung nach ein Bischof aus Terni. Er wurde am 14. Februar 269 enthauptet, weil er es wagte, Paare – darunter römische Legionäre – trotz Verbot des Kaisers Claudius, christlich zu trauen. Auch hat er der Legende nach den frisch Vermählten Blumen aus seinem eigenen Garten geschenkt. Die ersten Valentinsbräuche sind erst aus dem 14. Jahrhundert in Frankreich überliefert. In Deutschland hat sich der Valentinstag erst in den letzten Jahrzehnten etabliert. Ein Zusammenhang zwischen dem Brauchtum zum Valentinstag und der Legende des Bischofs Valentin aus Terni ist bis heute nicht eindeutig erwiesen, aber das ist den Verliebten sicherlich auch nicht so wichtig.

Längst sind es auch nicht mehr nur Blumen, die zum Valentinstag verschenkt werden, der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Wie wäre es mit einem romantischen Candle-Light-Dinner in gemütlicher Atmosphäre, einem Liebesurlaub oder einem romantischen Abend bei Kerzenschein, Kaminfeuer und schöner Musik? Es ist mal eine andere Art, seinen Liebsten zu sagen was er/sie einem/ihm bedeutet. Lassen sie Herzen fliegen! Ihr Valentinschatz wird staunen, wenn er/sie eine Geschenkbox öffnet und viele schwebende Herzluftballons herausfliegen. Vielleicht jeder mit einem Liebesgruß? Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Gedichte, liebe Worte oder auch ein Liebesbrief machen an diesem Tag einen unauslöschlichen Eindruck auf den Valentinschatz. Der Valentinstag ist ein schöner Brauch, den viele Liebende ausführen, nicht nur am 14. Februar.

red



Manchmal darf man auch als Erwachsener noch träumen – in den Tag hinein oder von der großen Liebe. In solchen Momenten bringt Sie der Lindt Froschkönig Ihren Wünschen ein Stückchen näher. Lassen Sie sich verzaubern!

Geschenke erhalten die Freundschaft

Es gibt immer Gelegenheiten etwas zu verschenken, aber wann beschenkt man sich eigentlich? Meistens beschenken wir uns zu bestimmten Anlässen.

Jeder hat einmal im Jahr Geburtstag und dann gibt es noch Jubiläen aller Art: Firmen- und Dienstjubiläen, runde Geburtstage, Silber- und andere besondere Hochzeitstage bzw. einer der vielen sonstigen Gedenk- und Feiertage, oder wie jetzt – der bevorstehende Valentinstag.

Da gibt es Krankenbesuche oder die Einladung zu einem netten Abend bei Freunden – alles Gelegenheiten für (kleine) Geschenke.

Aber warum nicht auch mal zwischendurch lieben Menschen eine Freude machen? Dafür benötigt man nicht einmal einen konkreten Anlass. Eigentlich ist das „Beschenken“ außerhalb dieser festgeschriebenen Anlässe sogar noch viel schöner. Denn wie heißt es doch so schön: kleine Geschenke erhalten die Freundschaft ...

Aber immer wieder steht man vor der Frage: „Was schenke ich?“ In der Hektik des Alltages ist es gar nicht so einfach, die richtige Idee zu haben. Der Markranstädter Ideenshop (MKS) hilft Ihnen. Wir bieten Ihnen ständig wechselnde Sortimente im aktuellen Trend und eine individuelle Verpackung – eben das Geschenk nach Ihren Wünschen und Vorstellungen. Wir beraten Sie gern und freuen uns auf Ihren Besuch.

MKS Ideenshop in Markranstädt



der individuelle Geschenkeshop

Karlstraße 4
04420 Markranstädt

Für jeden Anlass und
in jeder Preislage das
passende Präsent.

Tel.: 034205 208950 | Mobil: 0178 4791827

Öffnungszeiten: Di. - Fr. 9 - 13 Uhr u. 14 - 18 Uhr | Sa. 9 - 12 Uhr

- Kleinpräsente und Präsentkörbe
- dekorative Keramik
- Pralinen & handgeschöpfte Schokoladen
- ausgefallene Kerzen
- hochwertige Spirituosen und Wildfruchtspezialitäten
- Präsente „Markranstädt“
- Teespezialitäten



Holländische Mühle

Gosenschänke mit ländlicher Idylle • rustikaler Biergarten
Tiergehege • Kinderspielplatz

14.02.2012 Valen(dienstag)
Cocktails zum ½ Preis
von 17.00-19.00 Uhr

Reservierungen zum Valentinsmenü
erhalten eine Picco Sekt GRATIS

Gasthof &
Herberge

08.03.2012 KNIGGE-ABEND zum Frauentag
Cocktails zum ½ Preis
von 17.00-19.00 Uhr

3-Gang-Menü – inkl. „Freiherr von Knigge“
19.00 Uhr, für Frauen 28,39 € (sonst 29,95 €)

29.04.2012 Hoffest & Regio-Brunch ab 10.00 Uhr

An der Holländischen Mühle 2
(direkt an der A9, Ausfahrt Leipzig-West)
04435 Schkeuditz, OT Dölzig
Telefon: 034205 87763

täglich ab 11.30 Uhr geöffnet
Nähere Infos unter:



www.hollaendische-muehle.de

Candle-Light-Dinner
am Valentinstag 14.02.2012

Genießen Sie zu zweit ein verführerisches
3-Gänge-Menü für 18,50 Euro/Person.

Hotel & Restaurant Rosenkranz
Inh. Manuela Seifert
Markt 4 | 04420 Markranstädt
Telefon: 034205 87494
E-Mail: hotel-rosenkrantz@web.de

14% Ermäßigung
auf die Gesamtrechnung
bei Vorlage des Coupons.
Pro Pärchen kann nur ein
Coupon eingelöst
werden.

Vorbestellung Valentinstags-Menü unter 034205 87494

Chocolate Vanilla



Für die kühlen Monate des Jahres bieten wir Ihnen eine Verführung der ganz besonderen Art: die Chocolate Vanilla Behandlung (von MALU WILZ Beauté). Genießen Sie die verzaubernde Winterbehandlung des Schoko-Vanille Traums. Der sinnliche Duft der Vanille wird Sie in eine wohlige und lauschige Welt der Entspannung und des Genusses entführen. Die wertvollen Inhaltsstoffe des Kakaos stärken die gestresste Winterhaut und beruhigen im Zusammenspiel mit anderen ausgesuchten Wirkstoffen die Haut sofort sichtbar.

**... dieses Angebot ist auch
als Gutschein erhältlich!**



Beauty Lounge M1

Pleißstraße 2a • 04416 Markkleeberg

Telefon 0341 5653523

Mo - Fr 09:00 bis 18:00 Uhr

Kosmetik • Naildesign • Pediküre • Permanent Make up



GESUNDHEIT / FITNESS

Med4Fit NEUERÖFFNUNG: Kursbereich verdreifacht!

Med4Fit wird mehr & Sie nehmen ab! Das ist doch mal was. Das Medical-Fitness-Studio in Markranstädt wird sich um 150 qm vergrößern und hat damit nun neben dem vorherigen Kursraum einen komplett neuen Gruppenfitnessbereich. Das kommt natürlich allen zu Gute, die spontan an den verschiedensten Kursen des Studios teilnehmen und dabei immer genügend Platz für ihre Aktivität haben wollen. „Endlich ist es so weit!“, so Inhaber Hagen Hering „Jetzt sind wir neben unserem schon vorhandenen großen Geräte-, Instituts- und Analysebereich auch im Gymnastik und Aerobicsegment mit viel Platz gesegnet!“ Das neue Konzept wird am Wochenende vom 3.3.-4.3. mit Tagen der offenen Tür von 10.00-18.00 Uhr vorgestellt. Begleitend gibt es dazu noch 20 % Neueinsteigerpreise, wenn man sich bis 31.3. für ein ABO nach Wahl entscheidet.



Spielmannszug Thomas Becker; Bürgermeisterin Carina Radon; Hagen Hering, Inhaber Med4Fit

Es war ein langer Weg und nur möglich in Zusammenarbeit mit dem Markranstädter Spielmannszug und der unermüdlichen Unterstützung der Stadt Markranstädt und unserer Bürgermeisterin Carina Radon. Schon das vorhergehende Studio Like Fitness versuchte 2007 sich dahingehend zu erweitern. Nun muss bis zur Eröffnung nur noch einiges saniert und erneuert werden. Dem Spielmannszug hilft die ganze Sache auch, kann er doch kostenfrei den unteren Raum der ehemaligen Gaststätte nutzen und üben. Sogar die Betriebskosten werden für den Verein vom Studio bezahlt, eine Kooperation von Sport und Musik, vermittelt durch viel Engagement der Stadt Markranstädt. Sonst bleibt im Med4Fit natürlich alles beim Alten, warum sollte man auch den guten Weg, der ab der Neueröffnung 2009 unter dem Slogan: „Fitness mit Analyse, Beratung & Training“ ge-

wählt wurde, verlassen. Im Mittelpunkt der Arbeit stehen damit weiterhin die computergestützten Tests von Muskulatur, Herz, Stress und Koordination, die Grundlage für die individuellen Trainingsplanungen sind. Diese vierteljährlich angebotenen jeweils ca. 1,5-stündigen Personaltrainings sind immer in jeder Mitgliedschaft enthalten und garantieren maximale Erfolge. Ein Probetraining mit einem für sich selbst ausgewählten Vital-Check ist gratis und unverbindlich für alle neuen Interessenten. „Ich möchte ehrlich überzeugen!“ so Hagen Hering. „Wir versprechen hier niemandem das Blaue vom Himmel, wir zeigen mit unseren Tests jedem genau wo und wie mit dem Training angesetzt werden kann, ein bisschen Durchhaltevermögen muss man allerdings selbst mitbringen. Regelmäßig einmal die Woche eine Stunde sollte mindestens eingeplant werden.“ Weitere Infos oder einen notwendigen Termin für ein Probetraining findet man im Studio vor Ort in Markranstädt, Teichweg 16, per Telefon unter 034205 411311 und im Internet unter www.med4fit.de.

Für sportive Mountainbiker

Neben dem City- oder Trekkingbereich haben die Hersteller inzwischen weitere Nischen entdeckt. So bringt der deutsche Fabrikant Conway (www.conway-bikes.de) zur Saison 2012 den e-Rider auf den Markt, der mit 1.000 Watt Leistung sportiven Mountainbikern zu mehr Höhenmetern verhilft, wenn sie beispielsweise aus gesundheitlichen oder zeitlichen Gründen nicht mehr das angestrebte Trainingspensum ausschöpfen können und dennoch gerne im Urlaub den einen oder anderen Alpenpass überqueren wollen. (djd)



Foto: djd/Hartje



Studio Med.ea

Physiotherapeutin Claudia Scharf

Kostenloser Pilateskurs***Beginn neuer Anfängerkurs:**

Di, den 14.02.2012 | 17:00 - 18:00 Uhr

* für AOK-Versicherte und anteilmäßige Kostenübernahme von allen anderen gesetzlichen Krankenkassen. Auch Kursraumvermietung möglich!

Eisenbahnstraße 14
04420 Markranstädt
Mobil: (0151) 16 54 28 79
Telefon: (034205) 41 77 84

info@studio-medea.de • www.studio-medea.de



meri SAUNA
am Kulkwitzer See

Karlstraße 91 • 04420 Markranstädt
Tel: 034205 417202 • www.meri-sauna.de

dienstags

**4 Stunden
schwitzen**

aber nur 2 Stunden bezahlen

Öffnungszeiten Sauna und Massagebereich

Montag bis Freitag: 14:00 - 23:00 Uhr | Samstag, Sonn- u. Feiertage: 10:00 - 23:00 Uhr



GESUNDHEIT

Alleskönner Sonnenbank – Studie belegt Gesundheitsschutz durch künstliches Sonnenlicht

Auch wenn immer wieder versucht wird, das Gegenteil zu beweisen: Wer regelmäßig auf eine gute Sonnenbank geht, bekommt nicht nur eine attraktive Bräune, sondern tut gleichzeitig etwas für seine Gesundheit. Das wird inzwischen von einer Vielzahl wissenschaftlicher Studien belegt.

Das jüngste Beispiel ist die Untersuchung des Naturheilmediziners und Nierenspezialisten Dr. Rolf-Dieter Krause vom Universitätsklinikum Benjamin Franklin in Berlin. Dr. Krause ist von einem innereuropäischen Vergleich ausgegangen: Demnach steigt der Blutdruck der Menschen an, je weiter sie im Norden leben. Umgekehrt ist in Südeuropa die Zahl der Herz-Kreislauf-Erkrankungen, der Erkrankungen der Blutgefäße und die Zahl der plötzlichen Herztodesfälle deutlich niedriger als im Norden. Eine Erklärung dafür ist die intensivere Sonneneinstrahlung rund um das Mittelmeer.

Diesen positiven Effekt des Sonnenlichtes hat Dr. Krause jetzt auch für das künstliche Sonnenlicht von Sonnenbänken nachgewiesen. Dazu hat er sowohl junge gesunde Menschen als auch

untrainierte und gesundheitlich vorbelastete Mitglieder einer Herzsportgruppe zehn Wochen lang gezielt auf die Sonnenbank geschickt.

Das Ergebnis spricht für sich: In beiden Gruppen war die positive Wirkung des künstlichen Sonnenlichts eindeutig messbar. Der Blutdruck der Testpersonen blieb bis zu einem Jahr lang gesenkt. Die Wirkung auf den Blutdruck ist aber nur eine der vielfältigen biopositiven Auswirkungen des UV-Lichts auf den menschlichen Organismus.

Auch die folgenden Wirkungen sind durch wissenschaftliche Studien belegt:

- Die Fließeigenschaft des Blutes wird verbessert. Der Blutdruck und das Herzinfarktrisiko sinken.
- Der Cholesterinspiegel sinkt.
- Abbauprodukte von Vitamin D schützen vor Brust- und Dickdarmkrebs.
- Das UV-Licht kurbelt die Produktion bestimmter Immunzellen an, die im Körper Bakterien und Viren bekämpfen. Auch gegen Hauterkrankungen wird es erfolgreich eingesetzt.



Quelle: Ergoline GmbH

Sonnenstudio Sunshine

Ihr Studio in Markranstädt | Leipziger Straße 41

Telefon 034205 83493

Mo - Fr 10.00 - 21.00 Uhr | Sa, So, Feiertage 10.00 - 20.00 Uhr

Neukundenaktion bis 31.03.2012

20% Rabatt für Erstbesuch



Wenn man älter wird und einem die Dinge des Lebens immer schwerer fallen, sollte man sich Gedanken um das „Wie“ und „Wo“ der zweiten Lebenshälfte machen.

Alles will gründlich bedacht sein und sollte mit nahen Angehörigen besprochen werden.

Gerne beraten auch wir Sie und heißen Sie

Herzlich willkommen im Betreuten Wohnen

Eisenbahnstraße 11 in 04420 Markranstädt

Tel. (034205) 42 66 0 • FAX (034205) 42 66 29

sz-markranstaedt@awo-sachsen-west.de

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Schwennicke

Wir bieten Ihnen:

- **Sanierter Altbau • Barrierefreier Zugang**
- **Garten/Grünanlage • Rollstuhlgerechter Aufzug**
- **Schmackhaftes Speisenangebot aus hauseigener Küche • Für Besucher unserer Mieter stehen 2 Gästewohnungen zur Verfügung**

www.awo-sachsen-west.de

zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008 und den AWO Qualitätskriterien. Eine Einrichtung der Arbeiterwohlfahrt Senioren- und Sozialzentrum gemeinnützige GmbH Sachsen-West

Dankeschön

Hiermit bedanke ich mich bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die mich mit Glückwünschen und Geschenken

zu meinem *80. Geburtstag* erfreuten.

Ein besonderer Dank an meine Kinder, Schwiegerkinder, Enkel und Urenkel für die gelungene Überraschung. Vielen Dank auch an Andreas Groitzsch und sein Team für die gute Bewirtung.

Renate Juszcak

Seebenisch, Januar 2012

Sozialstationen / Soziale Dienste
Leipzig und Umland gGmbH



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Sozialstation Markranstädt

Unsere Leistungen für Sie:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege (bei Bedarf auch nachts)
- Ambulante Hauswirtschaftspflege
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Essen auf Rädern
- medizinische Fußpflege
- Betreutes Wohnen in den Marktkäden in Markranstädt
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Vermittlung von Pflegeheimplätzen in den DRK-Altenpflegeheimen Taucha u. Zwenkau



**Pflegedienstleiterin
Sabine Niedermeyer**
Zwenkauer Straße 6–8
Tel.: 034205/87116
Fax: 034205/87116

GESUNDHEIT

Am 18.02.2012 feiert der Pflegedienst „Engel“ 15 Jahre Bestehen und die Eröffnung des „Volkshauses“ als Seniorenwohnanlage

Ab März 2012 können die neuen Bewohner die Wohnungen im sanierten ehemaligen Volkshaus beziehen!

Ein schöner Innenhof soll den zukünftigen Bewohnern trotz der zentralen Lage direkt am Markranstädter Markt Gelegenheit zur Entspannung und Ruhe geben. Die Wohnungen sind rollstuhlgerecht und sind über den Aufzug zu erreichen. Noch können einzelne der insgesamt 17 Ein- und Zweiraum-Wohnungen gemietet werden. Im Büro des Pflegedienstes ENGEL in der Leipziger Straße 2 c in Markranstädt ist es möglich, die Grundrisse der freien Wohnungen einzusehen und einen Besichtigungstermin zu vereinbaren. Telefonische Anfragen werden gern unter der Rufnummer 034205 99233 entgegengenommen.

Seit einiger Zeit beobachten Passanten und Einheimische voller Neugier das sanierte ehemalige Markranstädter Volkshaus. Hier entsteht eine weitere Wohnanlage des Pflegedienstes „ENGEL“. Ab Ende Februar 2012 werden die ersten Bewohner in diesem herrlichen historischen Gebäude erwartet, freut sich Gisela Magli, die Inhaberin des Pflegedienstes „ENGEL“.

Der Eigentümer des Gebäudes Herr Dr. med. M. Hwaidi hat gemeinsam mit dem Inhaber der DG Bau & Immobilien GmbH, bei der Sanierung dieses Objektes die einzelnen Details erhalten, wieder hergestellt und dennoch modernen Wohnraum geschaffen. Hier können sich die zukünftigen Mieter wohlfühlen.

Der Name „Engel“ = Magli steht für ein stabiles und qualifiziertes Unternehmen, welches seine Kunden individuell und optimal zu



Straßenansicht „Volkshaus“

allen Fragen im Bereich Pflegeleistungen und Dienstleistungen fachgerecht berät und betreut. Dabei erfahren die Kunden eine aktive und umfassende Unterstützung bei sämtlichen Abläufen und Strukturen innerhalb der unternehmerischen Angebote. Anruf genügt und die Mitarbeiter sind gründlich, schnell und zuverlässig für Sie unterwegs.

Die Qualitätsprüfung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen ergab

im Jahr 2010 = 1,0 in Markranstädt und 1,1 in Leipzig

im Jahr 2011 = 1,1 in Markranstädt und 1,0 in Leipzig.

Darüber freuen wir uns sehr! Das Wohlfühlen unserer anvertrauten Patienten ist das Ziel aller Mitarbeiter.



Garten-Hofansicht „Volkshaus“



Die regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen bereiten den Bewohnern sehr viel Freude



Wir feiern im Februar 15 Jahre

PFLEGEDIENST ENGEL

Ein kleiner Rückblick ins Jahr 2011



Besuch der Salzgrotte Leipzig



Besuch im Zoo Leipzig



Besuch Thomaskirche Leipzig



Besuch Weihnachtsmarkt Leipzig

AMBULANTE PFLEGE, BETREUTES WOHNEN, VERHINDERUNGSPFLEGE, BETREUUNG FÜR DEMENZ

in Markranstädt und Leipzig, Telefon: 034205 99233, Funk: 0173 3917543

www.pflegedienst-engel.de / www.pflegedienst-markranstaedt.de / www.unternehmensgruppe-magli.de

TIPPS



„Nimm Dir Zeit“ – die Zeitschrift für die Gene- ration 50 +

... ist wieder randvoll mit interessanten Themen. Wir geben u. a. Tipps zu Veranstaltungen in unserem Landkreis und speziell zu Ostern, als Reisetipp empfehlen wir einen Besuch der Floriade in Venlo – die bedeutendste Gartenbau-Ausstellung der Welt, die Volkssolidarität berichtet stolz von ihren guten Noten

bei der Qualitätsprüfung des MDK, die Physiotherapie Prößdorf gibt Tipps wie man ein durch Stress und Hektik verursachtes seelisches Unbehagen beseitigen kann, die HELIOS Klinik stellt ihre neue Physiotherapie vor ... und natürlich finden Sie auch wieder zwei sehr leckere Rezepte zum nachkochen bzw. -backen.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen der Südraum-Verlag.

Unsere regelmäßig erscheinenden Publikationen: **Bornaer Stadtjournal, Markkleeberger Stadtjournal, Markranstädt informativ, Wurzener Stadtjournal, Nimm Dir Zeit, Leipziger SEENLAND Journal** finden Sie auch online unter: www.druckhaus-borna.de in der Rubrik Inspiration.



Licht im Dunkel oder zappenduster ab März 2012

PC's auf Schadsoftware DNS-Changer überprüfen

Viele Verbraucher haben sich neben allen Vorzügen des Internets schon über massenhafte Spam-E-Mails geärgert oder sind wider besseres Wissens in eine Abofalle im Internet getappt.

Wie das passieren konnte, lässt sich im Nachhinein oftmals nur unzureichend oder gar nicht erhellen.

Eine Möglichkeit wurde jetzt von der amerikanischen Bundespolizei FBI ans Tageslicht gebracht – ein Schadprogramm namens DNS-Changer. Nach Angaben des FBI sind in Deutschland ca. 33.000 PC's täglich davon betroffen. Ist der heimische Rechner mit dieser Schadsoftware infiziert, leitet der Webbrowser die Benutzer bei Abfrage populärer Webseiten unbemerkt auf von Kriminellen manipulierte Seiten um. Die von den Online-kriminellen missbrauchten Server sollen zum 08.03.2012 abgeschaltet werden.

„Um zu vermeiden, dass nach der Abschaltung kein Zugriff mehr auf das Internet möglich ist, sollte der Empfehlung des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik gefolgt und ein einfacher Test unter www.dns-ok.de durchgeführt werden. Weitere Maßnahmen können dann noch rechtzeitig eingeleitet werden“, informiert Friederike Wagner von der Verbraucherzentrale Sachsen.

Im aktuellen Fall kann der Verbraucher auf eine Warnung aus den Medien reagieren. In den meisten Fällen bekommt der Internetnutzer jedoch keinen Hinweis darauf, dass er nach der Infektion mit einer Schadsoftware in einem so genannten Botnetz zu einem kriminellen Netzwerk zusammengeschlossen wurde. Ist der heimische Computer Teil eines Botnetzes, kann er für den Verbraucher unbemerkt auf ferngesteuerte Befehle von Cyberkriminellen reagieren und zum Beispiel Spam versenden oder andere Computer infizieren, wenn sie online sind. „Hier darf nicht, wie im aktuellen Fall, auf offizielle Verlautbarungen gewartet werden, sondern jeder Internetnutzer sollte zu seiner eigenen Sicherheit und der seiner Internet-Mitmenschen selbst dafür Sorge tragen, dass man sich stets mit aktuellen Sicherheitsupdates, Virenschutzprogrammen und einer Firewall vor einer Infizierung schützt“, so Wagner.

Beim Erhalt dubioser E-Mails, der Aufforderung, Links anzuklicken, beim Download von Software und dem Ansurfen obskurer unbekannter Seiten sollten Verbraucher besonders wachsam sein. Und dennoch: Auch bei Beachtung aller Tipps und Hinweise kann Schaden nicht immer vermieden werden.

Quelle: Verbraucherzentrale Sachsen

ANTENNE MARKRANSTÄDT GmbH

Beratung, Installation, Wartung von Digitaler- und Analoges SAT-Technik, Planung und Montage von Kopfstellen

Analoge Satellitenabschaltung am 30. April 2012

Umstellung auf digitalen Empfang
0160 8214657, Herr Großmann

LtzGrossmann@aol.com



04420 Markranstädt, Leipziger Straße 30
Telefon: 034205 88571 Telefax: 034205 503380

www.antenne-markranstaedt.de
E-Mail: antenne@t-online.de

ZAW

Zentrum für
Aus- und Weiterbildung
Leipzig GmbH

Gesellschaft der IHK zu Leipzig

Standort Markkleeberg

Neue Kurse im 1. Halbjahr 2012:

- Buchführung für kleine und mittelständische Unternehmen mit geprüftem Abschluss als „Buchführungsfachkraft“ (mit 2 Monaten Firmenpraktikum)
- CAD für alle Branchen, intensiv, individuell in 2D- und 3D-Anwendungen (mit 1 Monat Firmenpraktikum)
- Englisch – intensiv mit anerkannten Abschlüssen LCCI- und Cambridge
- IHK-Geprüfter Bilanzbuchhalter mit DATEV/SAP (wahlweise mit 2 Monaten Firmenpraktikum)

Sprechen Sie mit uns über Ihre Fördermöglichkeiten!

ZAW Zentrum für Aus- und Weiterbildung Leipzig GmbH
F.-Ebert-Straße 49 • 04416 Markkleeberg • Telefon: 0341 35671-0
info-markkleeberg@zaw-leipzig.de • www.zaw-leipzig.de

AUTOTIPPS

Wer ab 1. Juli wem die Nummer stecken darf

ADAC Übersicht: Datum zur Einführung des Wechselkennzeichens steht jetzt fest

Nach dem die Verordnung zur Änderung der Kfz-Zulassungsverordnung noch im Januar im Bundesgesetzblatt veröffentlicht wurde, steht der Termin zur Einführung des Wechselkennzeichens jetzt fest: Ab 1. Juli darf nach Österreich und der Schweiz auch in Deutschland umgesteckt werden, sprich Autofahrer können dann auch hierzulande mit nur einem Nummernschild wechselweise mit unterschiedlichen Fahrzeugen am Straßenverkehr teilnehmen.

In Deutschland darf das Wechselkennzeichen vorerst nur für zwei Fahrzeuge zugeteilt werden. Und zwar innerhalb der EU-Fahrzeugklassen M1 (Pkw und Wohnmobil), L (Motorräder) und O1 (Anhänger bis 750 Kilogramm). Die Wechselkennzeichen gibt es ab Mitte des Jahres bei den örtlichen Zulassungsstellen. Je Zulassungsantrag entstehen einmalige Verwaltungsgebühren von rund 65 Euro. Die Kosten für zwei vollständige Nummernschildsätze liegen bei rund 40 Euro.

Steuerliche Vergünstigungen sind vorerst noch nicht vorgesehen. Laut ADAC können Autofahrer aber mit Vorteilen bei der Kfz-Versicherung rechnen. So hat die ADAC Autoversicherung AG einen speziellen Tarif entwickelt. Autofahrer, die sich für ein Wechselkennzeichen entscheiden, profitieren dadurch von attraktiven Versicherungsbeiträgen.

Die wichtigsten möglichen Wechsel-Kombinationen zeigt eine aktuelle ADAC Übersicht:

ADAC Wechselkennzeichen: Was alles möglich ist		
Klasse M1 (Pkw bis zu acht Sitzplätzen plus Fahrer und Wohnmobile)	Klasse L (Motorräder)	Klasse O1 (Anhänger)
- Pkw → Pkw - Pkw → Wohnmobil - Pkw → Oldtimer - Oldtimer → Oldtimer - Wohnmobil → Wohnmobil - Oldtimer → Wohnmobil	- Motorrad → Motorrad - Motorrad → Quad u. Trike - Motorrad → Leichtkraft	Anhänger → Anhänger (je bis 750 Kilogramm zulässiges Gesamtgewicht)

Quelle: ADAC

Partikelfilter-Nachrüstung: Wer kann gefördert werden?

330 Euro Zuschuss über das Bafa erleichtern Autobesitzern die Entscheidung zur Nachrüstung eines Partikelfilters für ihr Dieselfahrzeug. Förderfähig sind Diesel-Pkw, die bis zum 31. Dezember 2006 erstmals zugelassen wurden und nachträglich vom 1. Januar bis 31. Dezember 2012 mit dem Filter ausgerüstet werden. Als Pkw gelten auch Wohnmobile mit einem zulässigen Gesamtgewicht bis zu 3,5 Tonnen. Für leichte Nutzfahrzeuge der gleichen Gewichtsklasse gibt es die Förderung, wenn sie bis inklusive 16. Dezember 2009 erstmals zugelassen wurden. (djd)

Foto: djd/Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe

Autohaus Dölzig

Frankenheimer Straße 26

04435 Schkeuditz/OT Dölzig

Tel.: 034205 86457

autohausdoelzig@web.de

- ⇒ Service US-Car und alle Fabrikate
- ⇒ Karosserie / Lackarbeiten
- ⇒ Bremsen- und Stoßdämpfer
- ⇒ HU und AU
- ⇒ Hängerverleih versch. Größen



T & M
Autolackierung • Karosserie • Fahrzeugbau

Ihr Meisterbetrieb für fachgerechte Unfallinstandsetzung, Lackierung und Mechanik

Tille & Marschallek GbR
Otto-Nußbaum-Str. 2 • 04420 Markranstädt

Fon: 034205 83974 • Fax: 83976

info@tundm-design.de • www.tundm-design.de

Unser Service:

- Unfallinstandsetzung
- Lackierung
- Mechanik
- Scheibenwechsel
- TÜV / AU
- Gutachten
- bei Unfall Direktabwicklung mit Versicherung
- Mietwagenservice

Jeden Montag, Donnerstag und Freitag
DEKRA und Hauptuntersuchung



Autodienst Lisiewicz

freie Kfz-Werkstatt für
alle PKW und Kleintransporter

- TÜV, DEKRA, GTÜ
- Autoglas (Reparatur und Austausch)
- Inspektion und Reparatur
- Unfallinstandsetzung
- HU + AU (TÜV) Mittwoch, Donnerstag und Freitag
- Achsvermessung
- Klimaservice
- Reifendienst
- Autohandel

Sie fahren in den Winterurlaub? – Schneeketten nicht vergessen!

Bei uns Schneekettenverkauf mit persönlicher An- und Abbaununterweisung. Sollten Sie die Schneeketten nicht benötigen, zahlen Sie nur eine Leihgebühr von 2,00 Euro / Tag.

Autodienst Lisiewicz • Leipziger Straße 63 • 04420 Markranstädt



Fahrzeugangebote

Nissan Qashqai +2: Baujahr 2009, 84 kW
16.750,00 Euro

Kia Soul: Baujahr 2010, 93 kW
12.490,00 Euro

Seat Ibiza: Baujahr 2010, 44 kW
9.999,00 Euro

VW Polo: Baujahr 2007, 59 kW
8.990,00 Euro

km-Stand von 15 Tkm bis 40 Tkm

Telefon 034205 44788 • www.auto-lisiewicz.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Solider Baustein für die eigene Immobilie

In den eigenen vier Wänden wohnen ist für viele Menschen ein wichtiges Lebensziel und ein gutes Polster für die Altersvorsorge. Doch wer nachlässig kalkuliert und nicht sorgfältig finanziert, geht hohe Risiken ein.

Wie eine Baufinanzierung sicher aufgebaut und günstig abgeschlossen werden kann, erklärt der aktualisierte Ratgeber „Die Baufinanzierung – Der beste Weg zu Haus oder Eigentumswohnung“. Gut nachvollziehbar erfahren künftige Eigenheimbesitzer bzw. Bauherren auf rund 180 Seiten, wie sie zuverlässig

ihre finanzielle Belastbarkeit ermitteln können, welche Finanzierungsmöglichkeiten es gibt und wie sie mit Hilfe eines Angebotsvergleiches viele tausend Euro bei der Finanzierung einsparen können. Detaillierte Erläuterungen zu KfW-Fördermitteln und Wohn-Riester-Ansprüchen sowie anschauliche Beispielrechnungen, Praxis-Tipps und nützliche Checklisten runden das Buch ab.



Der Ratgeber kostet 14,90 Euro und ist in den örtlichen Beratungsstellen der Verbraucherzentrale Sachsen erhältlich. Für zuzüglich 2,50 Euro (Porto und Versand) wird die Lektüre auch nach Hause geliefert. Bestellen kann man im Ratgebershop unter www.verbraucherzentrale-sachsen.de oder telefonisch unter 0211-3809555.



Markranstädter Bau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH
Schkeuditzer Straße 28
04420 Markranstädt

Suchen im Kundenauftrag:

Einfamilienhäuser und Grundstücke zum Kauf

Sie erreichen uns unter:
Telefon: (03 42 05) 7880 oder auf unserer Homepage
www.Wohnen-in-Markranstaedt.de / team@mbwv.de



Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
« Alles aus eigener Produktion »
• Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Rollläden • Wintergärten
Verkauf direkt ab Werk

Morlok Fensterfabrik GmbH

Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung ! Auch samstags !



Wohnservice
Markranstädt GmbH

Tel.: 034205 425390 Fax: 034205 425399
Funk: 0163 6009400 Mail: info@wsm-24.de

Grundstückspflege Baumschnitt Winterdienst

METCERA-Handel

KOSTENLOSE Annahme
– Unterhaltungselektronik, Computer und IT

Ankauf: Papier, Glas, Alttextilien, Schuhe, Buntmetall
und Schrott, Haushaltgeräte zu Tagespreisen

Edisonstraße 9 • 04420 Markranstädt
☎ 034205 18734 • www.metcera.de



Kerzenmanufaktur

Neuer Kerzenladen: Kerzen für jede Gelegenheit
individuelle Anfertigung (Hochzeits-, Geburtstags-, Jubiläums-,
Weihnachts- und Fotokerzen u. v. m.)

Öffnungszeiten: Mo - Do 8 - 17 Uhr • Fr 8 - 16 Uhr • Sa 9 - 12 Uhr

Vermessungsbüro Dipl.-Ing. Helmut Modl

Ihr zuverlässiger Partner für:

Amtliche Lagepläne	Gebäudeabsteckung
Ingenieurvermessung	Bestandspläne
Katastervermessung	Wertgutachten
Gebäudeeinemessung	Bauherrenberatung
Graphische Datenverarbeitung	

Nelkenweg 19, 04460 Kitzen • Tel.: 034203 62697 • Fax: 034203 62718
E-Mail: info@vermessung-modl.de • Internet: www.vermessung-modl.de



Günther Merkel Glas- & Gebäudereinigung

Meisterbetrieb

Wir sind Partner der Markranstädter Offensive: Schule-Wirtschaft.

Fenster-, Schaufenster-, Glasfassadenreinigung / Schutt-Kleintransporte
Solaranlagen-Reinigung / Hausmeisterdienste / Winterdienst
Gebäude-, Bau-, Grundreinigung / Teppichreinigung
Wohnungsreinigung / Entsorgung von Gartenabfällen
Baumschnitt mit eigenem Fuhrpark

**Sei kein Ferkel,
komm zu Merkel!!!**



**Merkel beseitigt mit großem Fleiß
bei Ihnen auch Schnee und Eis.**

Telefon 034205 85112 • Fax 034205 85337 • Mobil 0171 6205521

Hauptstraße 22 • 04420 Markranstädt/OT Quesitz

www.gebaeudereinigung-merkel.de • info@gebaeudereinigung-merkel.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Echtes Feuer – ohne Rauch

Bei vielen Menschen steht ein Kamin ganz oben auf der Wunschliste – auch bei Mietern. Auch wenn die baulichen Voraussetzungen für einen holzbefeuerten Ofen nicht gegeben sind und der Vermieter dem (Bau-)Vorhaben „Kamin“ nicht zustimmt, lässt sich der Traum vom eigenen Kamin realisieren. Ganz legitim und ohne Erlaubnis kann offenes Kaminfeuer mit Bioalkohol in allen Wohnbereichen genossen werden. Das Geheimnis liegt in der Befuerungstechnik und einem speziell entwickelten Brennstoff. Die exklusiven, schornsteinlosen Kamine bieten jedem Menschen die herrliche Atmosphäre eines echten, lodernden Kaminfeuers. Bei der Verbrennung des Bioalkohols „Vokatol“ entstehen keinerlei unverträgliche Abgase, weder Rauch noch Ruß und auch kein Schmutz. Das „Ergebnis“ der Verbrennung besteht lediglich aus Wärme, Wasserdampf und etwas CO₂ (vergleichbar mit dem Abbrennen von drei Kerzen). Die Brennkammer der Kamine hat trotzdem eine Heizleistung von bis zu 3,5 kW. Diese Energie wird vollständig in den Raum abgegeben und ist ausreichend, um einen Raum bis zu 40 qm zu beheizen. Ob Kamine aus Marmor, Granit, Sandstein, Holz, Glas, Edelstahl oder Kachelkamin – ob edel oder rustikal, trendy oder zeitlos, bei der umfassenden Produktpalette von www.lpz-volkskamine.de findet jeder das Passende.

Dank dem innovativen Fügeseystem ist der Wärmespender innerhalb von 10-15 Minuten auf- und abgebaut und somit ideal für jeden Umzug. Auch ein Standortwechsel innerhalb einer Wohnung oder des Hauses ist so schnell möglich. Das jüngste Kind ist der neu entwickelte Speicherkern „Vokalit“. Dieser weltweit einzigartige Speicherkern erhöht die Wärmeleistung der Ka-

mine erheblich, indem er noch Stunden nachdem die Flamme erloschen ist, die gespeicherte Wärme in den Raum abgibt. Kleinmöbel, Kamindekoration und reichhaltiges Zubehör komplettieren das hochwertige Sortiment des kreativen sächsischen Herstellers.

Weitere Informationen sowie Kataloge und Funktionsmuster gibt es in unserem Vertriebsbüro lpz-volkskamine.de, Alte Salzstr. 143, 04209 Leipzig, Tel.: 0341 4299950, Fax: 0341 4815149, Email: info@lpz-volkskamine.de sowie unter www.kamine-ohne-rauch.de.



Kamine ohne Schornstein - mit echtem Feuer



- ➔ angenehme Wärme
- ➔ stilvolles Design
- ➔ transportabel
- ➔ genehmigungsfrei
- ➔ ohne Ruß, Rauch, Asche

www.lpz-volkskamine.de
 Alte Salzstraße 143 • 04209 Leipzig
 Tel.: (0341) 4299950
info@lpz-volkskamine.de



➔ Alle Kamine sofort mit „Wärmespeicherkern“ erhältlich. ➔



BRÜNING MEGAWATT



FORST-SERVICE
für Kleinwaldbesitzer

- Sie wollen Ihren **WALD** aufräumen und wissen nicht so recht, wie Sie das anpacken sollen?
- Sie haben **WALD** – aber wo genau, ist Ihnen ein Rätsel?
- Sie möchten gerne einmal Ihre **HOLZ-LANDSCHAFT** pflegen und denken, das kostet nur Geld?

Unsere kompetenten Förster besuchen Sie und unterbreiten Ihnen schnell und unkompliziert ein Angebot – deutschlandweit. Wir beliefern Biomasse(heiz)kraftwerke und die Holzwerkstoffindustrie und können auch auf kleinen Flächen Wertschöpfung erzielen.

HACKSCHNITZEL UND SCHREDDERMATERIAL? Wir kaufen auch Ihr fertiges Material – direkt am Standort Leipzig!

Brüning-Megawatt GmbH | Landstr. 30 | 28870 Fischerhude | Tel: 04293/78940 | info@bruening-gruppe.de | www.bruening-gruppe.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

mitteldeutsche handwerksmesse blickt hinter die Kulissen der handwerklichen Herstellung

Wertige Arbeit und genaue Umsetzung, dafür steht das Handwerk. Doch neben der menschlichen Komponente gehören zu einem guten Produkt auch hochwertige Materialien und ein ansprechendes Design. Verschiedene Sonderschauen auf der miteldeutschen handwerksmesse widmen sich diesen Aspekten. So präsentiert der Studiengang „Gestalter im Handwerk“ der Handwerkskammer zu Leipzig, wie handwerkliche Produkte gestaltet werden können. In der Gläsernen Fleischerei und der Gläsernen Bäckerei erhalten die Besucher Einblick in die vielfältigen Arbeitsschritte.

Das Produkt ist gut – und dennoch verkauft es sich nicht. Ein Grund dafür könnte die Gestaltung sein. Entspricht diese nicht dem Zeitgeist und marktüblichen Anforderungen, wird ein Produkt schnell übersehen. Worauf es bei der Gestaltung von handwerklichen Produkten ankommt, präsentieren die Teilnehmer des Studiengangs „Gestalter im Handwerk“ der Handwerkskammer zu Leipzig. Auf der Leipziger Messe werden die Projektarbeiten vorgestellt, darunter innovative Tischler- und kreative Grafikarbeiten. Der Studiengang „Gestalter im Handwerk“ dauert zwei Jahre und bietet Handwerkern der unterschiedlichsten

gestaltenden Gewerke ein praxisnahes Designstudium, um handwerkliche Meisterschaft und gestalterische Kompetenzen professionell miteinander zu verbinden.

„Wir machen dem Strom Beine“ – Sonderschau und Energie-Check fürs Haus

In zahlreichen Sonderschauen und Vortragsreihen präsentiert sich das Handwerk in Leipzig als Vordenker. Unter dem Motto „Wir machen dem Strom Beine“ zeigen die Handwerkskammern zu Leipzig, Halle und Magdeburg in einer Sonderschau zum Thema „Elektromobilität“ zukunftssträchtige Lösungsansätze. Das Thema Energie spielt auch im neuen „Fachforum“ der Handwerkskammer zu Leipzig eine zentrale Rolle. An allen Messtagen referieren Experten zu aktuelle Techniken. So erhalten Besucher unter anderen Infos zum Dämmen, um Energie in den Bereichen Wohnen, Bauen und Sanieren einzusparen. Eine individuelle Beratung zum Energiebedarf im eigenen Haus erhalten Interessenten am Stand der Handwerkskammer zu Leipzig. Dort prüfen geschulte Handwerker den Energie-Haushalt von Ein- und Zweifamilienhäusern. Besucher sollten dazu die Heizkostenabrechnung der vergangenen drei Jahre, das Schornsteinfegerprotokoll und weitere relevante Energieunterlagen mitbringen. Vor Ort werden dann der mögliche Sanierungsbedarf aufgezeigt und weitere Schritte angeregt. „Gerade in der kalten Jahreszeit ist es enorm wichtig, Energie nicht ungenutzt entweichen zu lassen“, so Bettina Kaiser, Projektdirektorin der miteldeutschen handwerksmesse. „Oft kann man schon mit kleinen Dingen die Energiebilanz verbessern – man muss nur wissen wie. Genau das ist mit dem Energie-Check möglich.“

Geschmackvolle Vorführung

Sowohl ein kulinarischer als auch ein optischer Höhepunkt ist die Präsentation der Meisterstücke des sächsischen Fleischerhandwerks. Am ersten Messttag (11. Februar) fertigen die angehenden Meister als Praxisprüfung ein Buffet zu einem bestimmten Thema. Mögliche Themen sind Schulanfang, Erntedankfest, Karneval in Venedig oder Jagd. Das Thema für 2012 wird erst kurz vor der Messe bekannt gegeben.



Endspurt für die Baumfällzeit

Baumstumpfenentfernung ab 1,50€

Wir entfernen Ihren Baumstumpf mit einer Baumstumpffräse, die durch jede Gartentür passt. **pro cm Ø**

(Preis pro cm Durchmesser inkl. Entsorgung sowie An- und Abfahrt)

Angebot gültig vom 12.03.- 24.03.12

Tel.: 034205 / 59751 • Mobil: 0170 / 2400693

www.gartenservice-leipzig.de



Markranstädter Bau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH
Schkeuditzer Straße 28
04420 Markranstädt

Baugrundstücke „Am Hoßgraben“ in Markranstädt sofort frei bebaubar, erschlossen:

687 qm / 54.960,00 €
600 qm / 42.000,00 €

Großlehna:
Für Gewerbe EFH 280 qm NF / Grundstück 500 qm
60.000,00 € VB

Zukünftiges Renditeobjekt:
unsaniertes Mehrfamilienhaus Sanierungsgebiet,
572 qm Wohnfläche, 70 T€

Erfragen Sie auch unsere weiteren Angebote unter
Telefon: (03 42 05) 78 80, Mobil (01 72) 340 94 04 oder
auf unserer Homepage www.Wohnen-in-Markranstaedt.de

1- und 2-Zimmerwohnungen in zentraler Lage in Markranstädt zu vermieten.

Auf Wunsch Pflegedienst, Aufzug vorhanden.

Kontakt unter: (01 77) 7 86 21 09 oder (025 04) 15 74
sowie (01 73) 6 61 71 55

Ab sofort zu vermieten:

- Markranstädt/Großlehna • Ladenfläche ca. 150 m²
- Bahnhofsstraße 52c • Mietpreis: VB

(kann auch als Büro genutzt werden)

Tel.: 06623 - 914585

Vermiete Wohnung in Göhrenz (Drei Linden 7)

4-Raumwohnung, Bad – Gäste WC
vollsaniert, Fußboden: Laminat, 110 m²
dazu 100 m² Garten, **Kaltmiete 528,- Euro**

Kontakt unter Telefon: (03 42 05) 20 93 21

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Was wäre ein ausgiebiges Frühstück ohne den Duft frischer Brötchen und einem herzhaften Stück Schinken? Doch bis diese Leckerbissen auf dem Teller landen, bedarf es einiger Arbeit. Wie diese genau aussieht und welche Arbeitsschritte vom Weizenkorn bis zum fertigen Sonntagsbrötchen anfallen, zeigen Handwerker in der Gläsernen Bäckerei und der Gläsernen Fleischerei. Vor den Augen der Besucher wird der Bröchtenteig hergestellt, geknetet und gebacken; Fleisch wird filetiert und weiterbearbeitet. Und da Zuschauen erfahrungsgemäß nicht satt macht, können die Produkte anschließend auch probiert und gekauft werden.



Blick in die Halle 2 zur mitteldeutschen handwerksmesse 2011 (Foto: Leipziger Messe GmbH / Tom Schulze)

Öffnungszeiten

Die mitteldeutsche handwerksmesse findet vom 11. bis 19. Februar 2012 parallel zur HAUS-GARTEN-FREIZEIT statt. Die Verbraucherschau rund um die Themen Bauen, Garten, Wohnen, Gastronomie, Mode & Schmuck sowie Freizeitgestaltung präsentiert auf einer Fläche von 54.000 Quadratmetern rund 850 Aussteller. Abgerundet werden die beiden Messen am zweiten Wochenende (16. bis 19. Februar) durch die Beach & Boat, der Wassersportmesse im Leipziger Neuseenland sowie dem Lausitzer Seenland. Die drei Messen sind jeweils von 9.30 bis 18.00 Uhr geöffnet. Aktuelle Infos zur Messe gibt es unter www.handwerksmesse-leipzig.de.

Hochwertige 4- und 5-Raumwohnung

ca. 120 m² in Markranstädt, zentrale Lage, nach Sanierung vom Eigentümer zu vermieten

telefonisch unter: 0172 / 343 96 96

Vermietung + Verkauf



von Wohnungen, Einfamilienhäusern, Grundstücken und Gewerbeobjekten.

... in guten Händen



☎ 03 41 - 124 66 200

www.kowo-immobilien.de

info@kowo-immobilien.de

Emilienstraße 13, 04107 Leipzig



**HEINECKE
IMMOBILIEN-SERVICE**

- Immobilienvermittlung
- Wertermittlung

Suche ständig für solvente Kunden EFH und Baugrundstücke!

Dipl.-Ing. H.-P. Heinecke | Lützner Str. 20 | 04420 Markranstädt | Tel.: 034205 87137
Mobil: 0172 3964891 | www.heinecke-immo.de | E-Mail: H-P.Heinecke@t-online.de



Wir sind da ...

bei Planung, Wartung oder Notruf



Meisterbetrieb seit über 35 Jahren.
Wir sind Partner der Markranstädter Offensive Schule-Wirtschaft.

- Sanitäranlagen
- Heizungsanlagen Öl + Gas
- Brennwerttechnik
- Solar/Photovoltaik
- Dachklempnerei/
PREFA-DACH
- Wärmepumpen

**Mike
Schärschmidt**

Tel.: 034205 88153

Funk: 0172 9808173

Fax: 034205 18638

E-Mail: ksm.schaerschmidt@web.de

Rudolf-Breitscheid-Str. 34 • 04420 Markranstädt/OT Großlehna



Markranstädter Bau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH
Schkeuditzer Straße 28
04420 Markranstädt

2R-Whg. Promenadenring 1 in Markranstädt
3. OG / 56,26 m² / 264,42 € kalt / Laminat

3R-Whg. Zwenkauer 37 in Markranstädt
2. OG / 75,85 m² / 379,25 € kalt / Wanne, Laminat

2R-Whg. Eisenbahnstraße 14 in Markranstädt
3. OG / 47,60 m² / 285,60 € kalt / Laminat
offene EBK, Fahrstuhl

3R-Whg. Parkstraße 1a in Markranstädt
DG / 81,72 m² / 523,01 € kalt / Laminat, Wanne

Erfragen Sie auch unsere weiteren Angebote unter
Telefon: (03 42 05) 7880, Mobil (01 72) 340 94 04 oder
auf unserer Homepage www.Wohnen-in-Markranstaedt.de



Susanne Rowold,
Rechtsanwältin

Fortbildung am Wochenende – bezahlte Arbeitszeit oder Freizeit?

Immer mehr Unternehmen gehen dazu über, Fortbildungsveranstaltungen an den Wochenenden durchführen zu lassen. Das ist durchaus verständlich, da dadurch keine Arbeitszeit verloren geht und die betrieblichen Abläufe nicht unterbrochen werden.

Wie aber ist das mit der Bezahlung dieser Zeit?

Da in Arbeitsverträgen hierzu regelmäßig keine Vereinbarungen getroffen werden, gilt grundsätzlich Folgendes: Wenn der Arbeitgeber die Fortbildung anordnet, trägt er die Kosten. Da der Arbeitnehmer dann verpflichtet ist, sie zu besuchen, ist sie hinsichtlich Arbeitszeit und Bezahlung mit der täglichen Arbeit gleichzusetzen, d.h. der Arbeitnehmer erhält diese zusätzlich geleisteten Stunden auch zusätzlich vergütet. Sofern eine Vereinbarung mit dem Arbeitgeber besteht, können die zusätzlich geleisteten Stunden auch auf einem Arbeitszeitkonto gutgeschrieben werden oder als zusätzliche Urlaubstage ausgedrückt werden. Der Arbeitgeber darf dies aber nicht einseitig verfügen. Hier ist eine Vereinbarung erforderlich.

Ist die Fortbildung dagegen freiwillig, ist diese Zeit keine Arbeitszeit und muss dementsprechend weder vergütet noch hierfür Freizeitausgleich gewährt werden. Der Mitarbeiter kann vielmehr sogar an den Kosten der Fortbildung beteiligt werden. Üblich ist aber durchaus eine Teilung in dem Sinne: Die Firma zahlt die Kosten, der Arbeitnehmer bringt seine „Freizeit“ ein.

Ärztliches Attest ab dem ersten Krankheitstag?

Die meisten Arbeitnehmer und Arbeitgeber gehen davon aus, dass ein Arbeitnehmer der arbeitsunfähig erkrankt ist, spätestens nach drei Tagen dem Arbeitgeber eine ärztliche Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung vorlegen muss.

Das Landesarbeitsgericht Köln (LAG Köln) hat jetzt entschieden, dass der Arbeitgeber ohne Begründung verlangen kann, dass eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ab dem ersten Tag der

Krankheit vorzulegen ist. Auch sei eine solche Forderung des Arbeitgebers nicht von den Gerichten auf „billiges Ermessen“ zu überprüfen.

In dem entschiedenen Fall hatte eine Arbeitnehmerin sich für einen Tag krank gemeldet, für den sie vorher vergeblich eine Dienstreise beantragt hatte. Der Arbeitgeber hatte sie hierauf aufgefordert, zukünftig ein ärztliches Attest bereits am ersten Tag der Arbeitsunfähigkeit vorzulegen.

Das LAG Köln hat eine grundsätzliche Bedeutung der Rechtsfrage gesehen und die Revision zum Bundesarbeitsgericht zugelassen. Bis eine Entscheidung des Bundesarbeitsgerichts vorliegt, scheint die Entscheidung aus Köln aber wegweisend.

Susanne Rowold,
Rechtsanwältin auch Fachanwältin für Arbeitsrecht

(Anmerkung: Die auf diesen Seiten behandelten redaktionellen Themen stellen keine rechtlich verbindliche Beratung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen u. dgl.)

Gut geschützt im Herbst des Lebens

Für Senioren ändert sich auch der Versicherungsbedarf

Mit dem Eintritt ins Rentenalter ändert sich vieles – auch in Sachen Versicherungen. Einige Policen wie etwa die Berufsunfähigkeitsversicherung werden jetzt überflüssig, auf andere Absicherungen sollte man dagegen auf keinen Fall verzichten.

Die Haftpflicht ist ein Muss

Ein absolutes Muss bleibt auch für Senioren die private Haftpflichtversicherung. Wie alle anderen Bürger haften auch ältere Menschen mit ihrem gesamten Vermögen für Schäden, die sie anderen fahrlässig zufügen. Sie darf auch dann nicht gekündigt werden, wenn der Versicherungsnehmer seinen Haushalt auflöst und ins Seniorenheim umzieht. Denn mit dem Umzug werden Senioren nicht automatisch bettlägerige Pflegefälle. „Solange ältere Menschen noch mobil sind, aber auch wenn sie eventuell bei zunehmender Demenz oder einer Alzheimer-Er-

REINHARD RECHTSANWÄLTE

Lutz Reinhard

Rechtsanwalt · Fachanwalt für Verkehrsrecht

Silvia Reinhard

Rechtsanwältin · Fachanwältin für Familienrecht
Mediatorin

Susanne Rowold

Rechtsanwältin · Fachanwältin für Arbeitsrecht

Maria Schütze

Rechtsanwältin

Ludwig-Hupfeld-Straße 4 · 04178 Leipzig
Telefon: (03 41) 44 21 77-0 · Fax: (03 41) 44 21 77-20
www.REINHARD-RECHTSANWAELTE.de
E-Mail: info@R-ANWAELTE.de

ERGO Glusa & Partner

Generalagentur der ERGO
Versicherung AG

Versicherungen seit 1990
Leipziger Str. 70
04420 Markranstädt

www.markranstaedt-versicherung.de

Tel: 034205 / 453560

VERSICHERUNG



Der Versicherungsbedarf fällt für alle Lebenslagen und für jede Generation unterschiedlich aus.
(Foto: djd/Ergo Direkt Versicherungen)

krankung nicht mehr Herr ihrer Sinne und Gedanken sind, können sie in Situationen geraten, in denen sie anderen Personen Schaden zufügen“, warnt Dieter Sprott von den Ergo Direkt Versicherungen.

Angebote speziell für Senioren

Einige andere wichtige Versicherungen sind mittlerweile speziell auf die Zielgruppe der Senioren zugeschnitten. Interessant sind vor allem die Pflegezusatz- und die Unfallversicherung. Tritt der Pflegefall ein, stehen die Betroffenen und ihre Angehörigen vor großen Schwierigkeiten, auf die sie häufig kaum vorbereitet sind. Oft müssen externe Kräfte engagiert oder die Betroffenen im Heim untergebracht werden. Beide Lösungen sind teuer, die Leistungen der Pflegepflichtversicherung reichen meist bei weitem nicht aus. Söhne und Töchter müssen



Wer für alle Fälle gut abgesichert ist, kann den Ruhestand entspannt genießen.
(Foto: djd/Ergo Direkt Versicherungen)

einspringen, wenn ihre Eltern nicht genug Geld haben oder die Mittel aufgebraucht sind. Dieter Sprott empfiehlt daher: „Pflegezusatzversicherungen können das Risiko des Vermögensverlusts oder des Verlusts des Erbes zumindest mindern.“ Für ältere Menschen sind Stürze im häuslichen Umfeld mit Abstand die Unfallursache Nummer eins. Die Einschränkungen und Kosten, die solche Unfälle nach sich ziehen, werden oft unterschätzt. Mit dem Abschluss einer Unfallversicherung kann man auch für solche Fälle vorsorgen.

djd/pt

Die neue Kinderunfall-Versicherung bietet Rundumschutz

Wenn die Gesundheit eines Kindes ernstlich Schaden nimmt, gerät in der Familie vieles durcheinander. Plötzlich ist nichts mehr so, wie es war: Von jetzt auf gleich sind Eltern und Angehörige in besonderer Weise gefordert. Da ist Organisationstalent gefragt, um tragfähige Lösungen zu finden, damit dem verletzten oder erkrankten Nachwuchs alle Aufmerksamkeit geschenkt werden kann, die er in solch einer Extremsituation braucht.

Wer als Erziehender berufstätig ist, gerät dadurch schnell in eine Zwickmühle: Sollte man sich von der Arbeit freistellen lassen – oder doch lieber externe Hilfe in Anspruch nehmen? Aber wie ließe sich dies finanziell darstellen?

Eltern-Unterstützungsgeld, wenn gehandelt werden muss

Mit dem „Eltern-Unterstützungsgeld“, das bis zu 24 Monate ausbezahlt wird, leistet die RheinLand wertvolle Hilfe in kritischen Augenblicken. Mit bis zu 2.500 Euro im Monat haben betroffene Eltern größeren finanziellen Spielraum, wenn nach einem folgenreichen Unfall, bei einer schwerwiegenden Operation oder bei einer kindertypischen Krebserkrankung unverzüglich gehandelt werden muss.

Das Eltern-Unterstützungsgeld ist eine interessante Zusatzleistung für die RheinLand Kinder-Unfallversicherung. Dass der Nachwuchs umfassend abgesichert sein sollte, liegt angesichts der statistisch untermauerten Zahl von rund 1,7 Millionen Unfällen von Kindern unter 15 Jahren, die in Deutschland jährlich registriert werden, auf der Hand. Vieles sind Bagatellfälle, doch wo sich schwerwiegende Folgen abzeichnen, kommt es auf eine gute Kinder-Unfallversicherung an.

Zu den Highlights der RheinLand Kinderunfall-Versicherung zählen umfangreiche Erstattungen bei Zahnbehandlung und Zahnersatz sowie Rooming-in-Leistungen, die bis zu zwölf Monate erbracht werden können. Mitversichert sind dauerhafte Folgen aus Nahrungsmittelvergiftungen, aus Vergiftungen durch Gase und Dämpfe, Erfrierungen und Insektenstiche/-bisse (auch Zecken). Darüber hinaus bietet die RheinLand Kinderunfall-Versicherung Assistenten, die durch Zusatzbausteine das Versicherungspaket komplettieren: unter anderem Reha-Unterstützung, behindertengerechter Ausbau von Wohnung oder Haus sowie weitere Leistungen zur Bewältigung des Alltags.



Quelle: RheinLand Versicherungen

Kobelt & Hahmann
Versicherungsexperten

RheinLand
VERSICHERUNGEN

Die Kinderunfallversicherung, einer der wichtigsten Versicherungen für eine Familie.

Eine einfache, schnörkellose Unfallversicherung soll wenigstens den finanziellen Absturz abfangen.
Eine kostenlose Beratung erhalten Sie durch uns.



Kobelt & Hahmann • Nempitzer Straße 10 • 04420 Markranstädt
Tel.: 0172 8372241 • www.kobelt-versicherungsservice.de

Versicherungsservice Kobelt & Hahmann • Stuttgarter Allee 30 • 04209 Leipzig
Tel.: 0341 4240224 • Fax: 0341 4240225 • E-Mail: kobelt@t-online.de

Danksagung

Ich bin nicht tot, ich tausche nur die Räume,
ich leb in euch und geh durch eure Träume.
– Michelangelo –

Hermann Schneider

Für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen und persönliches Geleit möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt auch dem Pflegepersonal des DRK Markranstädt, dem Blumengeschäft K. Tangermann und dem Bestattungsinstitut Zetzsche, vor allem Herrn Steffen Pauli für die hilfreiche Unterstützung.



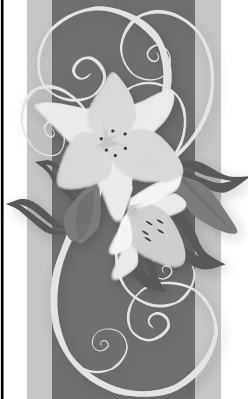
In stiller Trauer:
Deine Frau Angelika
Deine Tochter Diana mit Familie
Dein Bruder Ewald
Im Namen aller Angehörigen

Bestattungsinstitut Zetzsche

In den schweren Stunden des Abschiedes
von unserer lieben Verstorbenen

Inge Niermann

geb. 31.07.1936, gest. 02.01.2012



haben wir viel Zuneigung und Anteilnahme erfahren. Wir danken von Herzen allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten, sowie allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleiteten.

In stiller Trauer:
Birgit, Peter, Peggy,
Shirin und Angehörige

Danksagung

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Ella Erna Steiner

geb. 30.04.1921, gest. 07.01.2012

In stiller Trauer:
Gerhard Steiner
im Namen aller Angehörigen



Abschied

Behaltet mich so wie ich war im Herzen. Erinnert euch und
lächelt über manch Gewesenen schönen Augenblick.
Sprecht ab und zu von mir, dann lächle ich zurück.

Birgit Fritsch

Wir möchten uns auf diesem Wege für die große Anteilnahme, liebevoll geschriebenen Worte, Blumenschmuck, Geldzuwendungen sowie letztes ehrendes Geleit in den schweren Stunden des Abschieds bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden bedanken. Danke sagen möchten wir auch dem MCC-Markranstädt, dem SSV-Markranstädt (Senioren), der Gaststätte zum Grünen Zweig, dem Redner Herrn Gritsch und dem Bestattungsinstitut Zetzsche für die hilfreiche Unterstützung.

Du fehlst uns
Dein Matthias und Sohn Robert

Bestattungsinstitut Zetzsche



Danksagung

Ganz leise, ohne ein Wort,
gingst du für immer von mir fort.
Du bleibst in meinem Herzen.

Nachdem wir für immer Abschied genommen haben
von meinem lieben Mann, Bruder, Schwager und Onkel

Günter Schemmel

möchte ich mich bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn herzlich bedanken, die ihre Anteilnahme durch tröstende Worte, Geldzuwendungen und stillen Händedruck bekundet haben und meinem geliebten Mann auf seinen letzten Weg begleiteten. Besonders danke ich Dr. U. Thrandorf für seine Hilfe und Betreuung. Auch meinen Schwestern und Schwager vielen Dank, die mir bei der Pflege meines Mannes immer zur Seite standen. Auch dem Bestattungsinstitut Zetzsche sowie Herrn Lehnert danke ich für die hilfreiche Unterstützung, die schlichten Abschiedsworte und Begleitung.



In stiller Trauer:
Eva Schemmel
im Namen aller Angehörigen

Bestattungsinstitut Zetzsche

In ewiger Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann,
guten Vater, Schwiegervater und geliebten Opa

Dachdeckermeister

Achim Kuhne

*19. Oktober 1941 † 24. Januar 2012

In stiller Trauer
Deine Ehefrau Rosel
Sohn Thomas mit Kathrin
Deine Enkel Marius und Julian

Die Beerdigung fand im engsten Familienkreis statt.



Danksagung

Wir haben Abschied genommen, von unserer
lieben Schwägerin, Tante und Freundin

Ursula Oltze

Für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen und persönliches Geleit möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Nachbarn herzlich bedanken. Unser Dank gilt auch dem Bestattungsinstitut Zetzsche und dem Redner Herrn Jörg Fischer.

In stiller Trauer:
Veronika Heilemann
Im Namen aller Angehörigen

Bestattungsinstitut Zetzsche



Familienanzeigen im Amtsblatt – Sie möchten sich gern bei den vielen Gratulanten, z. B. zur Geburt Ihres Kindes, zur Hochzeit, Jugendweihe, Konfirmation, zum Schulanfang, Geburtstag oder Jubiläum bedanken – mit einer Familienanzeige im **Markranstädt informativ** erreichen Sie alle. Ebenso wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten.

Dazu können Sie uns direkt kontaktieren:

Frau Jana Fiedler, DRUCKHAUS BORNA,
telefonisch: 03433 207328,
per E-Mail: misj@druckhaus-borna.de
oder persönlich bei einer der Anzeigenannahmestellen.
Diese halten in einem kleinen Katalog verschiedene Musteranzeigen zur Auswahl für Sie bereit.

ANNAHMESTELLEN FÜR FAMILIENANZEIGEN



Inh. Elke Haenel
Markranstädter Markt-Arkaden
Telefon & Fax 034205 18396

**Landverkauf
Seebenisch**

Landverkauf Seebenisch
Heike Heuschkel
Ernst-Thälmann-Str. 32
04420 Markranstädt
Telefon & Fax 034205 45400

ANNAHMESTELLEN FÜR TRAUERANZEIGEN



Zetzsche
BESTATTUNGSINSTITUT

Tag & Nacht
Lützner Straße 13
Telefon 034205 84523



HOENSCH
Bestattungsdienst

OT Altranstädt
Ranstädter Str. 7
Telefon 0341 244144



vetter
BESTATTUNGEN

Inh. Klaus Vetter
Leipziger Straße 36
Telefon 034205 88407



Berger
Bestattungen

OT Frankenheim
Dölziger Straße 14
Telefon 0341 9411490



Florian Peschel
Steinmetz- und Bildhauermeister



Grabmale • Treppenanlagen • Bodenbeläge
Fensterbänke • Restaurationen
Küchenarbeitsplatten • Gartengestaltung
Kaminverkleidungen • Bildhauerarbeiten u. v. m.



Hauptstraße 46
04420 Quesitz
Tel.: 034205 58791
Fax: 034205 44672



NL/04420 Markranstädt
Lützner Straße 63
Tel.: 034205 87710
Fax: 034205 88307



NL/04435 Dölzig
Frankenheimer Str. 33
Tel.: 034205 418175



NL/04179 Leipzig
Hans-Driesch-Straße 40
Tel.: 0341 4424951

Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0174 3235902

Zetzsche
BESTATTUNGSINSTITUT

Lützner Straße 13 • 04420 Markranstädt
Telefon 034205 - 84523 **Tag & Nacht**

Aktive Menschen sorgen vor.

Die Streichung des gesetzlichen Sterbegeldes bringt bei einer Bestattung oft auch finanzielle Belastungen mit sich. Schützen Sie Ihre Angehörigen, indem Sie alle Entscheidungen selbst treffen, die bei einem Trauerfall entstehen.

HOENSCH
Bestattungsdienst

Tag & Nacht
Tel.: 0341 244144

Ranstädter Str. 7
04420 Markranstädt
OT Altranstädt

Bestattungsvorsorge-Regelung



vetter
BESTATTUNGEN

Gegründet 1927

Vetter Bestattung
Klaus Vetter
Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge

Leipziger Straße 36 – 04420 Markranstädt - Telefon: (03 42 05) 8 84 07

Berger
Bestattungen

Wir helfen Ihnen im Trauerfall

- ständig dienstbereit
- auf Wunsch Hausbesuch

04420 Frankenheim • Dölziger Str. 14
☎ (0341) - 94 11 490
oder (0171) - 99 11 115

FITNESS

mit Analyse,
Beratung,
Training!

NEUERÖFFNUNG

**150 qm mehr
neuer Kursraum**

am 3.3. und 4.3. jeweils 10.00-18.00 &
20 % Rabatt bis Einstieg 31.3. sichern!

BESSER MESSEN!

NEU auf 750 qm!

4 Gründe für dein Training:
gesund, schlank, schön, stark

KONTROLLIERT TRAINIEREN!

inkl. 6 Std.* Personaltraining & täglicher Nutzung aller Angebote!
Computer gestützte Analysen von Muskeln, Herz, Stress, Koordination zur Trainingssteuerung

MED4FIT[©].de
medical studio

Teichweg 16, 04420 Markranstädt,
Tel.: 034205 411 311,
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-13.00 &
15.30-21.30 Uhr / Mi. 9.00-21.30 Uhr,
Sa. 14.00-18.00 / So. 10.00-14.00 Uhr
www.med4fit.de

ZENTRUM - MARKRANSTÄDT - TEICHWEG 16